



Bedienungsanleitung

GU-SW-VMS

Inhalt

1 Einleitung.....	5
1.1 Überblick	5
1.2 Laufende Konfiguration	6
1.3 Hauptschnittstelle	6
2 Registrierung und Anmeldung.....	11
2.1 Erstellen eines Administratorkontos	11
2.2 Anmeldung bei GU-SW-VMS	12
2.3 Zurücksetzen des Passworts	16
3 Geräteanmeldung.....	18
3.1 Geräteanmeldung.....	18
3.2 Ferngesteuerte Aufnahme und Wiedergabe.....	19
3.3 Geräteaufzeichnung Download	21
3.4 Ferneinstellungen	22
3.5 Systemkonfiguration.....	22
4 Geräteverwaltung.....	23
4.1 Hinzufügen von Geräten.....	23
4.2 Ändern von Geräteinformationen	27
4.3 Suche nach Geräten nach Netzwerksegment.....	28
4.4 Suche nach Geräten nach Protokoll	29
4.5 Löschung von Geräten.....	30
5 Vorschau	31
5.1 Einführung der Schnittstelle	31
5.2 Echtzeit-Vorschau	33
5.3 Registerkarte "Ansicht"	38
5.4 PTZ-Steuerung	40
5.5 Seitenleiste AI-Alarmbilder.....	42
6 Cruise-Einstellungen.....	45
6.1 Konfigurieren von Umschaltplänen	45
6.2 Start der Umschaltung	47
7 Fernwiedergabe.....	48
7.1 Einführung in die Fernwiedergabe	48
7.2 Abspielen von Geräteaufzeichnungen.....	54
7.3 Geräteaufzeichnungen exportieren.....	54

7.4 Wiedergeben von Gerätebildern.....	57
7.5 Gerätebilder exportieren.....	58
7.6 Wiedergabe von Aufzeichnungen mit der intelligenten Suche	59
7.7 Wiedergabe von Aufnahmen mit Tags	59
8 Lokale Wiedergabe	61
8.1 Einführung in die lokale Wiedergabe	61
8.2 Lokale Aufnahme und Wiedergabe	64
9 Fischaugen-Ansichtsmodus	67
9.1 Aufrufen des Fisheye-Modus in der Live-Ansicht.....	70
9.2 Aufrufen des Fischaugenmodus während der Aufnahme/Wiedergabe.....	71
10 Protokollabfrage	72
10.1 Abfrage von Client-Protokollen	72
10.2 Abfrage von Protokollen entfernter Geräte.....	72
11 Topologieverwaltung.....	74
11.1 Verwandte Operationen.....	74
11.2 Topologie-Einstellungen	76
12 Intelligente Suche	77
12.1 Gesichtssuche.....	77
12.2 Personen- und Fahrzeugsuche	79
12.3 Wiederholte Besuchersuche	81
12.4 Nummernschildsuche.....	84
13 Datenanalyse	86
13.1 Gesichtsstatistik.....	86
13.2 Personen- und Fahrzeugstatistiken	87
13.3 Querzählen	88
13.4 Wärmebildkarten	89
13.5 Gesichtsanzwesenheits-Statistik.....	90
14 Intelligente Szene	91
14.1 Querungszählen.....	91
14.2 Hybride Erkennung.....	98
14.3 Anwesenheit Gesicht.....	100
15 Alarmeinstellungen	102
15.1 Einführung der Alarmschnittstelle.....	102
15.2 Operationen zur Alarmeinstellung	103
15.3 Alarmauslösefenster, Pop-Up und Ton	104

16 Benutzerkontenverwaltung	106
16.1 Hinzufügen von Benutzern	106
16.2 Benutzer aktualisieren	108
16.3 Löschen von Benutzern	109
17 Lokale Aufnahmepläne.....	110
18 Dateiverwaltung	113
18.1 Lokale Bilder wiedergeben und exportieren	113
18.2 Abspielen und Exportieren von lokalen Aufzeichnungen.....	114
19 Systemkonfiguration.....	116
20 Elektronische Kartenverwaltung	119
20.1 Hinzufügen von Karten	119
20.2 Bearbeiten von Karten.....	120
20.3 Ändern und Löschen von Geräten.....	122
21 Intelligente Konfiguration.....	123
21.1 Anerkennungsmanagement	123
21.2 Anwesenheitsverwaltung	131

1 Einleitung

1.1 Überblick

Die Video Management Software (VMS) wird zur Verwaltung verschiedener Sicherheitsüberwachungsgeräte verwendet. Der GU-SW-VMS-Client arbeitet mit Geräten wie XVRs, NVRs und IP-Kameras.

Die Software bietet folgende Funktionen:

- Zurücksetzen des Passworts.
- Unterstützung der Nutzung durch mehrere Benutzer.
- Hinzufügen eines einzelnen Geräts, von Geräten in Stapeln und von Geräten mit unterschiedlichen Protokollen.
- Geräte aus der Ferne konfigurieren.
- Anzeige von Videos von mehreren Geräten in Echtzeit und Wiedergabe der Aufnahmen.
- Unterstützung der Kreuzfahrtansicht von Videos von mehreren Geräten aus.
- Wiedergabe von Aufzeichnungen und Betrachtung der aufgenommenen Bilder aus der Ferne.
- Konfigurieren verschiedener Arten von Alarmmeldungen.
- Konfiguration elektronischer Karten, so dass Sie die Geräte jederzeit lokalisieren können, um sie einfach einzusetzen und zu verwalten.
- Abfrage und Export von Protokollen.
- Unterstützung von Gesichtserkennung, Personen- und Fahrzeugerkennung sowie Kennzeichenerkennung.
- Unterstützung einer intelligenten Konfiguration und Anwesenheitsverwaltung.
- Unterstützung von intelligenter Szenenvorschau, Suche und Konfiguration.
- Unterstützt Gesichtserkennung, Nummernschilderkennung, Erkennung von Personen und Fahrzeugen, Erkennung von Eindringlingen, Erkennung von Linienüberquerungen, Zählen von Kreuzungen, Erkennung von Menschenansammlungen, Erkennung von Warteschlangen und vieles mehr.
- Importieren und Exportieren von Geräteinformationsdateien mit einem Klick.
- Dateien verwalten und Bilder und Videos getrennt anzeigen.

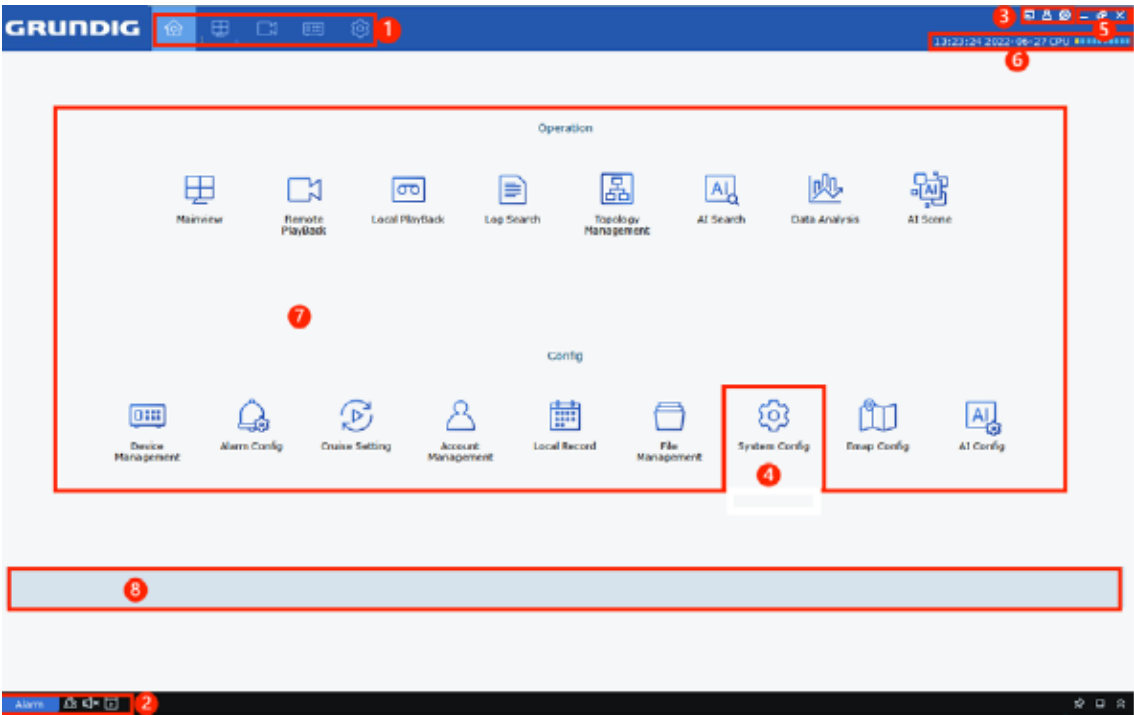
1.2 Laufende Konfiguration

Die Softwarekonfiguration umfasst das Betriebssystem, die CPU, den Speicher und die Grafikkarte.

- Betriebssysteme: Windows 7, Windows 10, Windows 11, macOS 11.6 oder höher
- CPU: Intel® Core™ i5-4590 @ 3,3 GHz oder höher
- Speicher: 4 GB oder mehr
- Grafikkarte: NVIDIA GT 730 oder höher

1.3 Hauptschnittstelle

Die Hauptschnittstelle von GU-SW-VMS ist in der folgenden Abbildung dargestellt. Die einzelnen Teile werden in der Tabelle unter der Abbildung beschrieben.



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Registerkarte Funktion	Starten Sie GU-SW-VMS und melden Sie sich an. Auf der nun erscheinenden Hauptoberfläche finden Sie die unterstützten Funktionen. Wenn Sie auf ein Funktionssymbol klicken, gelangen Sie auf die Funktionsseite.

2	Veranstaltungsmanagement	Click  od  to mute or unmute the alarm prompt. Click  od  to deny or allow the alarm pop-up. Klicken Sie auf , um Alarme zu löschen. Klicken Sie auf Alarm, um die Alarme anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 15 "Alarmeinstellungen".
3	Benutzerverwaltung	Klicken Sie auf , um die Auflösung einzustellen. Klicken Sie auf  um den Player aufzurufen. Klicken Sie auf  und wählen Sie , um den Bildschirm zu sperren. Dann ist ein Passwort erforderlich, um sich beim System anzumelden. Klicken Sie auf  und wählen Sie , um den Benutzer zu wechseln. Klicken Sie auf  und wählen Sie , um den Namen und die Versionsnummer der Software anzuzeigen.
4	Verwaltung des Systems	Klicken Sie auf , um zur Seite "Systemkonfiguration" zu gelangen, auf der Sie die Sprache, die automatische Anmeldung und das zu speichernde Passwort, den Dateityp und den Speicherpfad sowie den Alarmton einstellen können.
5	Verwaltung der Fenster	Klicken Sie auf  um das Softwarefenster zu minimieren. Klicken Sie auf  um das Softwarefenster zu maximieren. Klicken Sie auf , um das Standardfensterlayout wiederherzustellen. Klicken Sie auf  um die Software zu beenden.
6	Systemstatus	Zeigen Sie die aktuelle Systemzeit, die CPU-Auslastung, den Benutzernamen und die Anmeldezeit an.

7	Funktionsliste	Die Funktionsliste ist in einen Betriebsbereich und einen Konfigurationsbereich unterteilt. Die Funktionen werden im Folgenden beschrieben. Hauptansicht Hauptansicht: Schließen Sie Kameras an das System an, um Videos in Echtzeit anzuzeigen. Bei der Anzeige eines Videos können Sie das Video lokal aufzeichnen, Bilder aufnehmen und die Sprachkommunikation, den digitalen Zoom und die Rundumansicht verwenden. Ferngesteuertes PlayBack Fernwiedergabe: Wählen Sie ein Datum, um Videos und Bilder aus der Ferne zu betrachten, zu schneiden und auf den lokalen Speicher herunterzuladen. Lokales PlayBack Lokales PlayBack: Zeigen Sie Aufnahmen an oder exportieren Sie sie vom Client. Log-Suche Log-Suche: Abfrage und Export von Protokollen vom Client aus, sowohl lokal als auch aus der Ferne. Dateiverwaltung	AI-Suche KI-Suche: Suchen und vergleichen Sie nach Gesichtern, Menschen und Fahrzeugen sowie nach wiederkehrenden Besuchern. Geben Sie relevante Bedingungen an und suchen Sie nach allen Gesichtern, die diese Bedingungen erfüllen. Fassen Sie die Identitäten zusammen und führen Sie Besucher mit einer doppelten Identität zusammen. Geräteverwaltung Geräteverwaltung: Fügen Sie Gerätedateien hinzu oder entfernen Sie sie, und verwalten Sie die Geräteeinstellungen aus der Ferne. Alarm-Konfiguration Alarm-Konfiguration: Legen Sie den Alarmtyp des Geräts fest, der aus Bewegung, E/A, Videoverlust, PIR und intelligent bestehen kann. Kreuzfahrt-Einstellung Cruise-Einstellung: Stellen Sie die Cruise-Kanäle und -Geräte ein. Kontoführung Kontoverwaltung: Hinzufügen oder Löschen von Unterbenutzern und Ändern von Unterbenutzerberechtigungen. Lokaler Rekord Lokale Aufzeichnung: Geben Sie einen Dateispeicherpfad an und
---	----------------	--	--

		Dateiverwaltung: Suchen Sie nach lokalen Aufnahmen und Bildern. • Persönliche Anwesenheit Face Attendance (Anwesenheit): Legen Sie die Anwesenheitszeit fest, um Personen zu erfassen, die den Raum betreten und verlassen. • AI-Szene AI-Szene: Zählen Sie die Zahlen	legen Sie den Aufzeichnungsplan fest.
--	--	---	--

		der Personen, die einen Kanal oder eine Gruppe betreten und verlassen, und lösen einen Alarm aus, wenn die Anzahl den Grenzwert erreicht.  Datenanalyse Datenanalyse: Führen Sie eine Analyse der Daten von Gesichtern, Menschen und Fahrzeugen, Querzählungen, Wärmekarten und Anwesenheit durch.	• Dateiverwaltung Dateiverwaltung: Verwalten Sie Aufnahmen und Bilder, die manuell aufgezeichnet wurden. • Emap-Konfiguration Emap-Konfiguration: Platzieren Sie Kameras auf einer elektronischen Karte, damit Sie schnell wissen, wo etwas passiert. • AI-Konfiguration AI-Konfiguration: Konfigurieren Sie die Gesichtsbibliothek des Geräts, die Einstellungen, den Alarm und die Anwesenheit.
8	Funktionstipp	Wenn Sie mit dem Mauszeiger über eine Funktionsregisterkarte fahren, wird die Funktionsbeschreibung in diesem Bereich in Echtzeit angezeigt.	

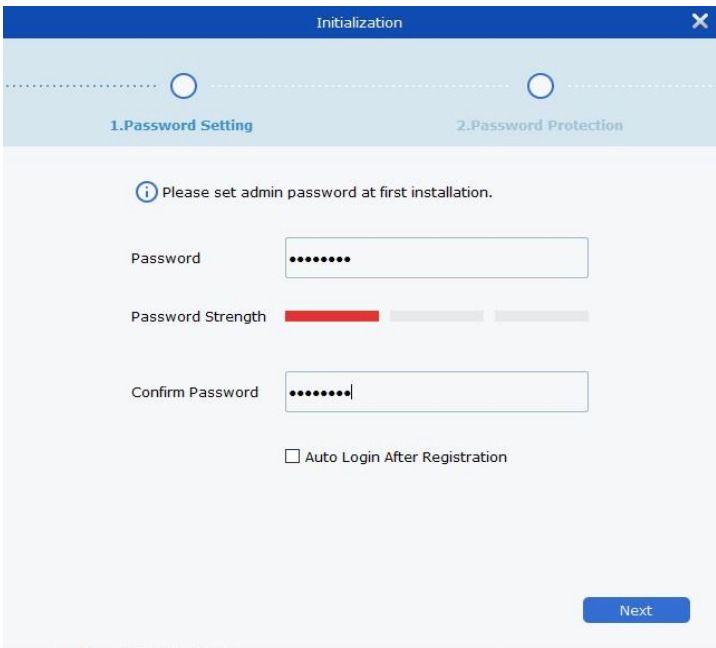
2 Registrierung und Anmeldung

2.1 Erstellen eines Administratorkontos

Legen Sie bei der ersten Anmeldung an GU-SW-VMS das Administratorkennwort und die Sicherheitsfragen nach Aufforderung durch das System fest. Das Passwort wird für die Anmeldung am System verwendet, und die Sicherheitsfragen dienen dazu, das Passwort durch Beantwortung der Fragen zurückzusetzen.



Schritt 1: Doppelklicken Sie auf GU-SW-VMS . Der Initialisierungsbildschirm wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

The image shows a software initialization window titled 'Initialization'. It has a progress bar at the top with two steps: '1. Password Setting' (active) and '2. Password Protection'. Below the progress bar, there is an information icon and the text 'Please set admin password at first installation.' The main area contains two password input fields: 'Password' and 'Confirm Password', both filled with dots. Between them is a 'Password Strength' indicator with a red bar. Below the input fields is a checkbox labeled 'Auto Login After Registration'. A 'Next' button is located at the bottom right.

Legen Sie das Administrator-Passwort fest. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Passwort	Länge: 8 bis 32 Zeichen ohne Leerzeichen; zulässig: Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen.

Passwortstärke	Komplexität des Passworts. Rot bedeutet, dass das Kennwort nicht komplex oder sicher ist, und Grün bedeutet, dass das Kennwort komplex und sicher ist. Legen Sie ein sehr sicheres Passwort fest, wie es die Passwortstärke vorgibt.
Bestätigen Sie Ihr Passwort	Stellen Sie sicher, dass die Passwörter einheitlich sind.
Automatische Anmeldung nach der Registrierung	Wenn Sie diese Option wählen, melden Sie sich nach der Registrierung automatisch am System an. Andernfalls wird der Anmeldebildschirm angezeigt.

Schritt 2: Klicken Sie auf **Weiter**, nachdem Sie das Passwort festgelegt haben.

Schritt 3: Wählen Sie die Fragen aus und geben Sie die Antworten ein. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es durch Beantwortung der Fragen zurücksetzen.

Schritt 4: Klicken Sie anschließend auf **Fertig stellen**, um die Einstellungen zu speichern.

The screenshot shows a window titled 'Initialization' with a close button (X). Below the title bar is a progress indicator with two steps: '1. Password Setting' (completed, indicated by a blue checkmark) and '2. Password Protection' (in progress, indicated by a blue circle). The main content area has a header 'Please set security questions.' with an information icon (i). There are two question sets. Question 1: 'What is your nickname?' with a dropdown menu and an answer field containing 'milk'. Question 2: 'When is your father's birthday?' with a dropdown menu and an answer field containing '0518'. At the bottom right is a blue button labeled 'Finish'.

2.2 Anmeldung bei GU-SW-VMS

- (1) Nach der Initialisierung des Geräts geben Sie das Konto und das Passwort für die Anmeldung bei GU-SW-VMS ein.



Schritt 1: Doppelklicken Sie auf .

Der Anmeldebildschirm wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

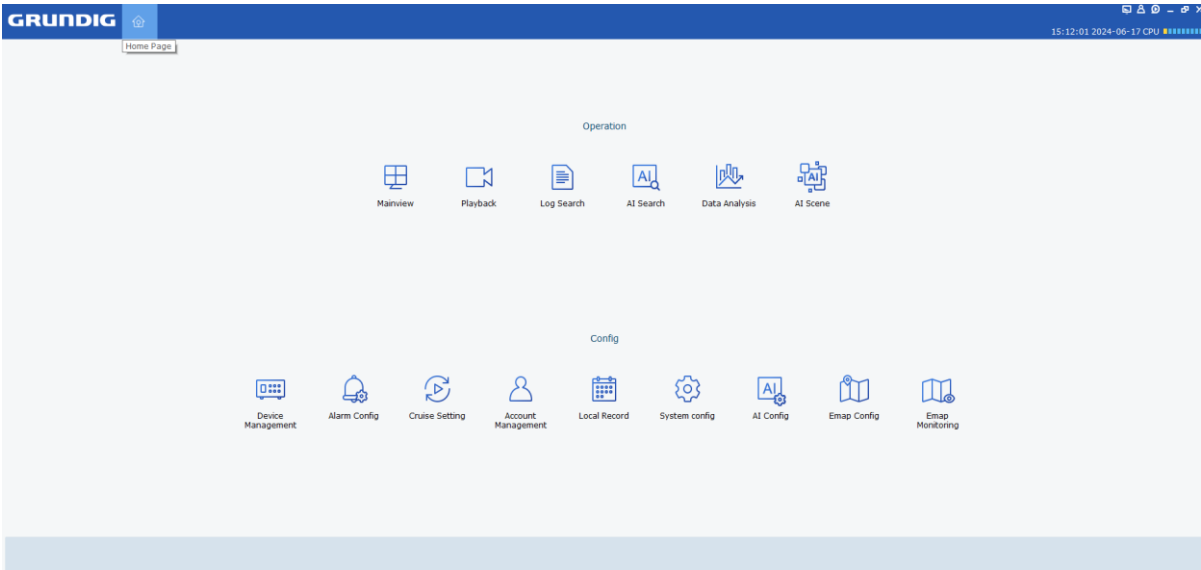
The screenshot shows the Grundig VMS Client login interface. On the left, a blue sidebar contains the Grundig logo, two buttons labeled 'Account Login' and 'Device Login', and the text 'VMS Client'. The main content area is white with a light blue header 'Account Login'. Below the header, there is a username dropdown menu with 'admin' selected, a password input field, two checkboxes for 'Remember Password' and 'Auto Login', a prominent blue 'Login' button, and a red link for 'Forgot Password?'.

Schritt 2: Parameter einstellen. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

	Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.
Passwort merken	Wenn diese Option aktiviert ist, hat sich das System das Passwort gemerkt, wenn Sie sich erneut anmelden.
Automatische Anmeldung	Wenn Sie diese Option wählen, wird das Kennwort gespeichert, und Sie melden sich automatisch beim System an.
Passwort vergessen?	Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es zurücksetzen, indem Sie die Fragen beantworten. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 2.3 "Zurücksetzen des Passworts".

Schritt 3: Klicken Sie auf **Anmelden**.

Die Systemschnittstelle wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

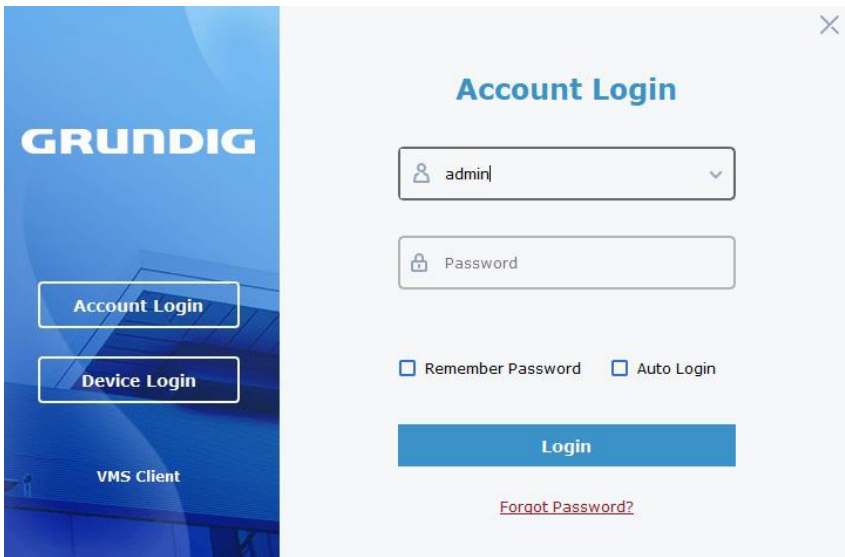


(2) Melden Sie sich bei GU-SW-VMS über die Geräteanmeldung an.

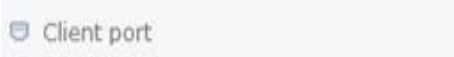
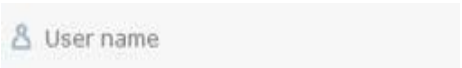
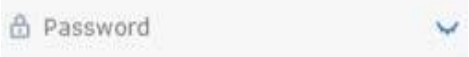
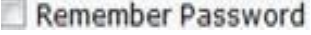


Schritt 1: Doppelklicken Sie auf **GU-SW-VMS**.

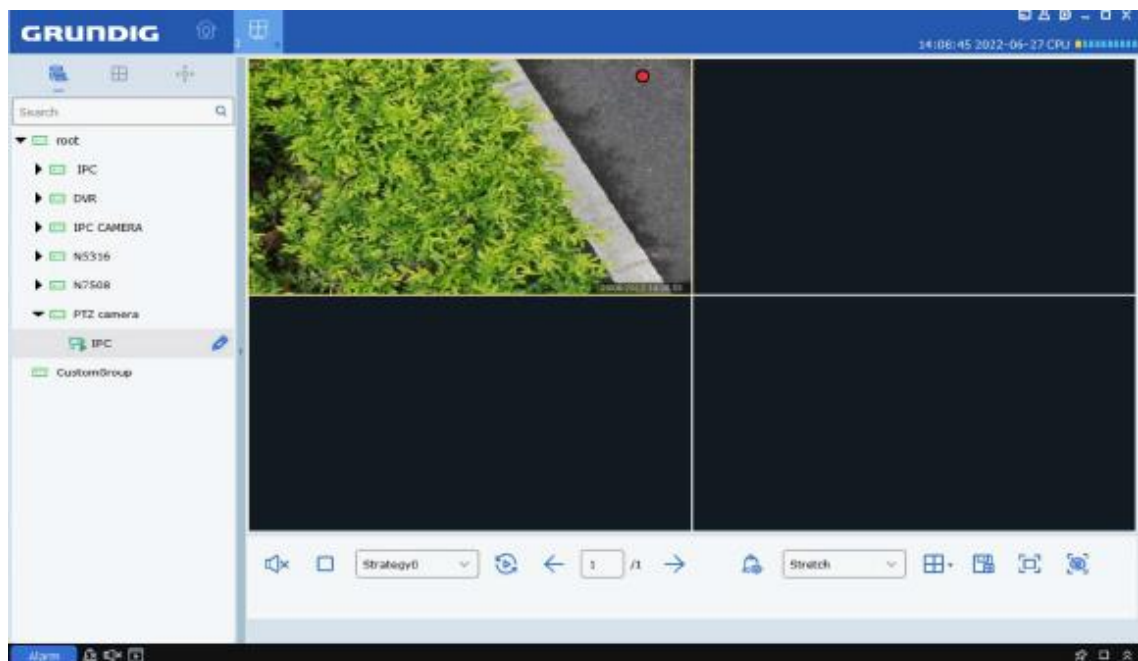
Schritt 2: Nachdem der Anmeldebildschirm angezeigt wurde, klicken Sie auf der linken Seite auf **Geräteanmeldung**. Der Bildschirm für die Geräteanmeldung wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 3: Parameter einstellen. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
	Geben Sie die Geräte-IP/ID ein.
	Geben Sie die Anschlussnummer ein.
	Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.
	
	Wenn diese Option aktiviert ist, hat sich das System das Passwort gemerkt, wenn Sie sich erneut anmelden.

Schritt 4: Klicken Sie auf **Anmelden**. Die Systemschnittstelle wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



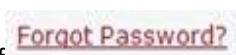
Hinweis: Weitere Informationen zur Geräteanmeldung finden Sie in Kapitel 3 "Geräteanmeldung".

2.3 Zurücksetzen des Passworts

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es zurücksetzen, indem Sie die Fragen beantworten.



Schritt 1: Doppelklicken Sie auf **GU-SW-VMS**, um den Anmeldebildschirm aufzurufen.



Schritt 2: Klicken Sie auf **Forgot Password?**. Der Bildschirm mit den Passwort-Sicherheitsfragen wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

The screenshot shows a window titled "Password Reset" with a close button (X) in the top right corner. Below the title bar, there is an information icon (i) and the text "Please answer security questions." Below this, there are two questions with input fields for answers. Question 1 is "What is your nickname?" with the answer "milk". Question 2 is "When is your father's birthday?" with the answer "0518". At the bottom right, there are two buttons: "Cancel" and "Next".

Schritt 3: Beantworten Sie die Fragen und klicken Sie auf **Weiter**. Der Bildschirm zum Zurücksetzen des Passworts wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

The screenshot shows a window titled "Password Reset" with a close button (X) in the top right corner. Below the title bar, there is an information icon (i) and the text "Please reset admin password." Below this, there are three fields: "Password" (masked with dots), "Password Strength" (a progress bar showing red, yellow, and grey segments), and "Confirm Password" (masked with dots). At the bottom right, there is a button labeled "Finish".

Schritt 4: Legen Sie das Passwort fest. Die Parameter sind in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Passwort	Länge: 8 bis 32 Zeichen ohne Leerzeichen; zulässig: Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen.
Passwortstärke	Passwortsicherheit. Rot bedeutet, dass das Passwort unsicher ist, und grün bedeutet, dass das Passwort sicher ist.
Bestätigen Sie Ihr Passwort	Stellen Sie sicher, dass die Passwörter einheitlich sind.

Schritt 5: Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Einstellungen zu speichern.

3 Geräteanmeldung

3.1 Geräteanmeldung

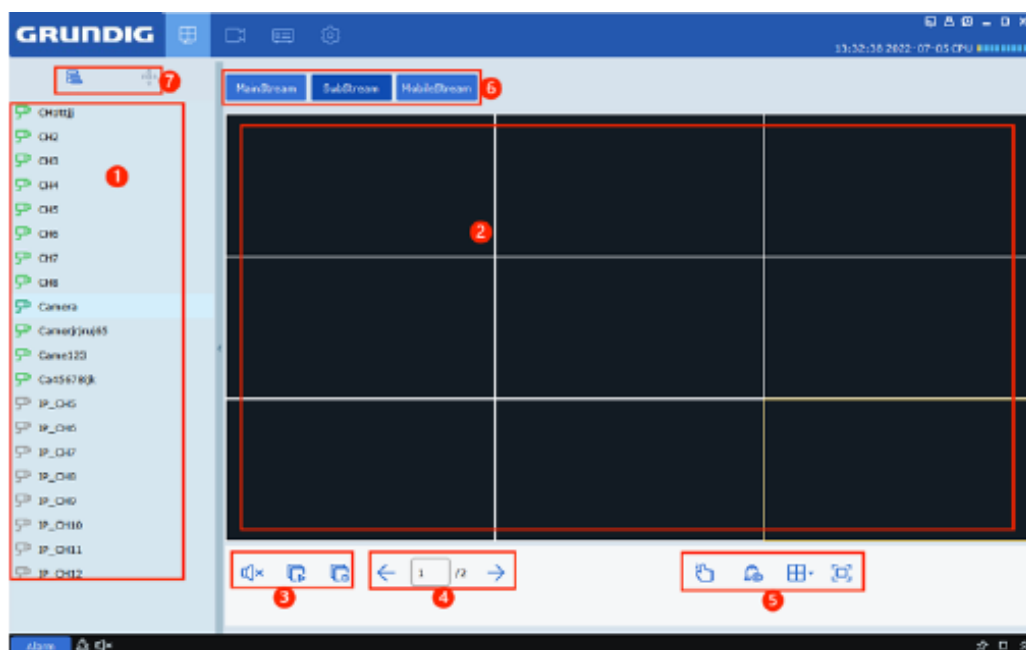


Schritt 1: Doppelklicken Sie auf **GU-SW-VMS**.

Schritt 2: Nachdem der Anmeldebildschirm angezeigt wurde, klicken Sie auf der linken Seite auf **Geräteanmeldung**. Der Bildschirm für die Geräteanmeldung wird angezeigt.

Schritt 3: Parameter einstellen. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben.

Schritt 4: Klicken Sie auf **Login**, um zur folgenden Seite zu gelangen:

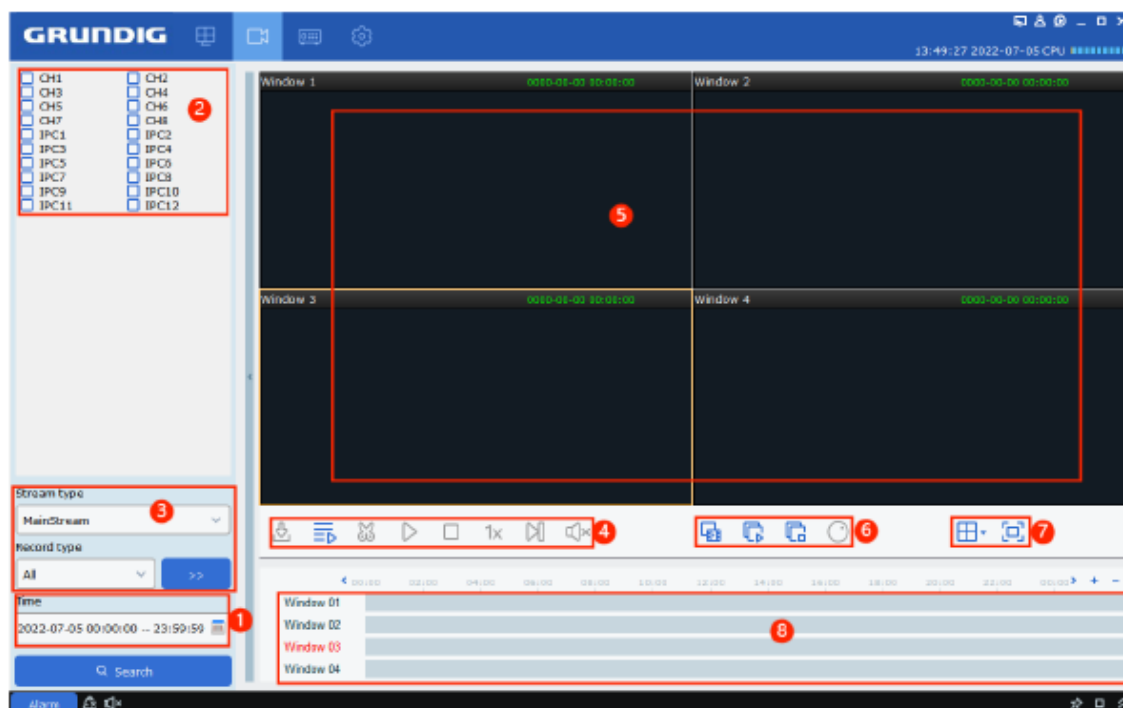


Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Bereich Gerät	Anzeige aller mit der aktuellen IP-Adresse verbundenen Geräte.
2	Bereich Vorschau	Zeigen Sie die Fenster der Geräte an, wenn die Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind.

3	Kontrollbereich	Steuern Sie die Wiedergabe und das Anhalten aller Fenster.
4	Seitenwechselbereich	Wechseln Sie die Seiten, wenn es mehrere Vorschauseiten gibt.
5	Bildschirmbereich	Stellen Sie die Anzahl der Fenster, den Vollbildmodus, den manuellen Alarmschalter und den Schalter für die Alarmanzeige ein.
6	Stromgebiet	Wählen Sie einen Dampf zum Spielen.
7	Bereich wechseln	Wechseln Sie zwischen dem Geräteliste und der PTZ-Steuerung.

3.2 Ferngesteuerte Aufnahme und Wiedergabe

Schritt 1: Klicken Sie auf der Registerkarte "Funktion" auf "**Fernwiedergabe**", um die Seite für die Fernwiedergabe von Aufnahmen aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



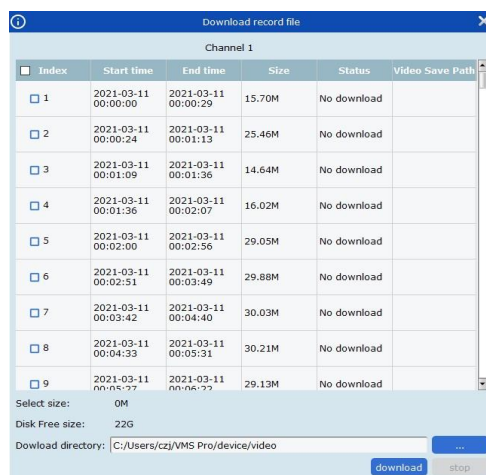
Die einzelnen Teile werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Zeit	Wählen Sie den Zeitraum für die Suche aus.
2	Bereich des Kanals	Wählen Sie den Kanal für die Wiedergabe.
3	Suchbereich	Wählen Sie den Aufzeichnungstyp und den Streamtyp für die Suche aus. Klicken Sie auf  Search .
4	Bereich für die Wiedergabesteuerung	Steuern Sie die Wiedergabe der Aufnahme und den Ton. : Geben Sie die Aufnahmen mehrerer Kanäle synchron wieder. : Wiedergabe einer Aufnahme starten. : Wiedergabe der Aufnahme anhalten. : Stoppt die Wiedergabe einer Aufnahme. : Bei der Wiedergabe einer Aufnahme ein Bild vorwärts bewegen. : Laden Sie eine Aufnahme herunter. : Beschleunigen oder verlangsamen Sie eine Aufnahme. Klicken Sie auf , um den Ton zu aktivieren, oder auf , um die Lautstärke einzustellen.

5	Aufnahme- Wiedergabebereich	Zeigen Sie Videos und geteilte Fenster auf verschiedene Arten an. Beim Betrachten eines Videos können Sie Bilder aufnehmen, das Video aufzeichnen und den digitalen Zoom verwenden. Aufnehmen: Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Aufnahme aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Capture um ein Bild aufzunehmen. Digitaler Zoom: Klicken Sie auf , um in den ausgewählten Bereich zu zoomen. Aufzeichnung: Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Aufzeichnung aktiviert ist, und klicken Sie auf . Screenshot: Wählen Sie ein Gerätefenster aus, in dem die Aufzeichnung aktiviert ist, und klicken Sie auf .
6	Video-Kontrollbereich	 Synchrones Abspielen von Aufnahmen mehrerer Kanäle. : Stoppt die Wiedergabe der Aufnahmen aller Kanäle. : Verwenden Sie den speziellen Modus für Fischaugeräte.  Intelligente Suche.
7	Videofenster und Anzeigemodus	Klicken Sie auf , um die Anzahl der Videofenster auszuwählen. Klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Fullscreen, um den Vollbildmodus für ein Videofenster zu aktivieren.
8	Bereich Zeitverlauf	Zeigen Sie die vorhandenen Aufzeichnungsinformationen an.

3.3 Geräteaufzeichnung Download

Schritt 1: Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Aufzeichnung aktiviert ist, und klicken Sie im Bereich der Wiedergabesteuerung auf . Es wird ein Dialogfeld angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



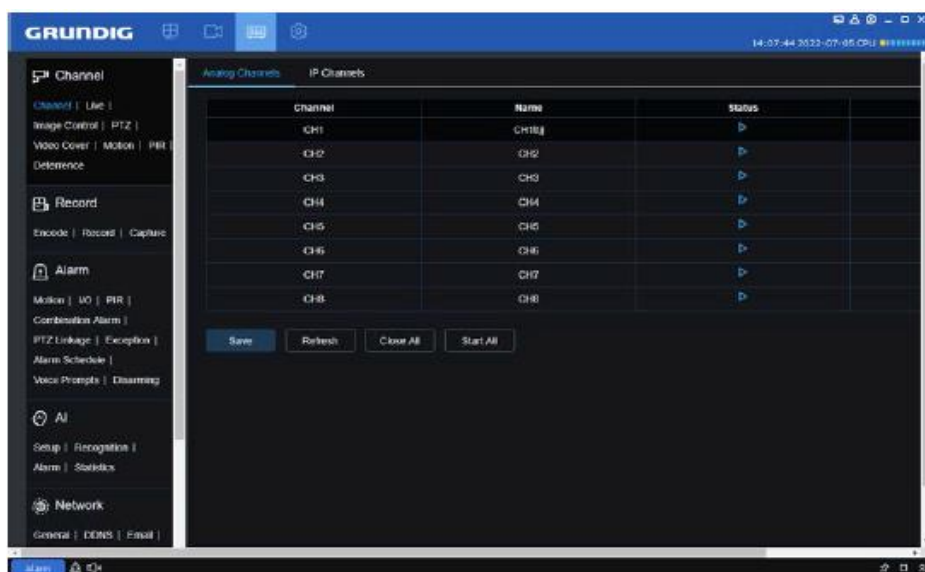
Schritt 2: Wählen Sie die Aufzeichnung, die Sie herunterladen möchten, und geben Sie den Speicherpfad an.

Schritt 3: Klicken Sie auf **Download**.

Hinweis: Informationen zur **Systemkonfiguration** finden Sie in Kapitel 19 "Systemkonfiguration".

3.4 Ferneinstellungen

Auf der folgenden Seite können Sie die Geräteparameter aus der Ferne einstellen.



3.5 Systemkonfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte "Funktion" auf "**Systemkonfiguration**", um die Seite "Systemkonfiguration" aufzurufen. Detaillierte Informationen finden Sie in Kapitel 19 "Systemkonfiguration".

4 Geräteverwaltung

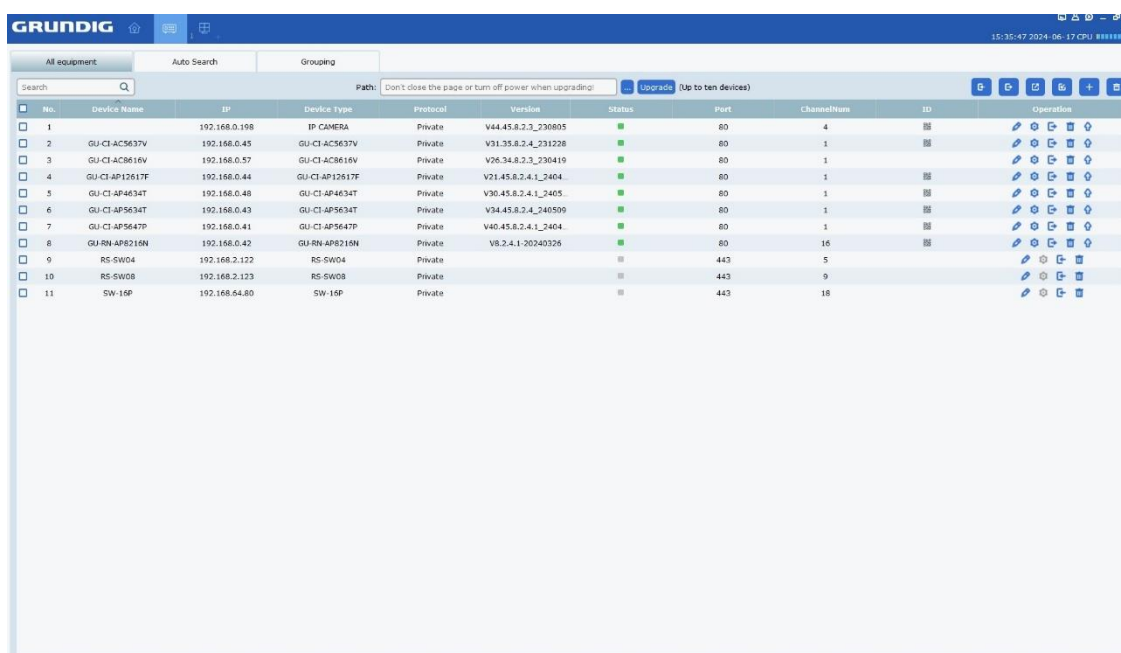
In GU-SW-VMS können Sie Geräte (wie IP-Kameras, NVRs und XVRs) über die automatische Suche, das Hinzufügen eines einzelnen Geräts und das Hinzufügen von Geräten in Stapeln hinzufügen. Nach dem Hinzufügen von Geräten können Sie die Geräte aus der Ferne konfigurieren und bedienen.

4.1 Hinzufügen von Geräten

GU-SW-VMS unterstützt mehrere Methoden zum Hinzufügen von Geräten. Wählen Sie eine geeignete Methode je nach Anzahl der hinzuzufügenden Geräte, Netzwerksegment und anderen Faktoren.

1. Die automatische Suche wird empfohlen, wenn Sie Geräte stapelweise hinzufügen müssen und sich die Geräte im selben Netzwerksegment befinden oder wenn Sie die IP-Adresse des Geräts nicht kennen, aber das Netzwerksegment wissen.

Schritt 1: Klicken Sie auf der Geräteseite auf , um das Hauptmenü aufzurufen. Klicken Sie auf der Startseite im Konfigurationsbereich auf **Geräteverwaltung**. Die Geräteverwaltungsseite wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



No.	Device Name	IP	Device Type	Protocol	Version	Status	Port	Channel/Name	ID	Operation
1		192.168.0.198	IP CAMERA	Private	V44.45.8.2.3_230805	■	80	4		  
2	GU-CI-AC5637V	192.168.0.45	GU-CI-AC5637V	Private	V31.35.8.2.4_231228	■	80	1		  
3	GU-CI-AC9616V	192.168.0.57	GU-CI-AC9616V	Private	V26.34.8.2.3_230419	■	80	1		  
4	GU-CI-AP12617F	192.168.0.44	GU-CI-AP12617F	Private	V21.45.8.2.4_1_2404	■	80	1		  
5	GU-CI-AP4634T	192.168.0.48	GU-CI-AP4634T	Private	V30.45.8.2.4_1_2405	■	80	1		  
6	GU-CI-AP5634T	192.168.0.43	GU-CI-AP5634T	Private	V34.45.8.2.4_240509	■	80	1		  
7	GU-CI-AP5647P	192.168.0.41	GU-CI-AP5647P	Private	V40.45.8.2.4_1_2404	■	80	1		  
8	GU-RN-AP8216N	192.168.0.42	GU-RN-AP8216N	Private	V8.2.4.1_20240326	■	80	16		  
9	RS-SW04	192.168.2.122	RS-SW04	Private		■	443	5		  
10	RS-SW08	192.168.2.123	RS-SW08	Private		■	443	9		  
11	SW-16P	192.168.64.80	SW-16P	Private		■	443	18		  

Schritt 2: Klicken Sie auf der Geräteverwaltungsseite auf **Automatische Suche**, um die Seite **Automatische Suche aufzurufen**, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

GRUNDIG													
15:32:54 2024-06-17 CPU 800000000													
All equipment Auto Search Grouping													
protocol type: Private Search Filter Batch Activate total number: 0 select number: 0													
No.	Device Type	IP	Port	Media Port	ChannelNum	Mac address	Version	Manufacturer	Active state	ID	Operation		
1	GU-RN-AP8216N	192.168.0.42	80	9000	16	A4-DA-22-A8-00-74	V8.2.4.1-20240326		activated		+		
2	GU-CI-AP5647P	192.168.0.41	80	9000	1	00-23-63-A4-BE-16	V40.45.8.2.4.1_240429	GRUNDIG	activated		+		
3	GU-CI-AP5634T	192.168.0.43	80	9000	1	A4-DA-22-A8-25-38	V34.45.8.2.4_240509	GRUNDIG	activated		+		
4	GU-CI-AP4634T	192.168.0.48	80	9000	1	A4-DA-22-A8-25-22	V30.45.8.2.4.1_240508	GRUNDIG	activated		+		
5	GU-CI-AP12617F	192.168.0.44	80	9000	1	00-23-63-A6-D9-06	V21.45.8.2.4.1_240429	GRUNDIG	activated		+		
6	GU-CI-AC8616V	192.168.0.57	80	9000	1	A4-DA-22-A8-00-66	V26.34.8.2.3_230419	GRUNDIG	activated		+		
7	GU-CI-AC5637V	192.168.0.45	80	9000	1	A4-DA-22-A8-00-4A	V31.35.8.2.4_231228	GRUNDIG	activated		+		
8	IP CAMERA	192.168.0.198	80	9000	4	00-23-63-A2-93-3A	V44.45.8.2.3_230805		activated		+		

Schritt 3: Wählen Sie das Gerät aus, das Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **+**. Alternativ können Sie ein oder mehrere Geräte auswählen und in der unteren rechten Ecke auf **Hinzufügen** klicken. Es wird ein Dialogfeld angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

i
Add Device

user

password

Add

Schritt 4: Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des angemeldeten Geräts ein, und klicken Sie auf **Hinzufügen**, um den Vorgang abzuschließen.

Die hinzugefügten Geräte werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Hinweis: Die hinzugefügten Geräte werden standardmäßig über Port 80 angemeldet.

GRUNDIG													
15:35:47 2024-06-17 CPU 800000000													
All equipment Auto Search Grouping													
Search Path: Don't close the page or turn off power when upgrading! Upgrade (Up to ten devices)													
No.	Device Name	IP	Device Type	Protocol	Version	Status	Port	ChannelNum	ID	Operation			
1	IP CAMERA	192.168.0.198	IP CAMERA	Private	V44.45.8.2.3_230805		80	4					
2	GU-CI-AC5637V	192.168.0.45	GU-CI-AC5637V	Private	V31.35.8.2.4_231228		80	1					
3	GU-CI-AC8616V	192.168.0.57	GU-CI-AC8616V	Private	V26.34.8.2.3_230419		80	1					
4	GU-CI-AP12617F	192.168.0.44	GU-CI-AP12617F	Private	V21.45.8.2.4.1_2404...		80	1					
5	GU-CI-AP4634T	192.168.0.48	GU-CI-AP4634T	Private	V30.45.8.2.4.1_2405...		80	1					
6	GU-CI-AP5634T	192.168.0.43	GU-CI-AP5634T	Private	V34.45.8.2.4_240509		80	1					
7	GU-CI-AP5647P	192.168.0.41	GU-CI-AP5647P	Private	V40.45.8.2.4.1_2404...		80	1					
8	GU-RN-AP8216N	192.168.0.42	GU-RN-AP8216N	Private	V8.2.4.1-20240326		80	16					
9	RS-SW04	192.168.2.122	RS-SW04	Private			443	5					
10	RS-SW08	192.168.2.123	RS-SW08	Private			443	9					
11	SW-16P	192.168.64.80	SW-16P	Private			443	18					

Die unterstützten Operationen auf der Seite sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

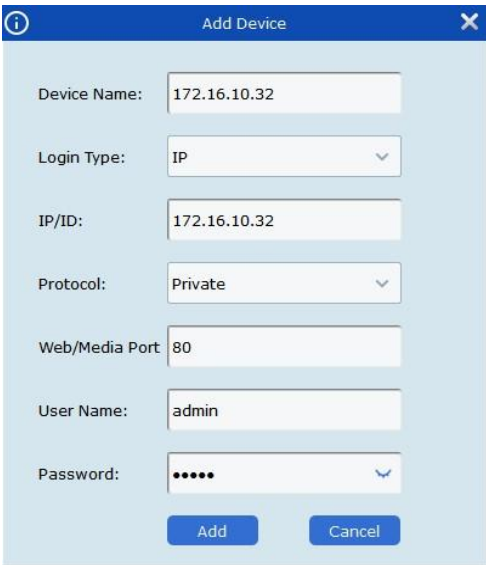
Symbol	Beschreibung
	Klicken Sie auf das Symbol. Das Fenster Gerät ändern wird angezeigt, in dem Sie die Geräteinformationen ändern können, einschließlich Gerätename, Anmeldetyp, IP-Adresse oder Domänenname, Protokoll, Port, Benutzername und Passwort.
	Klicken Sie auf das Symbol, um zur Seite Geräte-Ferneinstellung zu gelangen, auf der Sie u. a. den Aufzeichnungs kanal, die Aufzeichnung, das Netzwerk, das Alarmereignis, den Speicher und das System konfigurieren können.
	Klicken Sie auf das Symbol, um das Gerät zu löschen.
	Grün: Das Gerät ist ordnungsgemäß angeschlossen. Rot: Unaktiviert. Sie müssen das Anfangspasswort festlegen. Gelb: Die Anmeldeinformationen sind falsch oder das Konto ist gesperrt. Grau: Das Gerät kann nicht angeschlossen werden.
	Exportieren oder importieren Sie Geräteinformationen. Ausführliche Informationen dazu finden Sie unter 3 "Hinzufügen eines Geräts durch Importieren der Konfigurationsdatei".

Hinweis: Nach dem Hinzufügen von Geräten bleibt die Seite "**Automatische Suche**" geöffnet, damit Sie weitere Geräte hinzufügen können. Gehen Sie nach dem Hinzufügen von Geräten zur Geräteliste, um zu prüfen, ob die Geräte online sind.

2. Fügen Sie ein Gerät manuell hinzu.

Wir empfehlen Ihnen, ein Gerät manuell hinzuzufügen, wenn Sie ein einzelnes Gerät hinzufügen und die IP-Adresse oder den Domännennamen des Geräts kennen.

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** auf . Das Fenster **Gerät hinzufügen** wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 2: Parameter einstellen. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Gerät Name	Der Gerätename. Wir empfehlen Ihnen, ein Gerät nach dem Geräteüberwachungsbereich für die Wartung zu benennen.
Anmeldung Typ	Die Methode zum Hinzufügen des Geräts. ☒ ☐ IP/Domäne: Fügen Sie das Gerät über die Geräte-IP-Adresse oder den Domänennamen hinzu. ☐ ☐ P2PID: Fügen Sie das Gerät über die Seriennummer des Geräts hinzu.
IP/ID	Legen Sie diesen Parameter fest, wenn Sie das Gerät über die IP-Adresse oder den Domänennamen hinzufügen möchten. Die IP-Adresse oder der Domänenname des Geräts. Legen Sie diesen Parameter fest, wenn Sie das Gerät über P2PID hinzufügen möchten. Die Seriennummer des Geräts.

Protokoll	Wählen Sie ein privates Protokoll oder andere Protokolle.
Web-/Medienanschluss	Geben Sie einen Web- oder Medienanschluss ein. Wenn Sie sich über einen Web-Port anmelden, werden mehr Funktionen unterstützt, einschließlich AI config und AI scene.
Name des Benutzers	Der Benutzername für die Anmeldung am Gerät.
Passwort	Das Passwort für die Anmeldung am Gerät.

Schritt 3: Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um das Gerät hinzuzufügen.

Hinweis: Um das Hinzufügen abubrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Fenster **Gerät hinzufügen** zu verlassen.

Nachdem das Gerät hinzugefügt wurde, verbindet es sich automatisch mit GU-SW-VMS. Dann lautet der Status , andernfalls lautet der Status .

3. Fügen Sie ein Gerät hinzu, indem Sie die Konfigurationsdatei importieren.

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** auf . Es wird ein Dialogfeld angezeigt.

Schritt 2: Wählen Sie die lokal gespeicherte .xml-Datei des Geräts aus und öffnen Sie sie.

Schritt 3: Klicken Sie auf **Öffnen**, um das Gerät zu importieren.

Hinweis: Verwenden Sie diese Methode, wenn das Gerät zuvor hinzugefügt wurde und die Gerätekonfigurationsdatei in den lokalen Speicher exportiert wurde.

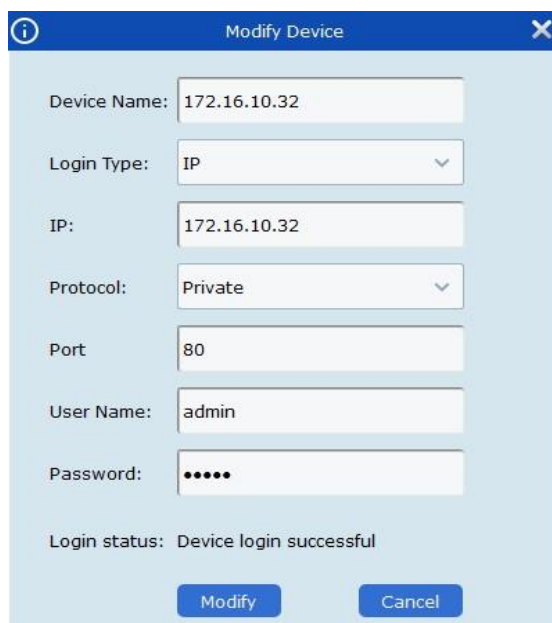
4.2 Ändern von Geräteinformationen

Ändern Sie die Geräteinformationen, wenn die Informationen (z. B. Benutzername, Kennwort und IP-Adresse oder Domänenname) falsch sind.

Hinweis: In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Geräteinformationen ändern können.

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** auf . Das Fenster "Gerät ändern" wird angezeigt.

Schritt 2: Ändern Sie die Geräteinformationen.



Modify Device

Device Name: 172.16.10.32

Login Type: IP

IP: 172.16.10.32

Protocol: Private

Port: 80

User Name: admin

Password:

Login status: Device login successful

Modify Cancel

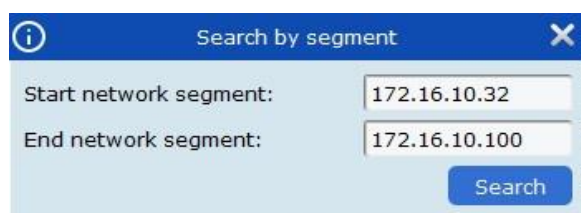
Schritt 3: Klicken Sie auf **Ändern**, um die Änderungen zu speichern.

4.3 Suche nach Geräten nach Netzwerksegment

Wenn Sie ein Netzwerksegment festlegen, können Sie alle Geräte im Netzwerksegment suchen und finden.

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** auf **Automatische Suche**. Die Seite für die automatische Suche wird angezeigt.

Schritt 2: Klicken Sie auf **filter**. Das Dialogfeld **Suche nach Segment** wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Search by segment

Start network segment: 172.16.10.32

End network segment: 172.16.10.100

Search

Schritt 3: Geben Sie das gewünschte Netzwerksegment ein und klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse sind in der folgenden Abbildung dargestellt:

4.4 Suche nach Geräten nach Protokoll

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** auf **Automatische Suche**. Die Seite für die automatische Suche wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

No.	Device Name	IP	Port	Media Port	ChannelNum	Mac address	Version	P2PID	Operation
6	B	172.16.10.70	80	9000	1	00-0C-10-FF-FF-E0	V27.45.7.0_210204		+ [icon]
7	CH292HD_16M	172.16.10.105	80	9000	1	00-23-63-68-C5-C5	V2.31.4.8_180713		+ [icon]
8	CH292HD_16M	172.16.10.234	80	9000	1	00-23-63-60-0B-20	V2.31.5.2_200714		+ [icon]
9	CH292HD_16M	172.16.10.42	80	9000	1	00-23-63-A3-00-17	V21.47.7.0_210204		+ [icon]
10	DVR8-4480RN	172.16.10.144	85	9000	12	BC-S1-FE-27-1A-E6	V8.1.0-20210311		+ [icon]
11	IP CAMERA	172.16.10.157	80	9000	1	00-13-25-34-77-80	V21.45.7.0_210304		+ [icon]
12	N5016N	172.16.10.32	80	9000	16	88-2E-6D-48-11-2A	V8.1.0-20210204		+ [icon]
13	N5064N	172.16.10.72	80	9000	64	88-61-62-93-CD-E2	V8.1.0-20210311		+ [icon]
14	N5208EN	172.16.10.125	80	9000	8	88-8D-2D-2A-3C-A3	V8.1.0-20200728		+ [icon]
15	N5404N	172.16.10.154	80	8000	64	88-8F-08-88-49-51	V8.1.0-20210303		+ [icon]
16	N7604N	172.16.10.74	80	9000	4	88-86-59-12-35-90	V8.1.0-20210309		+ [icon]
17	N7708	172.16.10.77	80	9000	8	00-55-7B-88-66-F2	V8.1.0-20210309		+ [icon]
18	NHD-883F	172.16.10.151	80	9000	1	BC-S1-FE-09-E1-17	V4.41.5.2_200822		+ [icon]
19	RS-CH728H4C-WA38PM	172.16.10.41	80	9000	1	00-23-63-8A-9C-36	V22.23.6.2_210221		+ [icon]
20	SC30KQ_128M	172.16.10.126	80	9000	1	00-23-63-2A-75-2F	V31.35.7.0_210224		+ [icon]
21	SSC390G	172.16.10.71	80	9000	1	00-23-63-89-16-07	V21.45.7.0_210226		+ [icon]
22	cam5	172.16.10.137	80	9000	1	00-23-63-78-C3-FC	V12.45.7.0_210310		+ [icon]
23	codex	172.16.10.44	80	9000	1	CE-34-17-76-96-29	V15.25.7.0_210126		+ [icon]

Schritt 2: Wählen Sie in der Dropdown-Liste **protocol type: Private** andere Protokolle, wie z. B. das Onvif-, Hikvision- oder Dahua-Protokoll, und klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

No.	Device Type	IP	Port	Media Port	ChannelNum	Mac address	Version	Manufacturer	Action state	ID	Operation
1	GU-RN-AP8216N	192.168.0.42	80	9000	16	A4-DA-22-A8-60-74	V8.2.4.1_20240328	GRUNDIG	activated		+ [icon]
2	GU-CI-AP5647F	192.168.0.41	80	9000	1	00-23-63-A4-8E-16	V40.45.8.2.4_1_240429	GRUNDIG	activated		+ [icon]
3	GU-CI-AP5634T	192.168.0.43	80	9000	1	A4-DA-22-A8-25-38	V34.45.8.2.4_240509	GRUNDIG	activated		+ [icon]
4	GU-CI-AP4834T	192.168.0.48	80	9000	1	A4-DA-22-A8-25-22	V35.45.8.2.4_1_240508	GRUNDIG	activated		+ [icon]
5	GU-CI-AP12617F	192.168.0.44	80	9000	1	00-23-63-A5-09-06	V21.45.8.2.4_1_240429	GRUNDIG	activated		+ [icon]
6	GU-CI-AC6816V	192.168.0.57	80	9000	1	A4-DA-22-A8-60-66	V26.34.8.2.3_230419	GRUNDIG	activated		+ [icon]
7	GU-CI-AC5637V	192.168.0.45	80	9000	1	A4-DA-22-A8-60-4A	V31.35.8.2.4_231228	GRUNDIG	activated		+ [icon]
8	IP CAMERA	192.168.0.198	80	9000	4	00-23-63-A2-93-3A	V44.45.8.2.3_230805	GRUNDIG	activated		+ [icon]

Schritt 3: Fügen Sie die von Ihnen benötigten Geräte hinzu. Detaillierte Informationen finden Sie in Abschnitt 4.1 "Hinzufügen von Geräten".

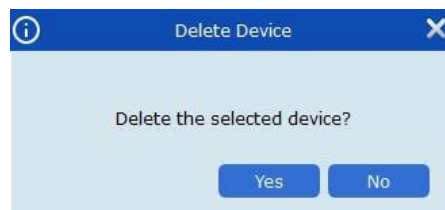
4.5 Löschung von Geräten

Wenn Sie die hinzugefügten Geräte nicht verwalten müssen, löschen Sie sie. Sie können ein einzelnes Gerät oder Geräte in Stapeln löschen.

1. Löschen Sie ein einzelnes Gerät.

Schritt 1: Suchen Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** das Gerät, das Sie löschen möchten, und klicken Sie daneben auf .

Es wird ein Dialogfeld angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 2: Klicken Sie auf **Ja**, um das Gerät zu löschen.

Klicken Sie auf **Nein**, um die Löschung abubrechen.

2. Löschen Sie Geräte in Stapeln.

Schritt 1: Aktivieren Sie auf der Seite **Geräteverwaltung** das Kontrollkästchen vor den Geräten, die Sie löschen möchten.

Schritt 2: Klicken Sie auf  in der oberen rechten Ecke. Es wird ein Dialogfeld angezeigt.

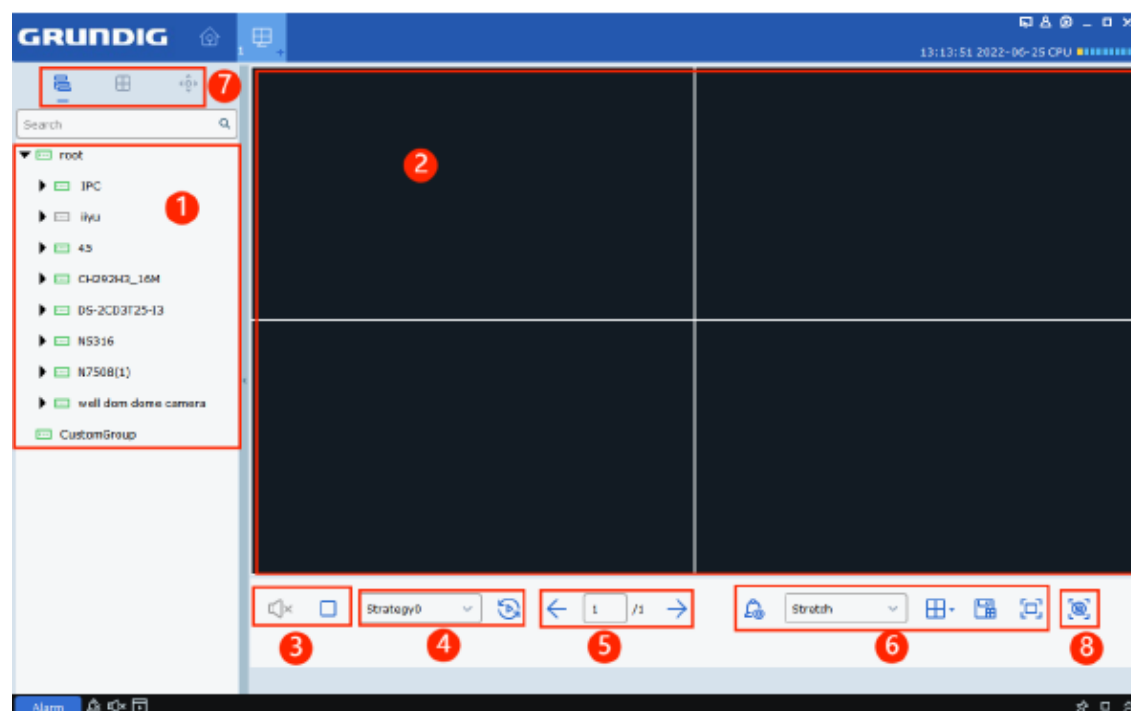
Schritt 3: Klicken Sie auf **Ja**, um die ausgewählten Geräte zu löschen. Klicken Sie auf **Nein**, um den Löschvorgang abubrechen.

5 Vorschau

Nachdem Sie Geräte zu GU-SW-VMS hinzugefügt haben, können Sie auf die Vorschauseite gehen, um Videos in Echtzeit zu sehen.

5.1 Einführung der Schnittstelle

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Teile und Funktionen nach Bereichen beschrieben.



Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Hauptansicht**, um die Vorschauseite aufzurufen. Die Funktionen auf der Vorschauseite werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Die Gruppen sind standardmäßig unterteilt. Doppelklicken Sie darauf, um eine Gruppe zu öffnen, die die hinzugefügten Geräte enthält. Ziehen Sie ein Gerät oder einen Kanal, oder doppelklicken Sie auf einen Kanal, um eine Vorschau des Kanals anzuzeigen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um einen Hauptstream auszuwählen, alle Kanäle zu öffnen oder zu schließen, die Wiedergabe und das Intercom zu starten und die Kanalnamen zu synchronisieren.

2	Bereich des Vorschaufensters	Betrachten Sie Videos und geteilte Fenster auf verschiedene Arten. Beim Betrachten eines Videos können Sie Bilder aufnehmen, das Video aufzeichnen, die Rundumsicht aktivieren, die Gegensprechanlage verwenden, den Digitalzoom nutzen und vieles mehr. Detaillierte Informationen finden Sie in Abschnitt 5.2 "Echtzeit-Vorschau".
3	Audio-Kontrollbereich	Kontrollieren Sie den Ton und stoppen Sie alle Fenster.
4	Kreuzfahrt-Auswahlbereich	Wenn Kreuzfahrtpläne vorhanden sind, können Sie einen Kreuzfahrtplan für diesen Bereich auswählen, um die Kreuzfahrt zu aktivieren.
5	Seitenwechselbereich	Wenn mehrere Seiten auf der Vorschauseite vorhanden sind, können Sie die Seiten wechseln.
6	Einstellung des Videoverhältnisses, der Fensternummer und des Bereichs für die Erstellung von Ansichten	 : Entfernen Sie die Alarm- und Aufzeichnungskennungen aus dem Vorschaufenster.  : Stellen Sie das Seitenverhältnis ein.  : Anzeige im Vollbildmodus.  : Stellen Sie die Anzahl der Fenster ein.  : Wenn mehrere stationäre Geräte angeschlossen sind und Sie häufig eine Vorschau ihrer Überwachungsfenster benötigen, können Sie die Vorschaufenster aktivieren und als Ansicht speichern. Wenn Sie die Ansicht später öffnen, sehen Sie die Fenster der mehreren Geräte in der Vorschau. Die erstellte Ansicht wird der Registerkarte Ansicht im Bereich Geräteliste hinzugefügt. Die Ansicht kann auch zu Kreuzfahrtplänen hinzugefügt werden.
7	Liste Schalterbereich	 : Klicken Sie auf das Symbol, um zur Registerkarte Ansicht zu gelangen und die benutzerdefinierten Ansichten zu überprüfen.  : Klicken Sie auf das Symbol, um zur Registerkarte PTZ-Steuerung zu gelangen und Geräte über PTZ zu steuern.

8	Intelligente Alarmanzeige	 : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Alarmvorschau in der Seitenleiste anzuzeigen und intelligente Alarmer der hinzugefügten Geräte auf GU-SW-VMS zu sehen.
---	---------------------------	---

5.2 Echtzeit-Vorschau

Betrachten Sie Kamerabilder in Echtzeit, zeichnen Sie Videos lokal auf, erfassen Sie Bilder, verwenden Sie die Gegensprechanlage, nutzen Sie den digitalen Zoom und vieles mehr.

1. Vorschau einschalten.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um die Vorschau zu aktivieren:

- Wählen Sie ein Vorschaufenster aus, und doppelklicken Sie auf das gewünschte Gerät in der Geräteübersicht.
Listenbereich.
- Ziehen Sie das gewünschte Gerät aus der Geräteliste in das Vorschaufenster.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Gerätegruppe, und wählen Sie **Open all ch**, um das Vorschaufenster der Gerätekanäle zu öffnen.

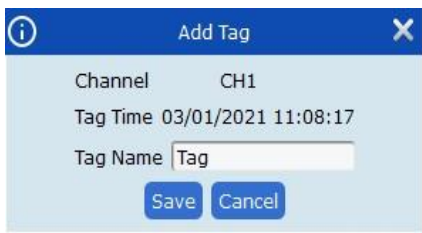
Hinweis: Wenn Sie die Vorschau aktivieren, können Sie auch die Vorschau für alle Kameras unter der Ansicht aktivieren.

2. Funktionsvorschau.

Die unterstützten Vorgänge im Vorschaumodus sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Nr.	Aufgabe	Beschreibung	Operation
-----	---------	--------------	-----------

1	Manuelle Aufzeichnung	Speichern Sie eine manuelle Aufnahme im lokalen Speicher.	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie im Fenster auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  , um die Aufnahme zu starten. Klicken Sie erneut auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  , um die Aufzeichnung zu beenden. Hinweis: Um den Speicherpfad für die Aufzeichnung festzulegen, gehen Sie zum Konfigurationsbereich und klicken Sie auf Systemkonfiguration.
2	Manuelle Erfassung	Nehmen Sie ein Bild manuell auf.	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie im Fenster auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  , um ein Bild manuell aufzunehmen. Hinweis: Um den Speicherpfad für das Bild festzulegen, gehen Sie zum Konfigurationsbereich und klicken Sie auf Systemkonfiguration.
3	Gegensprechanlage	Verwenden Sie die Gegensprechanlage mit angeschlossenen Geräten.	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie im Fenster auf  oder Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  , um die Gegensprechanlage zu starten. Klicken Sie erneut auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  , um die Gegensprechanlage zu beenden. Hinweis: Die Gegensprechanlage wird zwischen dem Client und den Geräten unterstützt.

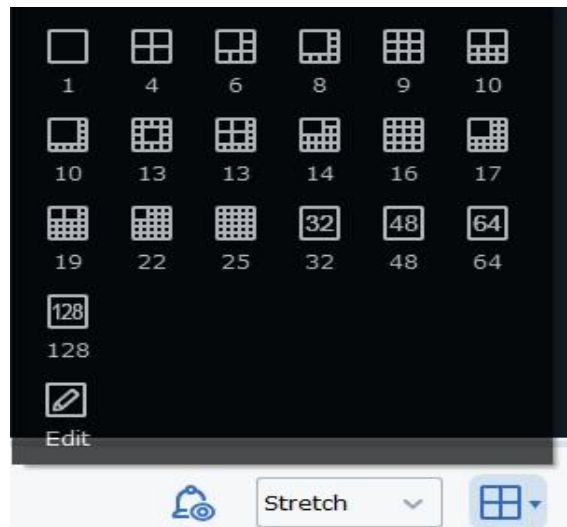
4	Digital vergrößern.	Vergrößern Sie den ausgewählten Bereich in einem Video.	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie im Fenster auf  . Klicken Sie auf das Vorschaufenster und halten Sie die Maustaste gedrückt, um einen Bereich von Interesse auszuwählen, der mehrfach vergrößert werden kann. Klicken Sie auf  um den Digitalzoom wieder zu schließen.
5	Einen Tag hinzufügen	Fügen Sie eine Zeitangabe hinzu.	Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Vorschau oder Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie unten im Fenster auf .  Öffnen Sie die Live-Ansicht oder den Wiedergabebildschirm eines Videos, und klicken Sie auf die Schaltfläche  in der Menüleiste am unteren Rand des Bildschirms, um das Menü zur Bestätigung des Tag-Ereignisses aufzurufen.
6	Schnelles Abspielen	Sie können eine Aufnahme von vor 10 Minuten schnell wiedergeben, bevor Sie die aktuelle Aufnahme ansehen.	Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie auf  im Fenster, um die Schnellwiedergabe zu starten.  Klicken Sie auf , um die Wiedergabe  anzuhalten, klicken Sie auf , um den Ton zu aktivieren oder zu deaktivieren, und klicken Sie auf  um die Wiedergabe zu beenden und die Vorschauseite aufzurufen. Sie können auch den Fortschrittsbalken ziehen, um die Abspielposition auszuwählen.
7	Ein Fenster schließen	Keine	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Fenster, das Sie schließen möchten, und wählen Sie  Stop preview.

8	Alle schließen Fenster	Keine	Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Gerätegruppe, und wählen Sie Open all ch.
9	Vollbildmodus	Ruft den Vollbildmodus für ein bestimmtes Fenster auf.	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie mit der rechten Maustaste, um  Fullscreen und doppelklicken Sie zum Öffnen auf das Fenster, das den vollen Bildschirm benötigt. Oder doppelklicken Sie, um das Fenster zu öffnen, das den vollen Bildschirm benötigt, und klicken Sie mit der rechten Maustaste, um die Option  Fullscreen um in den Vollbildmodus zu gelangen.
10	Fenster anpassen Verhältnis	Stellen Sie das Seitenverhältnis ein.	In der unteren rechten Ecke des Videos Wählen Sie im Fenster Stretch  , um die Fensterverhältnis.
11	Fenster auswählen	Wählen Sie die Anzahl der Fenster auf einer Seite.	Wählen Sie in der unteren rechten Ecke des Videofensters  um die Anzahl der Fenster einzustellen.
12	Bildeinstellung	Stellen Sie Helligkeit, Kontrast, Sättigung und Farbton eines Kanals ein. Außerdem können Sie den Sendernamen ändern sowie Datum und Uhrzeit einstellen.	- Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Vorschau aktiviert ist, und klicken Sie auf  Video setting. - Das Dialogfeld für die Videoeinstellungen wird angezeigt. - Passen Sie das Bild unter Farbe nach Bedarf an, passen Sie den Farbton unter Color an, und ändern Sie den Namen unter Name.

13	Fisheye Siehe Modus	Nur für Fisheye-Geräte verfügbar. Der Fischaugen-Installationsmodus ist mit dem Ansichtsmodus verknüpft. Die verschiedenen Installationsmodi unterscheiden sich in den Ansichtsmodi.	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um wählen Sie  Fisheye . Wählen Sie einen Ansichtsmodus, den Sie je nach aktueller Situation benötigen. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 9 "Fischaugen-Ansichtsmodus".
14	Fisheye- Installationsmodi	Nur für Fischaugengeräte verfügbar. Wählen Sie einen Installationsmodus basierend auf der Geräteinstallation. Zu den Fischaugen-Installationsmodi gehören  (Deckenmontage),  (Wandmontage), und  (Bodenmontage).	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Vorschau aktiviert ist, und wählen Sie mit der rechten Maustaste  Fisheye um den Fischaugenmodus zu aktivieren. Wählen Sie einen Installationsmodus auf der Grundlage der Geräteinstallation. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 9 "Fischaugen-Ansichtsmodus".
15	Kanal-Stream-Typ wechseln	Zu den unterstützten Stream-Typen gehören Main Stream, Substream und Mobile Stream.	Suchen Sie einen Gerätekanal, klicken Sie mit der rechten Maustaste, um das gewünschte Gerät auszuwählen, und wählen Sie bei Bedarf den Streamtyp aus.
16	Umschalten aller Kanalstromtypen mit einem anklicken.	Zu den unterstützten Stream-Typen gehören Main Stream, Substream und Mobile Stream.	Wählen Sie in einer Gerätegruppe mit der rechten Maustaste das gewünschte Gerät aus, um alle Kanal-Stream-Typen mit einem Klick auf einen Stream-Typ umzustellen.

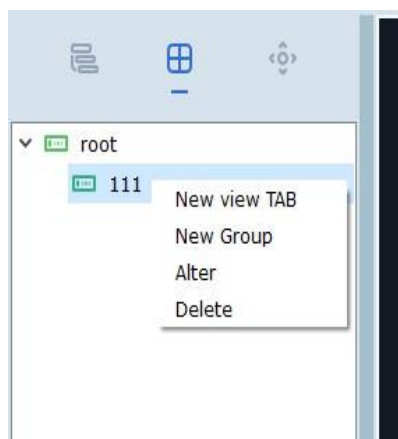
2. Einstellen der Anzahl der Überwachungsfenster

Klicken Sie im Fenstereinstellungsbereich auf  , um die Anzahl der Ansichtsfenster anzupassen.



5.3 Registerkarte "Ansicht"

Klicken Sie auf der Vorschauseite auf , um zur Ansichtsseite zu gelangen, auf der Sie benutzerdefinierte Ansichten einstellen und überprüfen können.



1. Eine Gruppe hinzufügen:

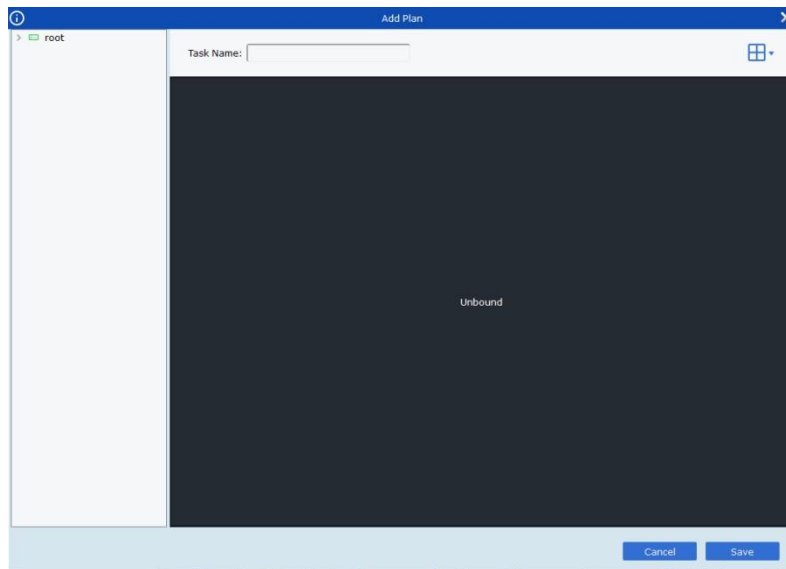
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den **Stamm** auf der Registerkarte Ansicht, um ein Menü zu öffnen. Nur Gruppen können vom **Stamm** aus hinzugefügt werden. Klicken Sie auf **Neue Gruppe**, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:



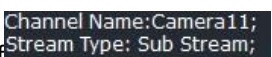
Benennen Sie die Gruppe und klicken Sie auf **OK**, um die Gruppe zu erstellen.

2. Fügen Sie eine Registerkarte Ansicht hinzu:

Klicken Sie in einer benutzerdefinierten Gruppe mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Neue Ansicht TAB**. Die Registerkarte "Ansicht" ist in der folgenden Abbildung dargestellt:



Klicken Sie auf  in der oberen rechten Ecke, um die gewünschten geteilten Ansichten auszuwählen. Wählen Sie im linken Geräteliste einen Kanal aus und ziehen Sie ihn in den Bereich **Ungebundene** Ansicht, der sich daraufhin ändert

auf , was bedeutet, dass die Bindung erfolgreich war. Wählen Sie mit der rechten Maustaste

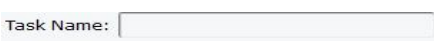
Bindung aufheben, um die Bindungsbeziehung aufzuheben.

Alle Bindung aufheben, um alle Bindungsbeziehungen aufzuheben.

Hauptstrom einstellen, um den Kanal auf Hauptstrom einzustellen.

Sub Stream einstellen, um den Kanal auf Substream einzustellen.

Mobilen Stream einstellen, um den Kanal auf mobilen Stream einzustellen.

Passen Sie einen Namen in  an und klicken Sie auf , um

speichern Sie die Registerkarte Ansicht.

3. Ändern oder löschen Sie eine Ansichtsregisterkarte:

Wählen Sie auf der Registerkarte Inhalt der Ansicht die Option **Ändern**, um eine Registerkarte oder eine Gruppe zu ändern.

Wählen Sie im Inhalt der Ansichtsregisterkarte die Option **Löschen**, um eine Ansichtsregisterkarte oder -gruppe zu löschen.

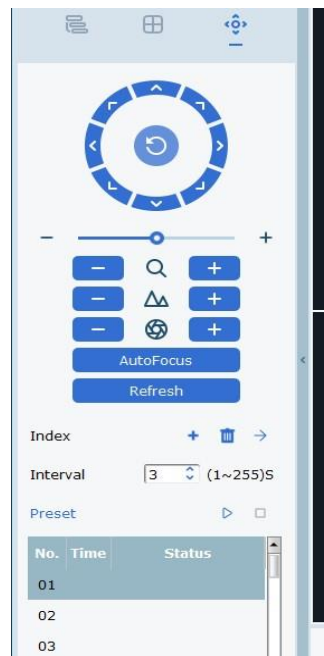
4. Wechseln Sie die Ansicht der Registerkarte Vorschau:

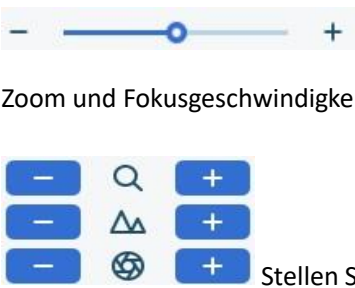
Nachdem Sie mehrere Ansichtsregister hinzugefügt haben, können Sie durch Doppelklicken auf ein Ansichtsregister die Vorschau schnell wechseln.

5.4 PTZ-Steuerung

1. PTZ-Seite:

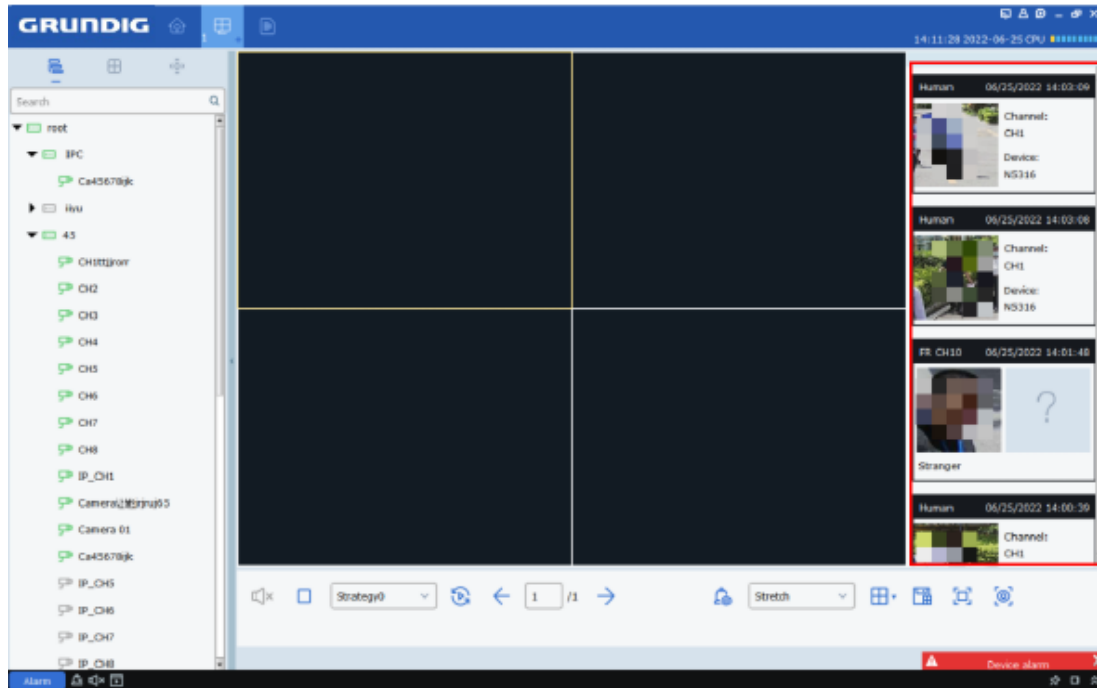
Klicken Sie auf der Vorschauseite auf , um die PTZ-Steuerebene aufzurufen. Die von PTZ unterstützten Funktionen sind geräteabhängig.



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	PTZ-Steuerebene	 Wählen Sie ein PTZ und klicken Sie auf eine der Richtungen, um den Blickwinkel einzustellen. Wählen Sie ein PTZ-Fenster aus, und klicken Sie auf , um automatische Scans zu aktivieren. Klicken Sie erneut auf das Symbol, um die automatischen Scans zu beenden.
2	Stellen Sie den Zoom, den Fokus und die Blende ein.	 Einstellen der Zoom und Fokusgeschwindigkeit. Stellen Sie den Zoom, Fokus und Blende ein.
3	Autofokus	AutoFocus: Autofokus; Refresh: Aktualisieren eines Vorgangs; default: Wiederherstellen der Standardwerte.
4	Kreuzfahrt	 Klicken Sie auf , um eine Position hinzuzufügen, Klicken Sie auf , um eine Position zu löschen, und auf , um die Position anzufahren. Interval 3 (1~255)S Pause einlegen interval.  Klicke  to start cruise, and click  to stop cruise. Up to 255 positions can be added in the table below.

5.5 Seitenleiste AI-Alarmbilder

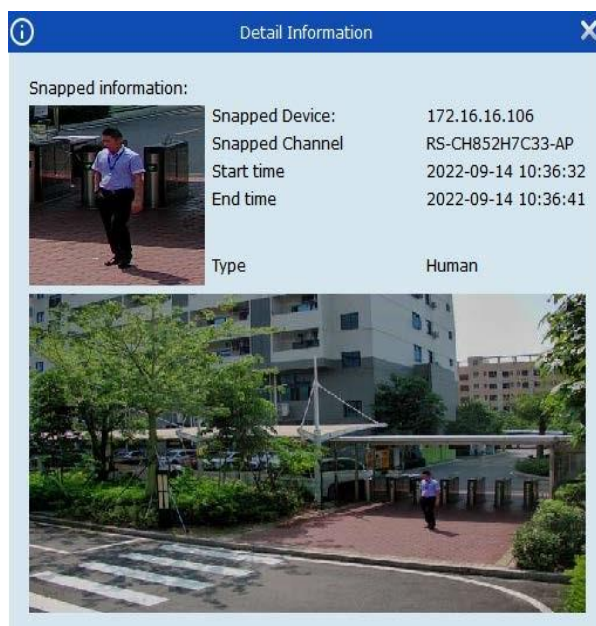
Klicken Sie auf die Schaltfläche für die Anzeige intelligenter Alarme . Daraufhin werden Alarmmeldungen von intelligenten Geräten auf der rechten Seite der Seite angezeigt.



Wählen Sie ein Alarmereignis aus den Alarmbenachrichtigungen aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um die Ereignisinformationen anzuzeigen oder die entsprechende Aufzeichnung abzuspielen.

Wiedergeben: Öffnen Sie das Wiedergabefenster, um die Aufnahme wiederzugeben.

Detailinformationen: Siehe die folgende Abbildung:



Gefangenes Gerät: das Erfassungsgerät

Snapped Channel: der Aufnahmekanal

Startzeit: die Startzeit des Alarms

Endzeit: die Endzeit des Alarms

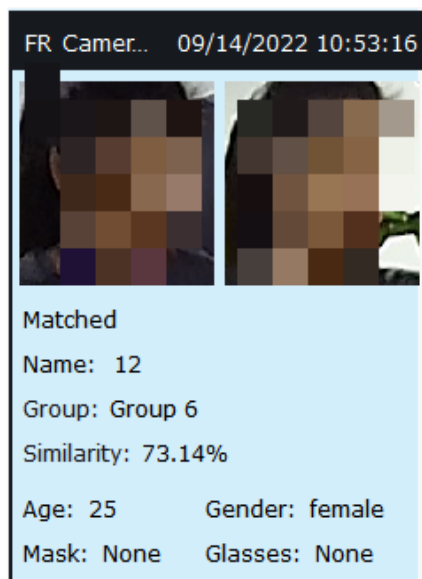
Typ: der Alarmtyp

Die Gesichtsaufnahme zeigt zusätzliche Informationen über eine Person an. Wenn auf einem erfassten Bild "nicht übereinstimmend" angezeigt wird, gibt es keine Vergleichsbilder. Zu den zusätzlichen Informationen gehören Geschlecht, Alter, Gesichtsausdruck und ob die Person eine Gesichtsmaske und eine Brille trägt.

Gender	Female
Age	23
Glasses	Exist
Mask	Exist
Expression	Expressionless

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild, um es ggf. einer Gesichtergruppe hinzuzufügen.

Wenn ein Vergleichsbild in der Gesichtsgruppe vorhanden ist, wird die folgende Abbildung angezeigt:



Gruppe und **Ähnlichkeit** werden angezeigt.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild, um die Gesichtsgruppeninformationen zu ändern, falls erforderlich.

Wenn Sie Details aufklappen, erscheint der detaillierte Vergleich, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Gender: Male
Age: 24
Glasses: Exist
Mask: None
Expression: Expressionless

Snapped Device: 172.20.51.37
Snapped Channel: CH3
Start Time: 2021-03-12 09:24:38
End Time: 2021-03-12 09:24:39
Type: Face
Alarm Policy: allow
Similarity: 73.60%

Matched Information:

Group: meiyourenlian
Name: 小吳 Sex: male
Age: 27 Country:
Nationality: Native Place:
Phone Number: Email:
Id Code:
Occupation:
Domicile:
Remark:

Additional Face Image

Modify

Exit

6 Cruise-Einstellungen

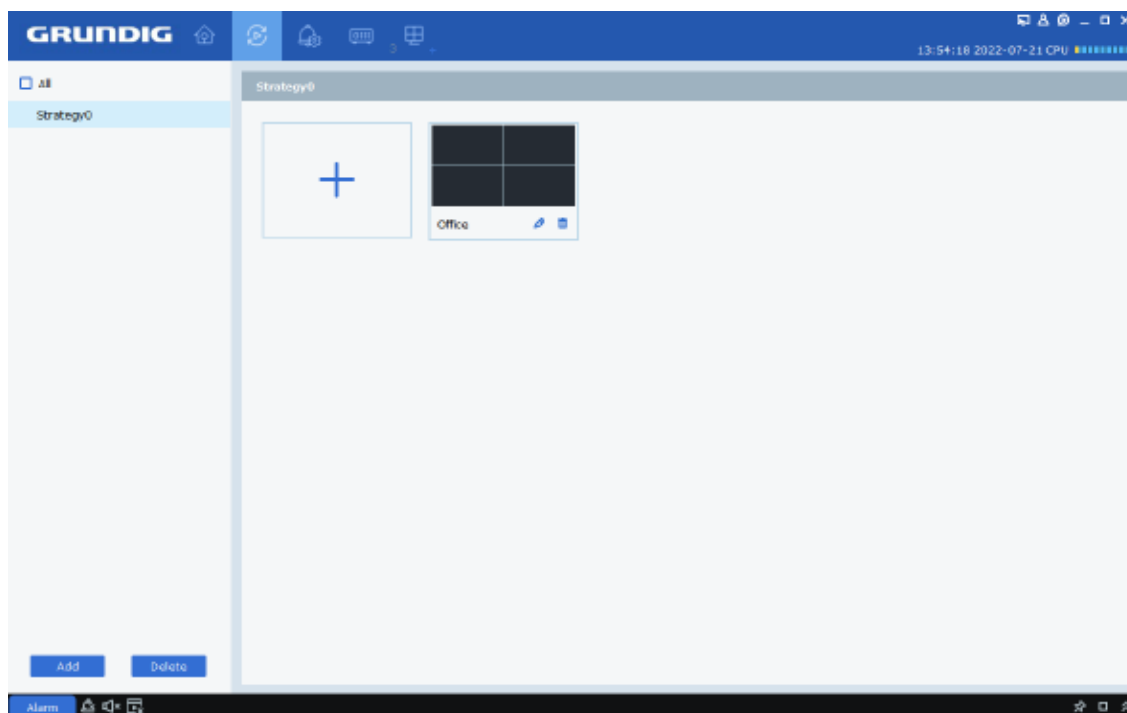
Realisieren Sie die Umschaltung von Fenstern, indem Sie einen Plan konfigurieren.

6.1 Konfigurieren von Umschaltplänen

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Umschalteinstellung**, um die Seite mit den Einstellungen aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.

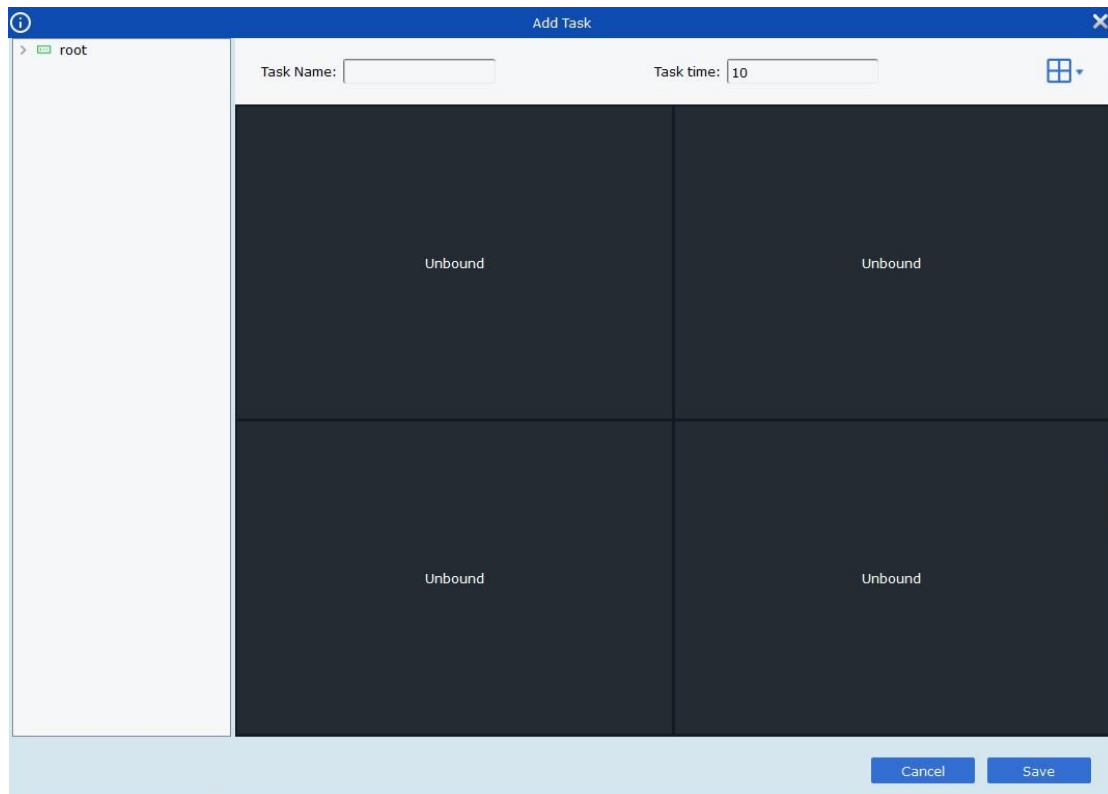
Das System erstellt standardmäßig einen Plan mit dem Namen **Strategie0**.

Um den Namen zu ändern, klicken Sie auf . Klicken Sie auf  um den Plan zu löschen.

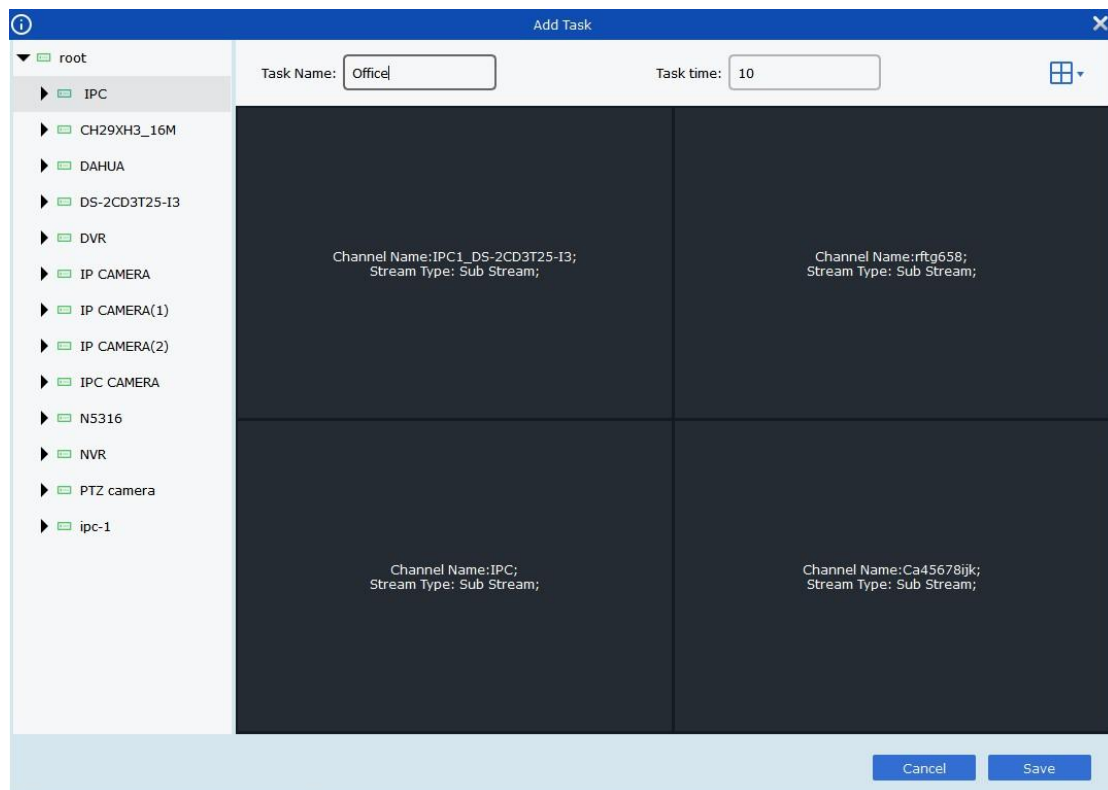


Schritt 2: Konfigurieren Sie eine Aufgabe. Sie können mehrere Aufgaben konfigurieren.

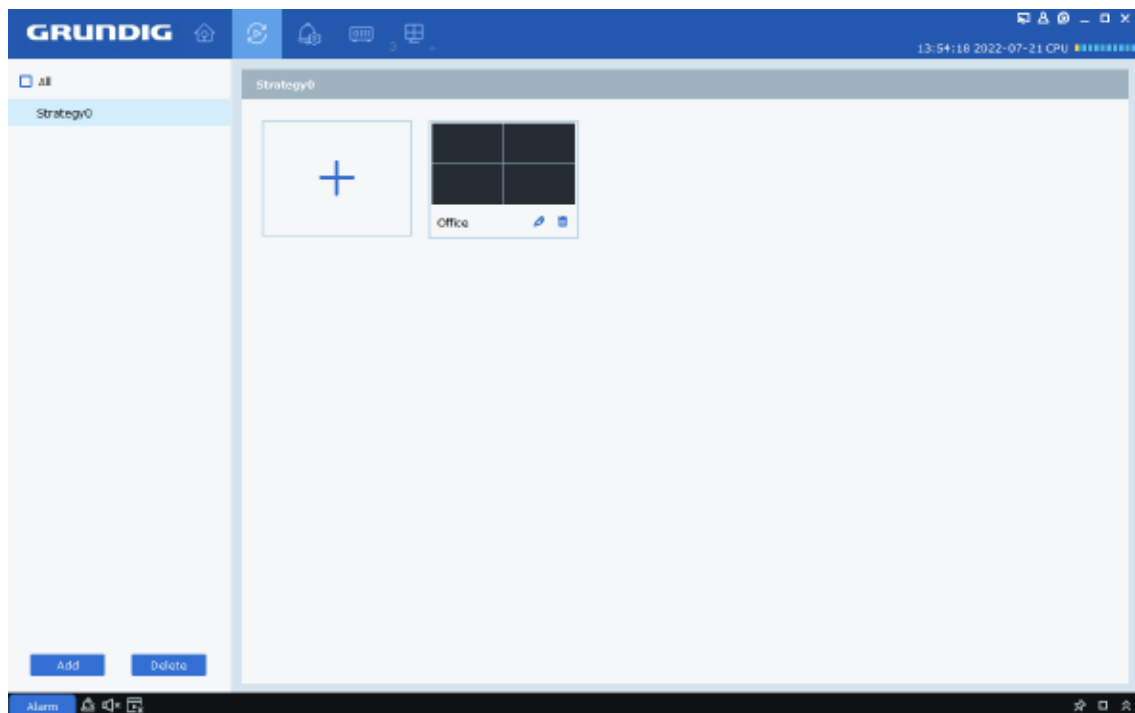
- (1) Klicken Sie auf . Die Seite **Aufgabe hinzufügen** wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.
- (2) Legen Sie den **Aufgabennamen** und die **Aufgabenzeit** fest und wählen Sie die Anzahl der Kreuzfahrtfenster auf  entsprechend der tatsächlichen Situation.



- (3) Ziehen Sie die Gerätekanäle in der gewünschten Reihenfolge in das Videofenster. Nachdem die Kanäle gebunden wurden, wird die folgende Abbildung angezeigt:



- (4) Klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen für den Umschaltplan abzuschließen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



6.2 Start der Umschaltung

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Hauptfenster**, um die Vorschauseite aufzurufen.

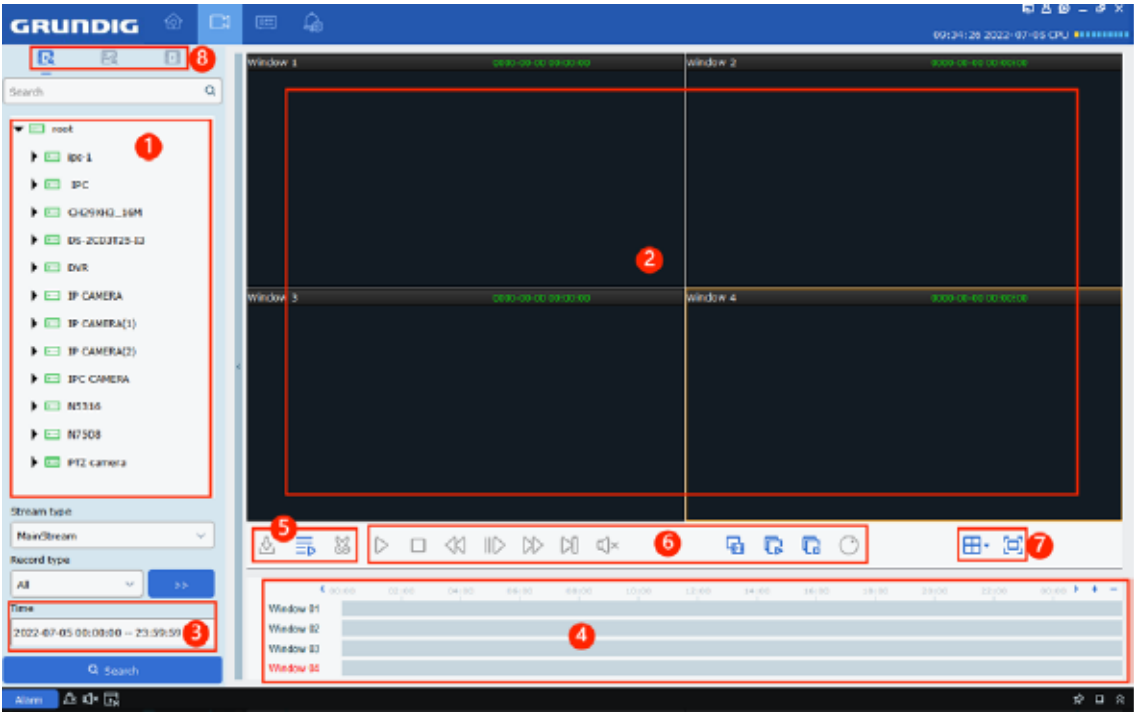
Schritt 2: Wählen Sie einen Umschaltplan wie Strategy0 im unteren Teil der Seite.

Schritt 3: Klicken Sie auf , um die Umschaltung zu starten.

7 Fernwiedergabe

7.1 Einführung in die Fernwiedergabe

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Fernwiedergabe**, um zur Wiedergabeseite zu gelangen, auf der Sie Geräteaufzeichnungen und Bilder wiedergeben und exportieren können, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Die Funktionen auf der Seite werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Funktion	Beschreibung	Operation	
1	Wiedergabefenster	Der Bereich, in dem eine Aufnahme wiedergegeben wird.	Erfassen Sie	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Aufnahme aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Capture zur Erfassung einer Bild.

			Digitaler Zoom	Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Aufnahme aktiviert ist, und klicken Sie auf  .
			Aufhören zu spielen	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  .
			Aufnahme	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie  .
			Fisheye einschalten	Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf wählen Sie  Fisheye . Nur verfügbar für Geräte, die den Fischaugenmodus unterstützen.
			Vollbildmodus	Klicken Sie auf  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste, um wählen Sie  .
			Einen Tag hinzufügen	Klicken Sie auf  um ein Tag in der

				Wiedergabe hinzufügen.
			Bildschirmfoto	Klicken Sie auf  um ein Bildschirmfoto zu machen. Klicken Sie dazu mit der linken Maustaste, halten Sie sie gedrückt und ziehen Sie, um einen Teil des Spielbereichs auszuwählen.
2	Abfragezeit	Der Zeitpunkt, an dem eine Aufnahme oder ein Bild aufgezeichnet wird.	Legen Sie Abfragebedingungen für Geräteaufzeichnungen fest.	Wählen Sie auf der Registerkarte Geräte nach der Auswahl eines Geräts oder einer Ansicht die Option Aufzeichnung oder Bildabfrage, und wählen Sie ein Datum. Wenn an diesem Tag Aufzeichnungen vorhanden sind, finden Sie in der unteren rechten Ecke des Datums einen tiefgestellten Buchstaben. Dann wählen Sie aus   setzen Sie die Aufnahmetyp, Streamtyp, Start- und

			Legen Sie Abfragebedingungen für Gerätebilder fest.	Endzeit und ob die Wiedergabe synchron erfolgen soll. Klicken Sie anschließend auf Suchen. - Die Erfassungsart umfasst alle Erfassungen, normale Erfassungen, Erfassungen mit E/A-Erkennung, Erfassungen mit Bewegungserkennung, Alarmerfassungen, intelligente Erfassungen, Erfassungen mit Passantenerkennung und manuelle Erfassungen. - Der Strom umfasst Hauptstrom und Nebenstrom. - Der Abstand zwischen Start- und Endzeitpunkt muss innerhalb eines Tages liegen.
3	Bereich Zeitverlauf	Zeigen Sie die vorhandenen Aufzeichnungsinformationen an.	 : Die Genauigkeit des Spielfortschrittsbalkens wird erhöht.  : Die Genauigkeit des Spielfortschrittsbalkens wird geringer.  Bewegen Sie den Fortschrittsbalken, um den Bereich anzuzeigen.	

4	Herunterladen, synchronisieren und schneiden	Sie können Aufnahmen nach Bedarf wiedergeben, schneiden oder exportieren.	Geräteaufzeichnungen exportieren.	Siehe Abschnitt 7.3 "Geräteaufzeichnungen exportieren".
			Geräteaufzeichnungen ausschneiden.	Ziehen Sie den Start- und Endpunkt im Fortschrittsbalken, um eine Aufnahme zu schneiden.
			Synchrone Wiedergabe.	Wählen Sie mehrere Kanäle aus, klicken Sie auf die Schaltfläche Sync Play und dann auf Play. Die Aufzeichnungen aller Kanäle können synchron wiedergegeben werden.
				Wiedergabe von Aufnahmen aller Kanäle.
5	Kontrollleiste für die Wiedergabe	Steuern Sie die Wiedergabe der Aufnahme und den Ton.		Beenden Sie die Wiedergabe der Aufnahmen aller Kanäle.
				Starten Sie die Wiedergabe einer Aufnahme.
				Bewegen Sie die Aufzeichnungswiedergabe rückwärts.
				Wiedergabe der Aufnahme anhalten.
				Beenden Sie die Wiedergabe einer Aufnahme.
				Bei der Wiedergabe einer Aufnahme ein Bild vorwärts bewegen.

				Schneller Vorlauf bei der Wiedergabe einer Aufnahme.
				Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton.
				Verwenden Sie die intelligente Wiedergabe.
				Rufen Sie zum Spielen den Fischaugenmodus auf.
				Verlangsamen Sie die Wiedergabe einer Aufnahme.
6	Fenster Kontrolle	Stellen Sie den Anzeigemodus des Videofensters ein.		Wählen Sie den gewünschten Anzeigemodus und die Anzahl der Videofenster.
				Wählen Sie den Vollbildmodus für ein Videofenster.
7		Wechseln Sie bei der Wiedergabe zwischen Aufnahmen und Bildern.		Rufen Sie die Seite für die Wiedergabe der Aufzeichnung auf.
				Rufen Sie die Bildwiedergabeseite auf, siehe Abschnitt 7.4 "Wiedergabe von Gerätebildern".
				Gehen Sie auf die Seite Wiedergabe nach Tag.

7.2 Abspielen von Geräteaufzeichnungen

Voraussetzungen:

Der ausgewählte Gerätekanal hat eine Aufzeichnung.

Verfahren:

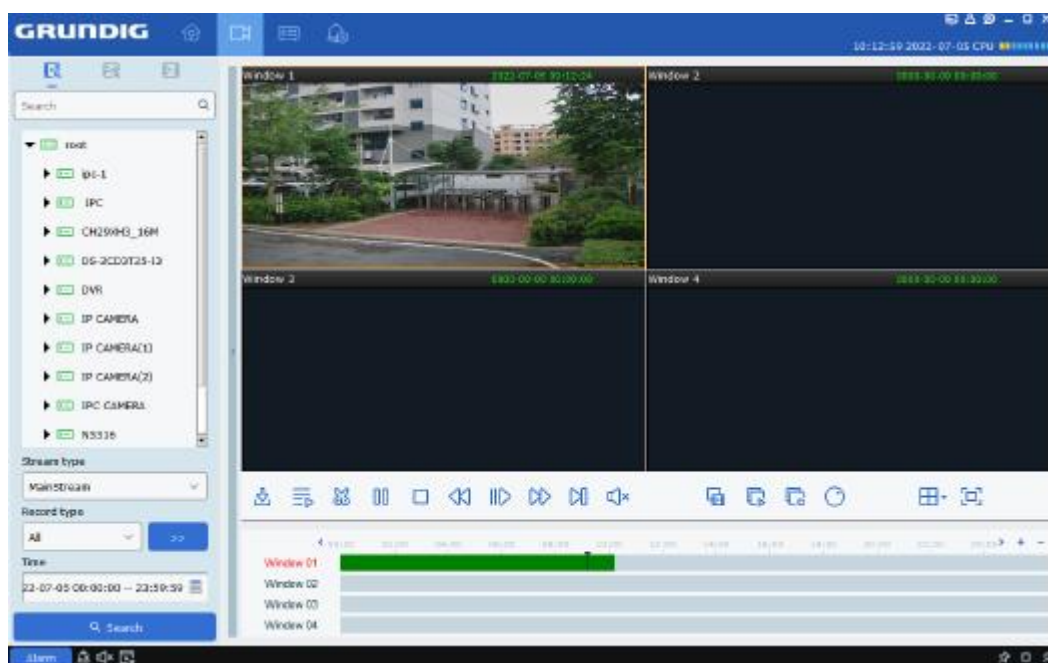
Schritt 1: Wählen Sie auf der Seite "**Fernwiedergabe**" die Registerkarte .

Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal in Gerätegruppen aus.

Schritt 3: Legen Sie die Abfragebedingungen für die Aufzeichnungen fest.

1. Wählen Sie die Aufzeichnungsart, den Streamtyp, die Daten und die Uhrzeit.
2. Klicken Sie auf **Suchen**. Daraufhin wird der Fortschrittsbalken für die Aufzeichnung im Bereich Zeitverlauf angezeigt.

Schritt 4: Wählen Sie ein Fenster mit einer Aufzeichnung aus und klicken Sie auf . Dann beginnt die Wiedergabe der Aufzeichnung, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



7.3 Geräteaufzeichnungen exportieren

Voraussetzungen:

Der ausgewählte Gerätekanal hat eine Aufzeichnung.

1. Schneiden Sie eine Aufnahme aus und laden Sie sie herunter:

Schritt 1: Wählen Sie auf der Seite "**Fernwiedergabe**" die Registerkarte .

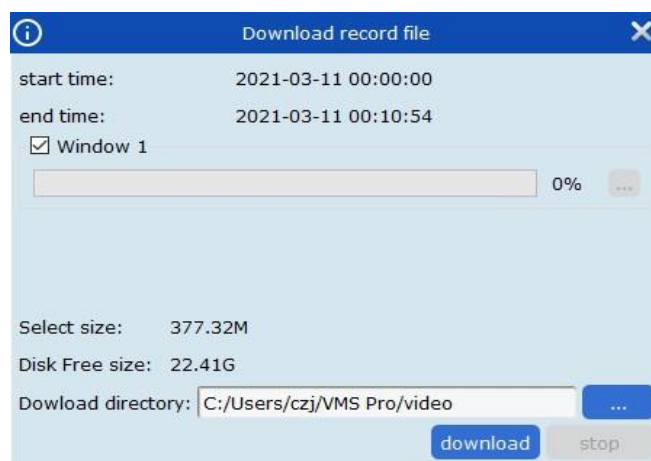
Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal in Gerätegruppen aus.

Schritt 3: Legen Sie die Abfragebedingungen für die Aufzeichnungen fest.

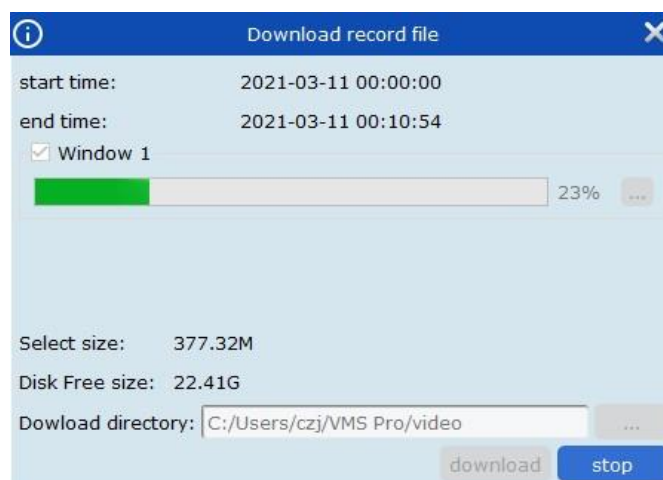
1. Wählen Sie die Aufzeichnungsart, den Streamtyp sowie Daten und Zeit.
2. Klicken Sie auf **Suchen**. Dann wird der Fortschrittsbalken für die Aufzeichnung im Bereich Zeitverlauf angezeigt.

Schritt 4: Wählen Sie ein Fenster mit einer Aufzeichnung und klicken Sie auf . Dann beginnt die Wiedergabe der Aufzeichnung.

Schritt 5: Klicken Sie auf  und schneiden Sie einen Teil der Aufnahme im Fortschrittsbalken nach Bedarf aus, und klicken Sie auf , um die ausgeschnittene Aufnahme zu exportieren. Es wird ein Dialogfeld angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 6: Geben Sie den Exportpfad an. Klicken Sie auf **Herunterladen**. Dann wird der Exportfortschritt angezeigt.



Schritt 7: Schließen Sie das Fenster, nachdem die geschnittene Aufnahme exportiert wurde.

2. Herunterladen durch Aufzeichnung der Dateizeit:

Schritt 1: Wählen Sie auf der Seite "**Fernwiedergabe**" die Registerkarte .

Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal in Gerätegruppen aus.

Schritt 3: Legen Sie die Abfragebedingungen für die Aufzeichnungen fest.

1. Wählen Sie die Aufzeichnungsart, den Streamtyp, die Daten und die Uhrzeit.
2. Klicken Sie auf **Suchen**. Daraufhin wird der Fortschrittsbalken für die Aufzeichnung im Bereich Zeitverlauf angezeigt.

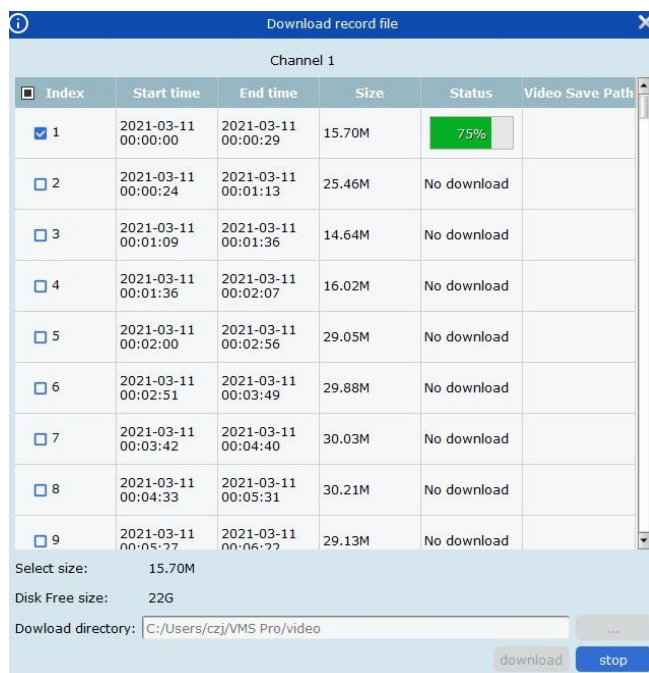
Schritt 4: Klicken Sie auf ein Fenster mit einer Aufnahme und klicken Sie in der Symbolleiste für die Wiedergabesteuerung auf .

Dann werden alle Aufnahmen des Senders an diesem Tag angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Download record file					
Channel 1					
☐ Index	Start time	End time	Size	Status	Video Save Path
☐ 1	2021-03-11 00:00:00	2021-03-11 00:00:29	15.70M	No download	
☐ 2	2021-03-11 00:00:24	2021-03-11 00:01:13	25.46M	No download	
☐ 3	2021-03-11 00:01:09	2021-03-11 00:01:36	14.64M	No download	
☐ 4	2021-03-11 00:01:36	2021-03-11 00:02:07	16.02M	No download	
☐ 5	2021-03-11 00:02:00	2021-03-11 00:02:56	29.05M	No download	
☐ 6	2021-03-11 00:02:51	2021-03-11 00:03:49	29.88M	No download	
☐ 7	2021-03-11 00:03:42	2021-03-11 00:04:40	30.03M	No download	
☐ 8	2021-03-11 00:04:33	2021-03-11 00:05:31	30.21M	No download	
☐ 9	2021-03-11 00:05:27	2021-03-11 00:06:22	29.13M	No download	

Select size: 0M
Disk Free size: 22G
Download directory: C:/Users/czj/VMS Pro/video

Schritt 5: Wählen Sie die Aufzeichnungen nach Bedarf und Zeitraum aus und geben Sie den Exportpfad an. Klicken Sie auf **Herunterladen**. Dann wird der Exportfortschritt angezeigt, wie in der Abbildung dargestellt:



7.4 Wiedergeben von Gerätebildern

Voraussetzungen:

Der ausgewählte Gerätekanal hat eine Aufzeichnung.

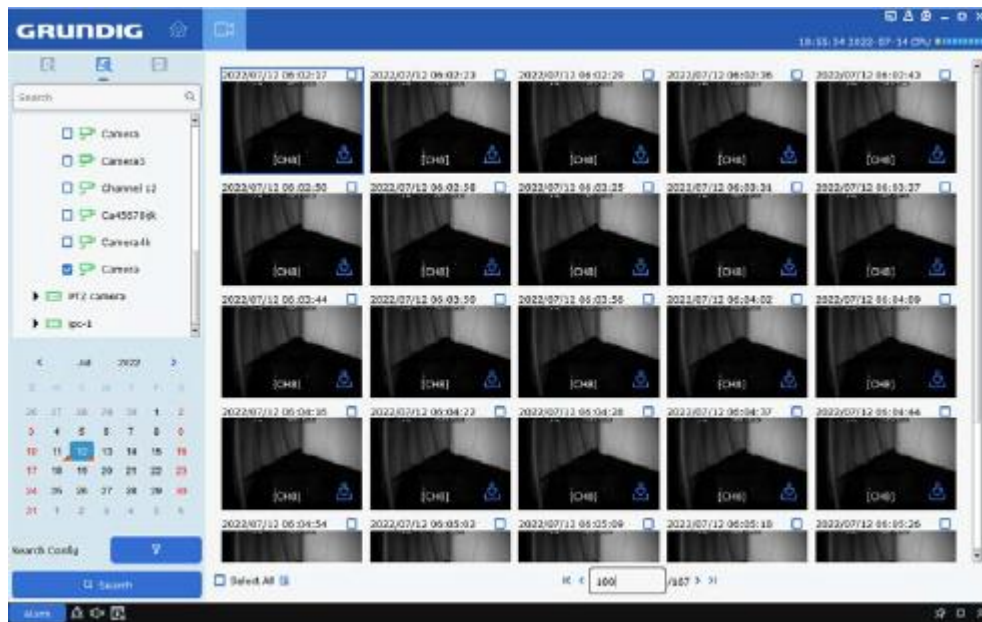
Verfahren:

Schritt 1: Wählen Sie auf der Seite "**Fernwiedergabe**" die Registerkarte .

Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal in Gerätegruppen aus.

Schritt 3: Legen Sie die Abfragebedingungen für Bilder in  fest.

1. Wählen Sie die Aufzeichnungsart, den Streamtyp, die Daten und die Uhrzeit.
2. Klicken Sie auf **Suchen**. Die Bilder werden rechts neben den Gerätegruppen angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

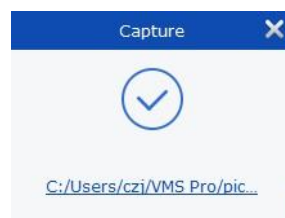


Schritt 4: Geben Sie die Bilder wieder.

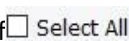
Klicken Sie auf  , um die Seite zu wechseln.

7.5 Gerätebilder exportieren

Klicken Sie auf der Bildwiedergabeseite auf  in der unteren rechten Ecke eines Bildes. Nachdem das Bild exportiert wurde, wird ein Dialogfeld angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Sie können auch das Kontrollkästchen in der oberen rechten Ecke eines Bildes aktivieren.

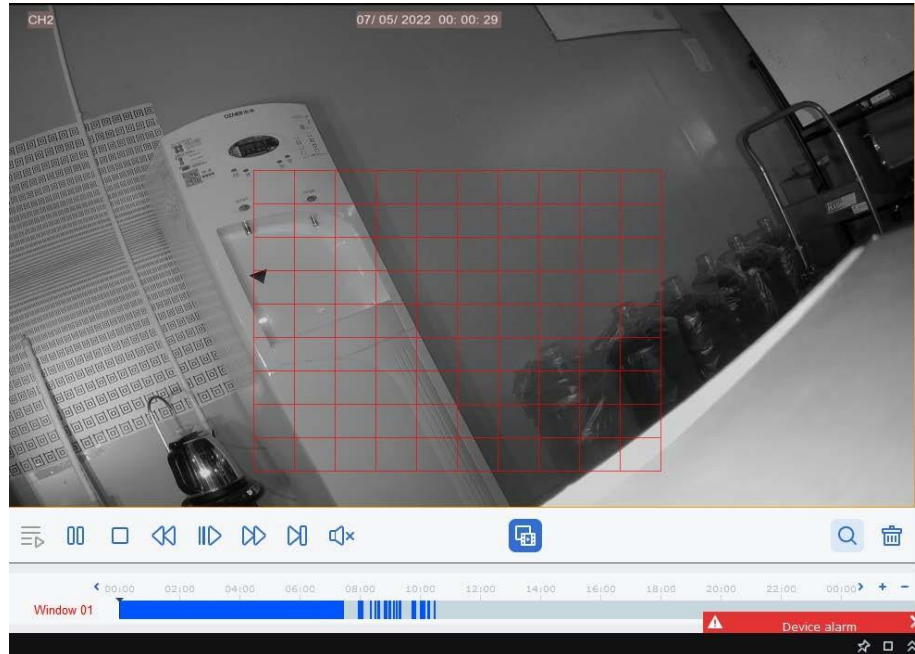
Oder klicken Sie auf  , um alle Bilder auszuwählen, und klicken Sie auf  , um die Bilder in Stapeln zu speichern.

Hinweis: Um den Speicherpfad für das Bild festzulegen, wählen Sie im Hauptmenü **Systemkonfiguration**.

7.6 Wiedergabe von Aufzeichnungen mit der intelligenten Suche

Halten Sie die Wiedergabe einer Aufnahme an und klicken Sie auf der Wiedergabeseite auf , um die intelligente Suche zu starten.

Bei der intelligenten Suche können nur die Aufnahmen eines Kanals wiedergegeben werden. Die Zeiträume mit Aufnahmen sind in der Zeitleiste blau markiert.



Klicken Sie während der Wiedergabe auf das Fenster und ziehen Sie, um einen Bereich auszuwählen, der durchsucht werden soll. Klicken Sie auf  für eine intelligente Wiedergabe im ausgewählten Bereich.

Klicken Sie auf , um den Bereich zu löschen, und auf , um die intelligente Wiedergabe zu beenden.

7.7 Wiedergabe von Aufnahmen mit Tags

Voraussetzungen:

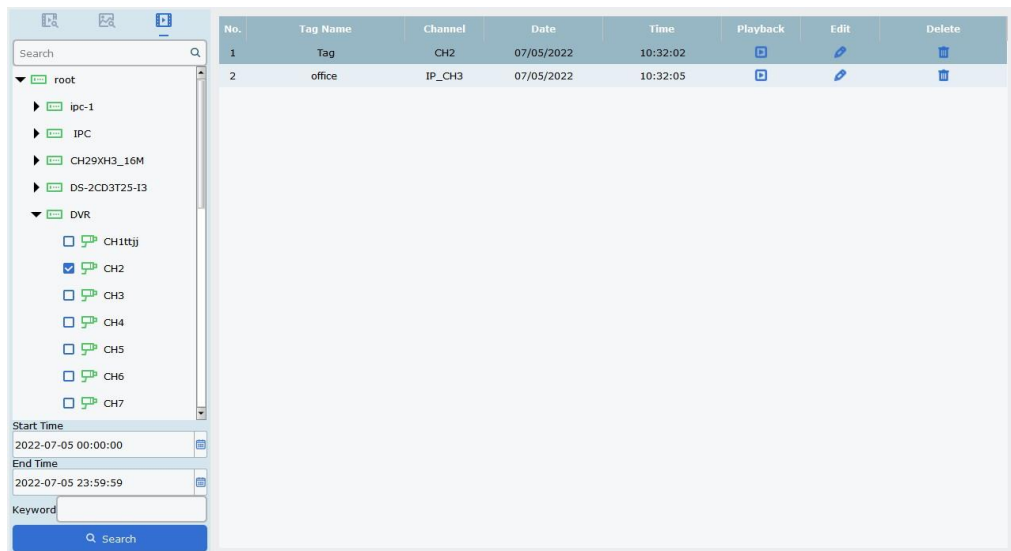
Ein Tag wurde während der Vorschau oder Wiedergabe hinzugefügt.

Verfahren:

Schritt 1: Wählen Sie auf der Seite "**Fernwiedergabe**" die Registerkarte .

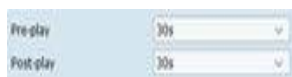
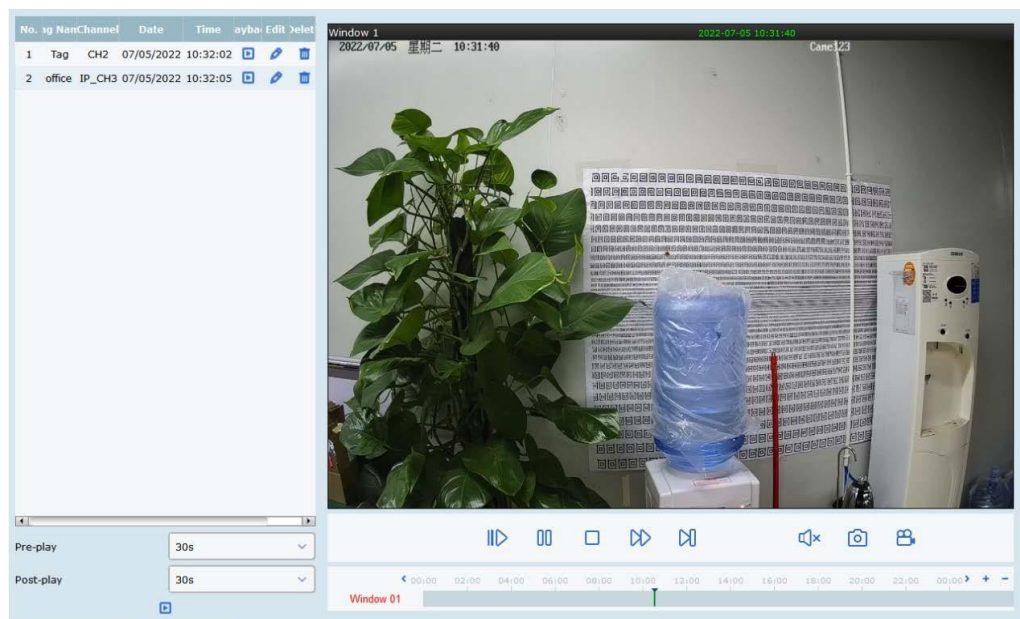
Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal in Gerätegruppen aus.

Schritt 3: Wählen Sie den Zeitraum, geben Sie Schlüsselwörter ein und klicken Sie auf **Suchen**. Wenn Sie keine Schlüsselwörter eingeben, werden alle verfügbaren Tags durchsucht.



Die Suchergebnisse werden auf der rechten Seite angezeigt, wobei jedes ein Schlagwort angibt. Die Tags werden in Form einer Tabelle angezeigt.

Klicken Sie auf , um die Wiedergabeseite aufzurufen.



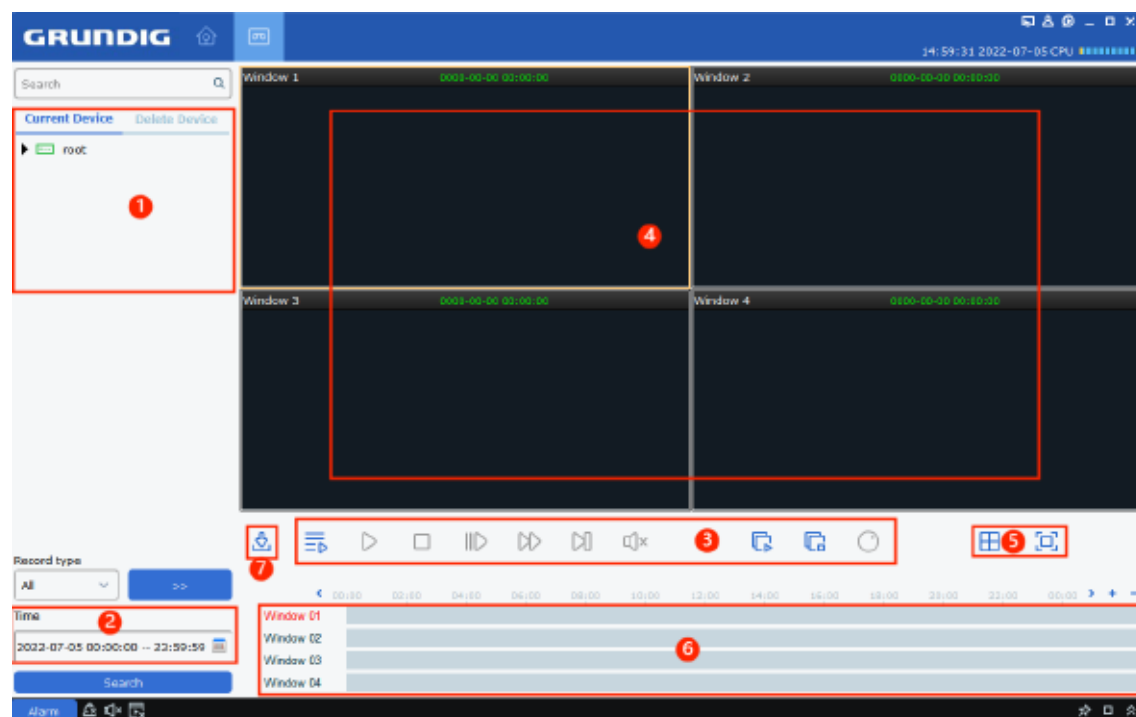
Legen Sie die Vorspielzeit und die Nachspielzeit fest. Und klicken Sie  zum Abspielen der Wiedergabe

Klicken Sie auf , um den Tag-Namen zu ändern. Klicken Sie auf , um die Markierung zu löschen.

8 Lokale Wiedergabe

8.1 Einführung in die lokale Wiedergabe

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Lokale Wiedergabe**, um zur Wiedergabeseite zu gelangen, auf der Sie Aufzeichnungen und Bilder vom Client wiedergeben und exportieren können, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Die Funktionen auf der Seite werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Funktion	Beschreibung	Operation
1	Geräteliste	Der Geräteliste zeigt Gerätegruppen und Kanäle an.	Sie können ein aktuelles oder gelöscht Gerät auswählen.
2	Abfragezeit	Abfrage der Uhrzeit einer Aufzeichnung.	Wählen Sie ein Gerät in der Gerätestruktur aus, und wählen Sie das Datum und die Uhrzeit. Wenn an diesem Tag Aufzeichnungen vorhanden sind, finden Sie in der unteren rechten Ecke des Datums einen tiefgestellten Buchstaben. Klicken Sie auf Suchen .

3	Kontrollleiste für die Wiedergabe	Steuern Sie die Wiedergabe der Aufnahme und den Ton.		Synchrones Abspielen von Aufnahmen.
				Starten Sie die Wiedergabe einer Aufnahme.
				Wiedergabe der Aufnahme anhalten.
				Beenden Sie die Wiedergabe einer Aufnahme.
				Bei der Wiedergabe einer Aufnahme ein Bild vorwärts bewegen.
				Schneller Vorlauf bei der Wiedergabe einer Aufnahme.
				Verlangsamen Sie die Wiedergabe einer Aufnahme.
				Starten Sie die Wiedergabe der Aufnahmen aller Kanäle.
				Beenden Sie die Wiedergabe der Aufnahmen aller Kanäle.
				Aktivieren Sie den Fisheye-Modus.
4	Wiedergabefenster	Der Bereich, in dem eine Aufnahme wiedergegeben wird.	Erfassen Sie	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Capture, um ein Bild aufzunehmen.
			Digital vergrößern.	Wählen Sie ein Videofenster aus, in dem die Wiedergabe aktiviert

				ist, und klicken Sie auf .
			Aufhören zu spielen	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Stop Play.
			Aufnahme	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Start record.
			Fisheye einschalten	Wählen Sie ein Videofenster, in dem die Wiedergabe aktiviert ist, und klicken Sie auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  Fisheye. Nur verfügbar für Geräte, die den Fischaugenmodus unterstützen.
			Vollbildmodus	Klicken Sie auf  oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie  Fullscreen.
5	Fenster Kontrolle	Stellen Sie den Anzeigemodus des Videofensters ein.		Wählen Sie den gewünschten Anzeigemodus und die Anzahl der Videofenster.

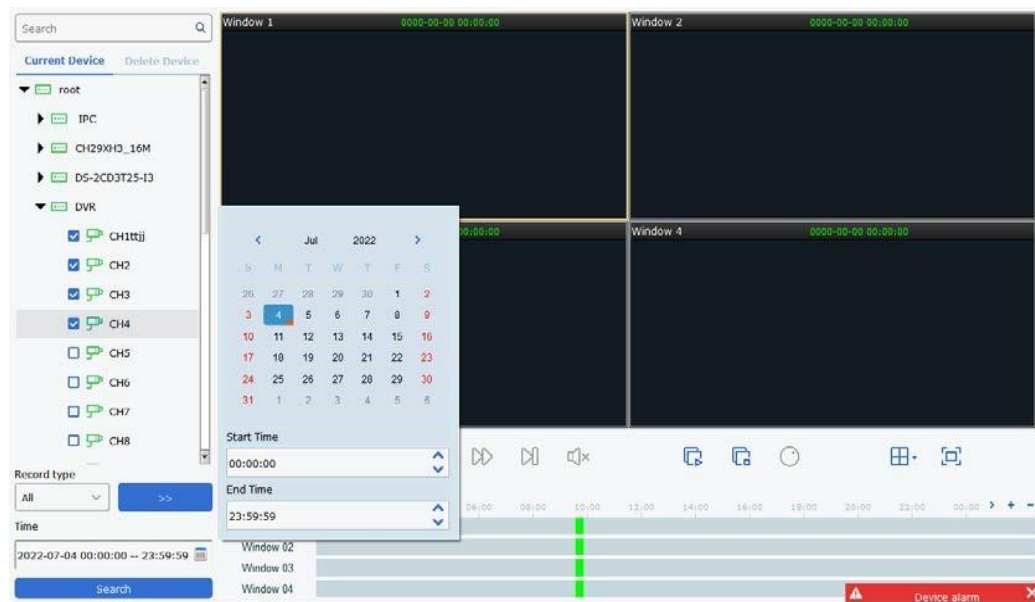
			 od  Fullscreen	Wählen Sie den Vollbildmodus für ein Videofenster.
6	Fortschrittsbalke n Zeit	Zeigen Sie die vorhandenen Aufzeichnungsinformationen an.	  : Vergrößern oder verkleinern Sie den Fortschrittsbalken.	
7	Aufzeichnung herunterladen	Laden Sie die Aufnahmen lokal herunter.	Klicken Sie auf  , um zur Seite für den Dateidownload zu gelangen.	

8.2 Lokale Aufnahme und Wiedergabe

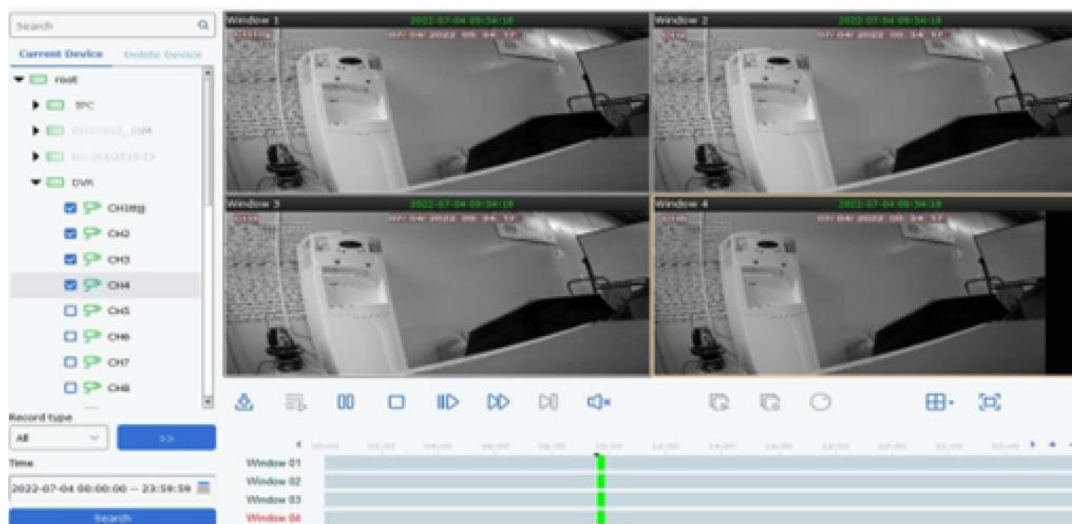
Die Wiedergabe bezieht sich hier auf Aufzeichnungen, die auf lokalen Aufnahmeplänen basieren, siehe Kapitel 17 "Lokale Aufnahmepläne". Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie Sie lokale Aufnahmen wiedergeben können.

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Lokale Wiedergabe**, um die Seite für die Wiedergabe lokaler Aufnahmen aufzurufen.

Schritt 2: Wählen Sie in den Gerätegruppen das gewünschte Gerät aus, legen Sie das Datum fest und klicken Sie auf **Suchen**. Das Suchergebnis kann in der Fortschrittsleiste der Aufzeichnung angezeigt werden, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Step 3: Klicken sie auf   , um eine Wiedergabe wie unten dargestellt zu starten:



Hinweis: Die Wiedergabe der lokalen Aufnahme erfolgt im asynchronen Modus. Um die synchrone Wiedergabe zu aktivieren, klicken Sie auf  , um den synchronen Wiedergabemodus zu aktivieren, wie in der folgenden Abbildung gezeigt: Nachdem Sie den synchronen Wiedergabemodus aktiviert haben, klicken Sie auf  , um die synchrone Wiedergabe zu starten, und auf  , um die synchrone Wiedergabe zu beenden.

Search

Q

Current Device

Delete Device

▼ root

▶ IPC

▶ CH29XH3_16M

▶ DS-2CD3T25-I3

▼ DVR

☒ CH1ttj

☒ CH2

☒ CH3

☒ CH4

☐ CH5

☐ CH6

☐ CH7

☐ CH8

Record type

All

>>

Time

2022-07-04 00:00:00 – 23:59:59

Search

Window 10000-00-00 00:00:00

Window 20000-00-00 00:00:00

Window 30000-00-00 00:00:00

Window 40000-00-00 00:00:00

⏮

⏪

⏩

⏭

⏮

⏪

⏩

⏭

🔊

🔇

🔄

📄

🕒

🗃

🔍

<

00:00

02:00

04:00

06:00

08:00

10:00

12:00

14:00

16:00

18:00

20:00

22:00

00:00

>

+

-

Window 01

Window 02

Window 03

Window 04

9 Fischaugen-Ansichtsmodus

Nur Fisheye-Geräte unterstützen die Einstellung des Installations- und des Ansichtsmodus. Die Ansichtsmodi und Installationsmodi werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung	
Ansichtsmodus	Der Anzeigemodus des aktuellen Videos. Der Originalbildmodus wird standardmäßig unterstützt. Der Anzeigemodus hängt vom Installationsmodus ab, wie unten gezeigt: 1. Deckenmontage VR, Zylinder, 1P, 1P+1, 1P+3, 1P+6, 1P+8, 1+3, 1+8, 2, 2P, 4. 2. Wandmontage VR, 1P, 1P+3, 1P+8, 1+3, 1+8, 4. 3. Bodenbefestigung VR, Zylinder, 1P, 1P+1, 1P+3, 1P+6, 1P+8, 1+3, 1+8, 2P	
Decke/ Wand-/ Bodenmontage	 : Originalbild	Das Originalbild, das nicht verzerrt ist.
Montage an der Decke	 : 2	Zwei unabhängige Teilbilder, die Zoom und Bewegung unterstützen.
Montage an der Decke/am Boden	 : VR	VR-Modus. Doppelklicken Sie, um den VR-Modus zu aktivieren. Bilder unterstützen Zoom und Bewegung.
	 : Zylinder	Anzeigemodus Zylinder. Ziehen Sie die Maus nach oben und unten, um von der Zylinderdarstellung zur Ebenendarstellung zu wechseln.
	 : 4	Vier unabhängige Teilbilder, die Zoom und Bewegung unterstützen.

	 : 2P	Zwei zusammenhängende, um 180° erweiterte rechteckige Bilder. Die beiden Teilfenster bilden jederzeit ein 360°-Panorama, auch bekannt als Doppelpanorama. Beide rechteckigen erweiterten Bilder unterstützen das Verschieben des Startpunkts nach links und rechts in einer miteinander verbundenen Weise.
	 : 1P	Erweitertes rechteckiges 360°-Panorama, das Zoom und Bewegung unterstützt.
	 : 1P+1	360° erweitertes rechteckiges Panorama+1 unabhängiges Teilbild. Das Teilbild und der Teilrahmen im erweiterten Panorama unterstützen Zoom und Bewegung. Das erweiterte rechteckige Panorama unterstützt kein Zoomen und Bewegen.
	 : 1P+3	360° erweitertes rechteckiges Panorama+3 unabhängige Teilbilder. Das Teilbild und das Teilbild des erweiterten Panoramas unterstützen Zoom und Bewegung. Das erweiterte rechteckige Panorama unterstützt kein Zoomen und Bewegen.
	 : 1P+6	360° erweitertes rechteckiges Panorama+6 unabhängige Teilbilder. Das Teilbild und das Teilbild des erweiterten Panoramas unterstützen Zoom und Bewegung. Das erweiterte rechteckige Panorama unterstützt kein Zoomen und Bewegen.
	 : 1P+8	360° erweitertes rechteckiges Panorama+8 unabhängige Teilbilder. Das Teilbild und das Teilbild des erweiterten Panoramas unterstützen Zoom und Bewegung. Das erweiterte rechteckige Panorama unterstützt kein Zoomen und Bewegen.
Montage an der Decke/am Boden	 : 1+3	Originalbild+3 unabhängige Bilder. Das Teilbild und das Unterbild im Originalbild unterstützen Zoom und Bewegung. Das Originalbild unterstützt das Zoomen.
	 : 1+8	Originalbild+8 unabhängige Bilder. Das Teilbild und das Unterbild im Originalbild unterstützen Zoom und Bewegung. Das Originalbild unterstützt das Zoomen.
Wandmontage	 : VR	VR-Modus. Doppelklicken Sie, um den VR-Modus zu aktivieren. Bilder unterstützen Zoom und Bewegung.
	 : 1P	360° erweitertes rechteckiges Panorama von links nach rechts, das den vertikalen Blickwinkel ändert. Zoom und Bewegung werden nicht unterstützt.

	 : 4	Vier unabhängige Teilbilder, die Zoom und Bewegung unterstützen.
	 : 1P+3	360° erweitertes rechteckiges Panorama+3 unabhängige Teilbilder. Das Teilbild und der Teilrahmen im erweiterten Panorama unterstützen Zoom und Bewegung. Das erweiterte rechteckige Panorama, das den vertikalen Blickwinkel ändert. Zoom und Bewegung werden nicht unterstützt.
	 : 1P+8	360° erweitertes rechteckiges Panorama+8 unabhängige Teilbilder. Das Teilbild und der Teilrahmen im erweiterten Panorama unterstützen Zoom und Bewegung. Das erweiterte rechteckige Panorama, das den vertikalen Blickwinkel ändert. Zoom und Bewegung werden nicht unterstützt.
	 : 1+3	Originalbild+3 unabhängige Bilder. Das Teilbild und das Unterbild des Originalbildes unterstützen Zoom und Bewegung. Das Originalbild kann gezoomt und verschoben werden.
	 : 1+8	Originalbild+8 unabhängige Bilder. Das Teilbild und das Unterbild des Originalbildes unterstützen Zoom und Bewegung. Das Originalbild unterstützt das Zoomen und Verschieben.

9.1 Aufrufen des Fisheye-Modus in der Live-Ansicht

Schritt 1: Klicken Sie im Vorschaufenster auf  oder wählen Sie mit der rechten Maustaste  **Fisheye** , um den Fischaugenmodus zu aktivieren, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Die Funktionen sind in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Parameter	Beschreibung
1	Fisheye-Einbaumodus	Schalten Sie den Fischaugen-Installationsmodus um.
2	Fisheye-Ansichtsmodus	Wechseln Sie in den Fischaugen-Ansichtsmodus.
3	Live-Ansicht	Betrachten Sie die Fischaugen-Live-Ansicht.

Schritt 2: Stellen Sie den Fisheye-Installationsmodus und den Ansichtsmodus ein. Dann können Sie Fisheye-Geräte über PTZ steuern.

9.2 Aufrufen des Fischaugenmodus während der Aufnahme/Wiedergabe

Klicken Sie im Wiedergabefenster auf , um den Fischaugenmodus aufzurufen. Detaillierte Informationen finden Sie in Abschnitt 9.1 "Aufrufen des Fischaugenmodus in der Live-Ansicht".



10 Protokollabfrage

Abfrage und Export von Protokollen des Clients und der Geräte.

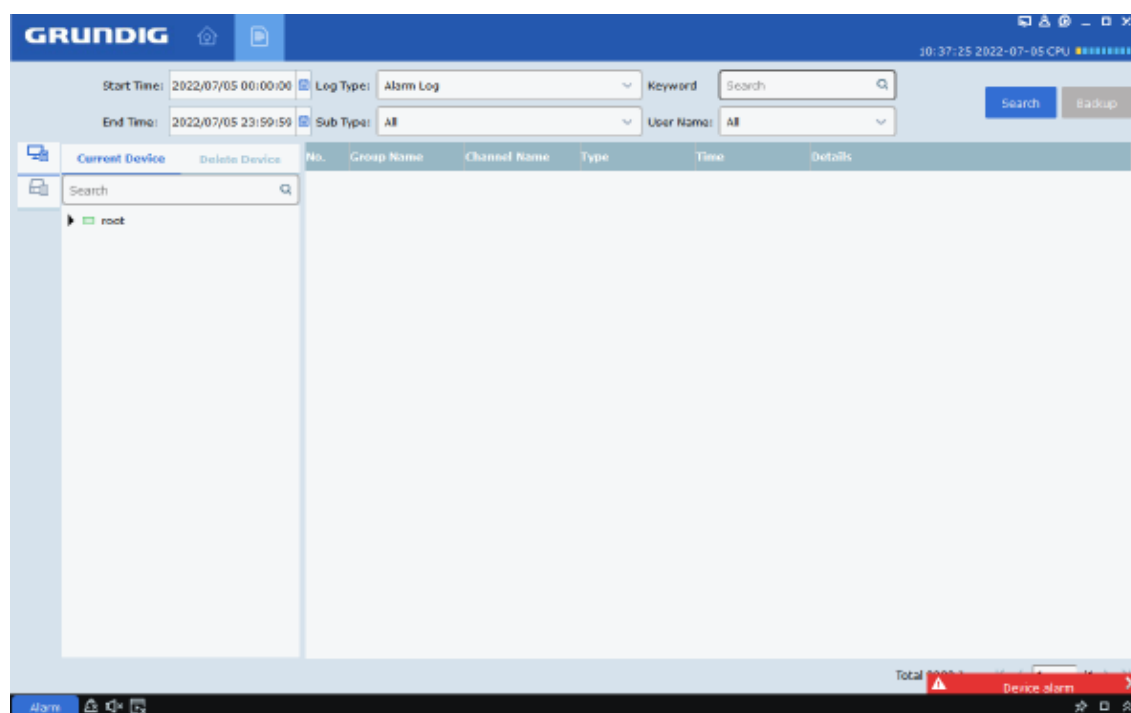
10.1 Abfrage von Client-Protokollen

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Protokollsuche**, um die Seite für die Protokollsuche aufzurufen.

Schritt 2: Wählen Sie . Die Seite Lokales **Protokoll des** lokalen Clients wird angezeigt.

Schritt 3: Wählen Sie ein aktuelles oder gelöscht Gerät für die Suche aus. Legen Sie den Benutzernamen, die Uhrzeit, den Protokolltyp und das Gerät nach Bedarf fest. Zu den lokalen Client-Protokollen gehören Alarm-, System- und Betriebsprotokolle.

Schritt 4: Klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse der Client-Protokolle werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Hinweis: Nachdem die Abfrage erfolgreich war, können Sie auf **Backup** klicken, um die Client-Protokolle zu exportieren.

10.2 Abfrage von Protokollen entfernter Geräte

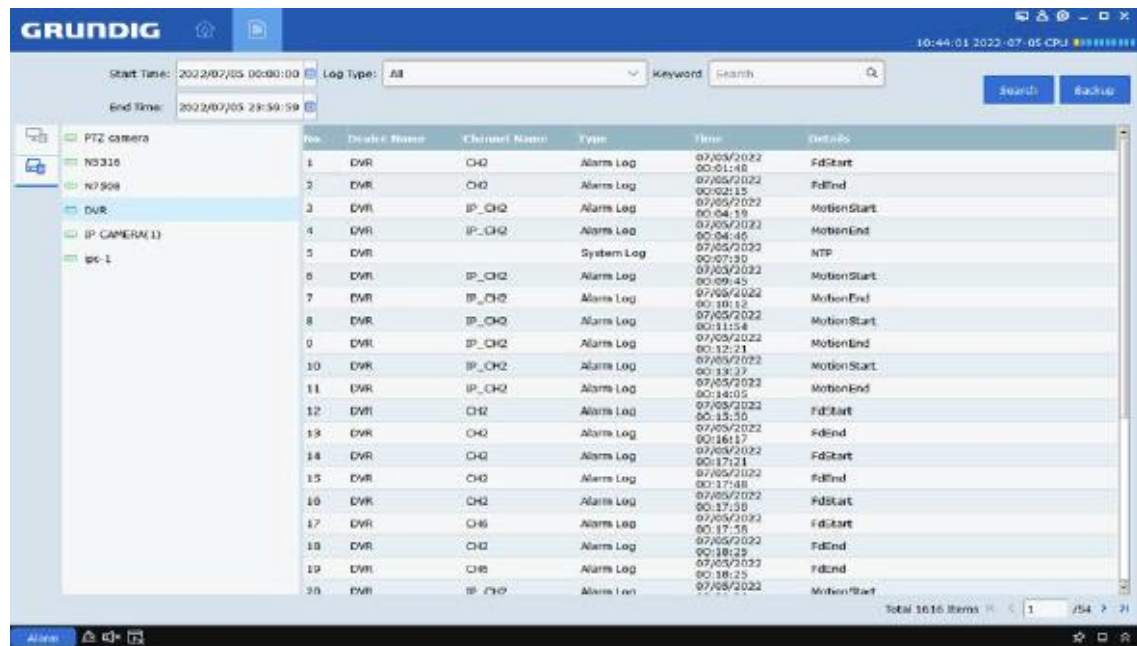
Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Protokollsuche**, um die Seite für die Protokollsuche aufzurufen.

Schritt 2: Wählen Sie  . Die Seite "Remote **Log**" des entfernten Geräts wird angezeigt.

Schritt 3: Stellen Sie die Zeit, den Protokolltyp und das Gerät nach Bedarf ein. Zu den Remote-Geräteprotokollen gehören System-, Konfigurations-, Alarm-, Benutzer-, Aufzeichnungs-, Speicher- und intelligente Protokolle.

Schritt 4: Klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse der Geräteprotokolle werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Hinweis: Nachdem die Abfrage erfolgreich war, können Sie auf **Backup** klicken, um die Geräteprotokolle zu exportieren.



The screenshot shows the Grundig Remote Log interface. On the left, there is a sidebar with a tree view containing 'PTZ camera', 'N3316', 'N7508', 'DVR', 'IP CAMERA(1)', and 'ipc-1'. The main area displays a table of log entries. The table has columns: 'No.', 'Device Name', 'Channel Name', 'Type', 'Time', and 'Details'. The log entries are filtered by 'Log Type: All' and 'Keyword: Search'. The table shows 20 entries, with details like 'FdStart', 'FdEnd', 'MotionStart', 'MotionEnd', 'NTP', and 'Alarm Log'.

No.	Device Name	Channel Name	Type	Time	Details
1	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:01:48	FdStart
2	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:02:15	FdEnd
3	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:04:19	MotionStart
4	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:04:46	MotionEnd
5	DVR		System Log	07/05/2022 00:07:30	NTP
6	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:09:45	MotionStart
7	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:10:12	MotionEnd
8	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:11:54	MotionStart
9	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:12:21	MotionEnd
10	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:13:27	MotionStart
11	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:13:50	MotionEnd
12	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:14:05	FdStart
13	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:16:17	FdEnd
14	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:17:21	FdStart
15	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:17:48	FdEnd
16	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:17:58	FdStart
17	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:17:58	FdStart
18	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:18:25	FdEnd
19	DVR	CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:18:25	FdEnd
20	DVR	IP_CH2	Alarm Log	07/05/2022 00:18:25	MotionStart

At the bottom right, it says 'Total 1616 items' and '1 / 54'.

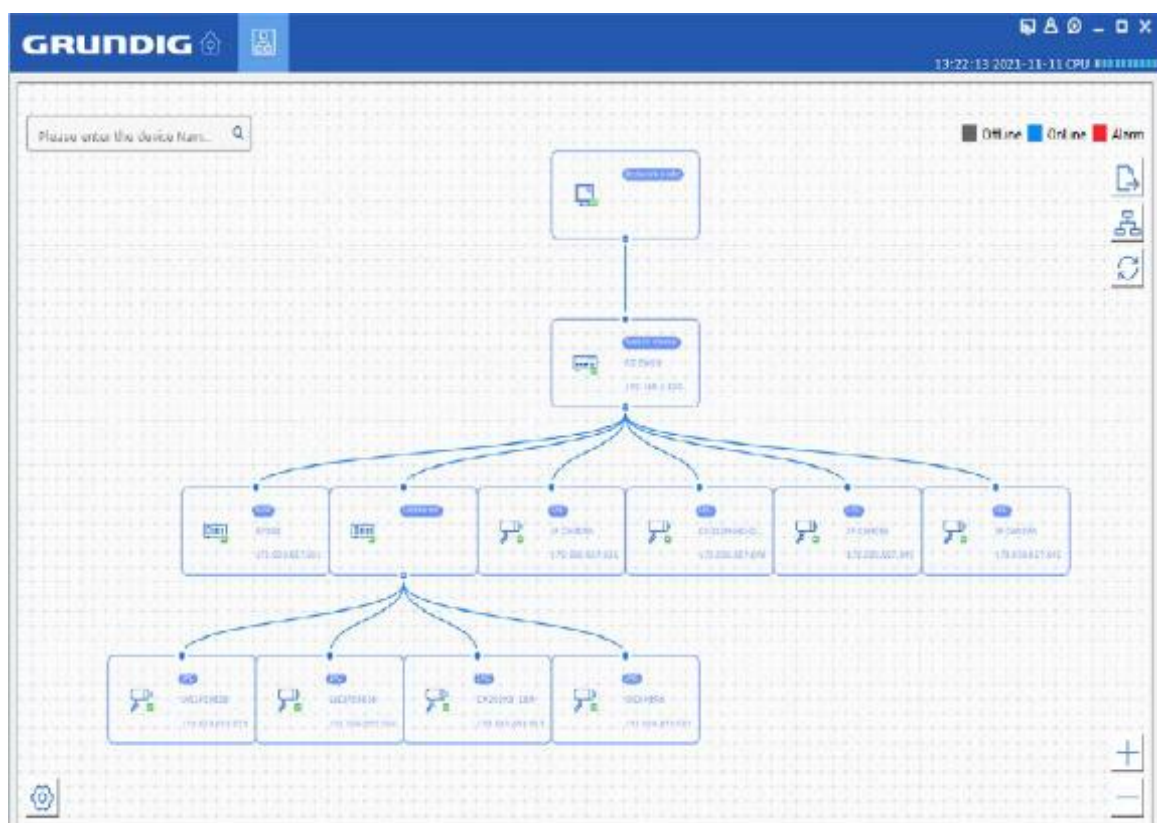
11 Topologieverwaltung

Verwalten Sie intelligente Netzwerkmanagement-PoE-Switches und zeigen Sie die Switches in der Topologie an. Um diese Funktion zu nutzen, stellen Sie sicher, dass die Switches zum Client hinzugefügt wurden und dass ihr Status online ist.

Auf der Seite Topologieanzeige können Sie die topologischen Beziehungen zwischen den zum Client hinzugefügten Geräten anzeigen. Außerdem können Sie entsprechende Konfigurationsvorgänge durchführen.

11.1 Verwandte Operationen

Klicken Sie im Hauptmenü auf **Topologieverwaltung**, um die Seite mit der Topologieanzeige aufzurufen.



Einführung der Schnittstelle

- In der oberen linken Ecke können Sie einen Gerätealias oder eine IP-Adresse eingeben, um die entsprechende Topologie anzuzeigen.

- In der oberen rechten Ecke können Sie die Bedeutung der Symbolfarben nachlesen, die Topologie exportieren oder aktualisieren und den Pfad anzeigen.
- In der unteren rechten Ecke können Sie die Topologie vergrößern oder verkleinern oder das Mausrad zum Vergrößern oder Verkleinern verwenden.
- In der unteren linken Ecke können Sie die Topologieebene einstellen.

Anmerkung:

Wenn Sie die Topologieseite zum ersten Mal aufrufen und die Topologie nicht angezeigt wird, klicken Sie auf , um die Seite zu aktualisieren.

Beschreibung der zugehörigen Vorgänge und Symbole

Aktion/Symbol	Operation	Beschreibung
Doppelklicken Sie auf ein Gerät.	Zeigen Sie die detaillierten Geräteinformationen an.	Zeigen Sie den Gerätetyp, die IP-Adresse, den Panel-Status und die Port-Informationen an.
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Gerät.	Anzeigen des Gerätestatus.	Weitere Informationen finden Sie auf der Seite Gerätestatus .
	Umgang mit Alarmen.	Alarme und Ereignisse anzeigen und Alarme löschen.
	Fernkonfiguration durchführen.	Weitere Informationen finden Sie auf der Seite Fernkonfiguration .
	Ändern Sie den Gerätenamen.	Ändern Sie den Gerätenamen, der in der Topologie angezeigt wird.
	Als Wurzelknoten festlegen.	Legen Sie das Gerät als Stammknoten in der Topologie fest.
	Geräte aufrüsten.	Aktualisieren Sie die NVRs, DVRs und IP-Kameras, die mit den Switches im GU-SW-VMS-System verbunden sind.
	Exportieren Sie die Topologie.	Wählen Sie einen Pfad, um die aktuelle Topologie zu exportieren.

	Sehen Sie sich den Pfad an.	Wählen Sie die IP-Kamera und das aktuelle Gerät aus, um den Pfad anzuzeigen.
	Aktualisieren Sie die Topologie.	Aktualisieren Sie die Topologie-Seite.

11.2 Topologie-Einstellungen

Verfahren:

Klicken Sie auf  in der unteren linken Ecke der Seite, um die Topologie einfach zu konfigurieren.

□ Legen Sie die Topologieebenen

fest: 1-10; □ Klicken Sie auf **OK**, um die

Einstellungen zu speichern.



Anmerkung:

Nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, klicken Sie auf , um die aktuelle Topologie zu aktualisieren und anzuzeigen.

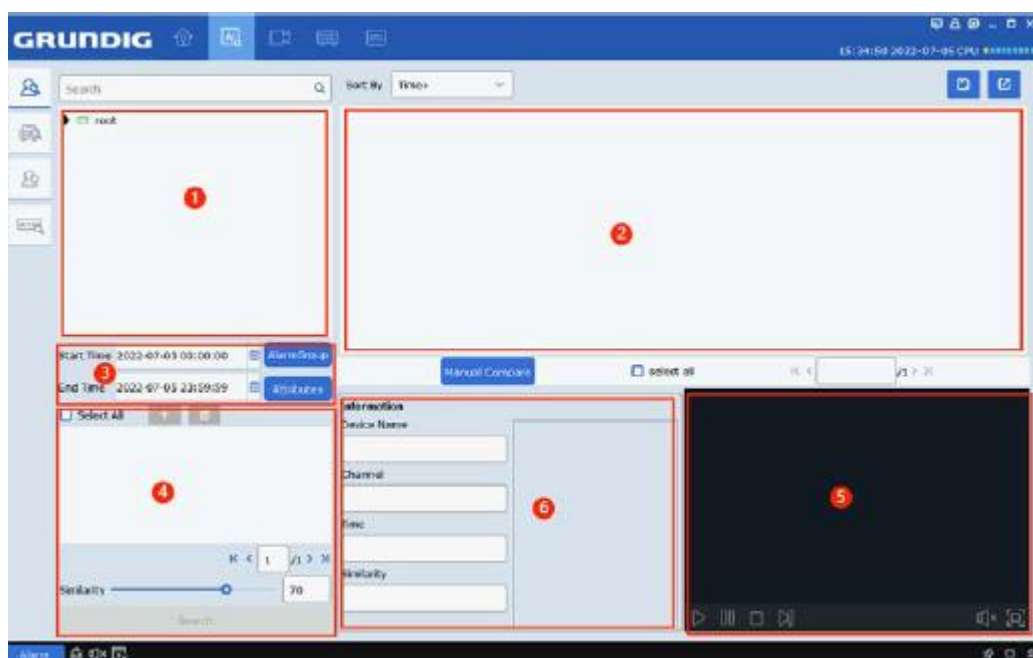
12 Intelligente Suche

Die intelligente Suche umfasst die Gesichtssuche, die Suche nach Personen und Fahrzeugen sowie die Suche nach wiederkehrenden Besuchern. Die Gesichtserkennungsfunktion unterstützt die Erkennung von Passanten in einem bestimmten Bereich, die Erfassung klarer Gesichtsbilder, die Erkennung von Gesichtsmerkmalen und die Erkennung von Menschen und Fahrzeugen.

12.1 Gesichtssuche

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü **AI Search**. Klicken Sie dann auf **Gesichtssuche**, um die Gesichtssuchseite aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:

Hinweis: Das Gerät muss die Gesichtserkennung unterstützen.

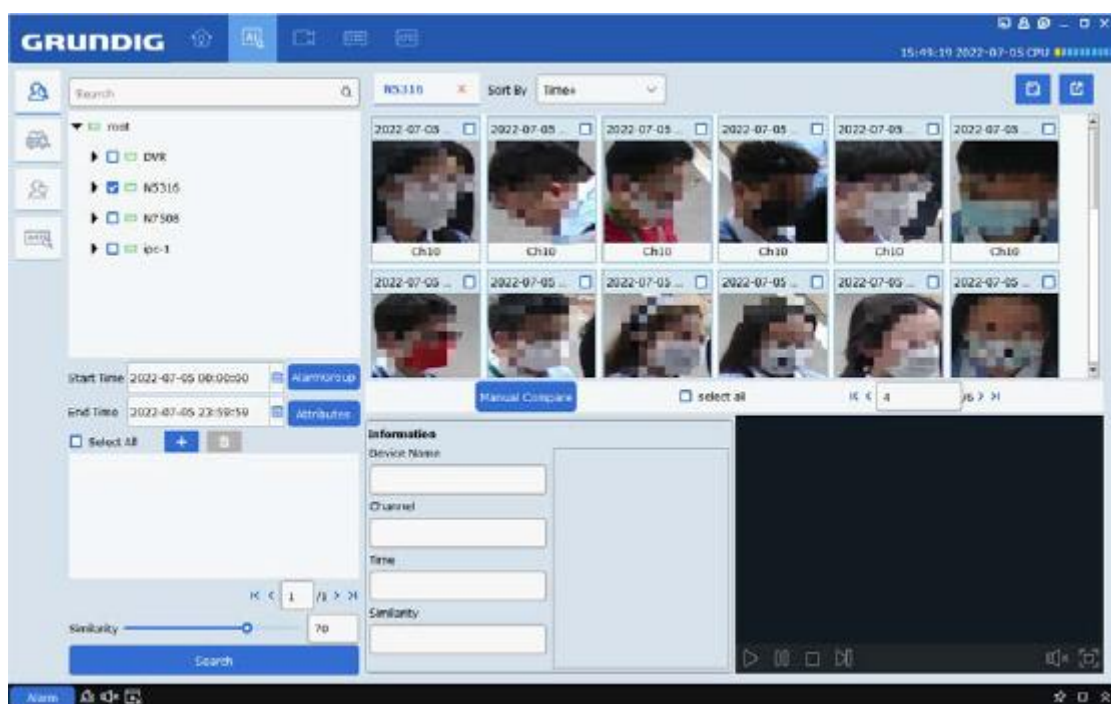


Die einzelnen Funktionen werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Zeigen Sie die aufgelisteten Gerätekanäle an.
2	Anzeigebereich für Suchergebnisse	Zeigen Sie die Bilder an, die auf der Grundlage der Einstellungen gesucht werden.
3	Sucheinstellungsbereich	Legen Sie das Datum, die Gruppe und die Attribute für die Suche fest. Zu den Attributen gehören Geschlecht, Alter, Gesichtsmaske, Brille und Ausdruck.

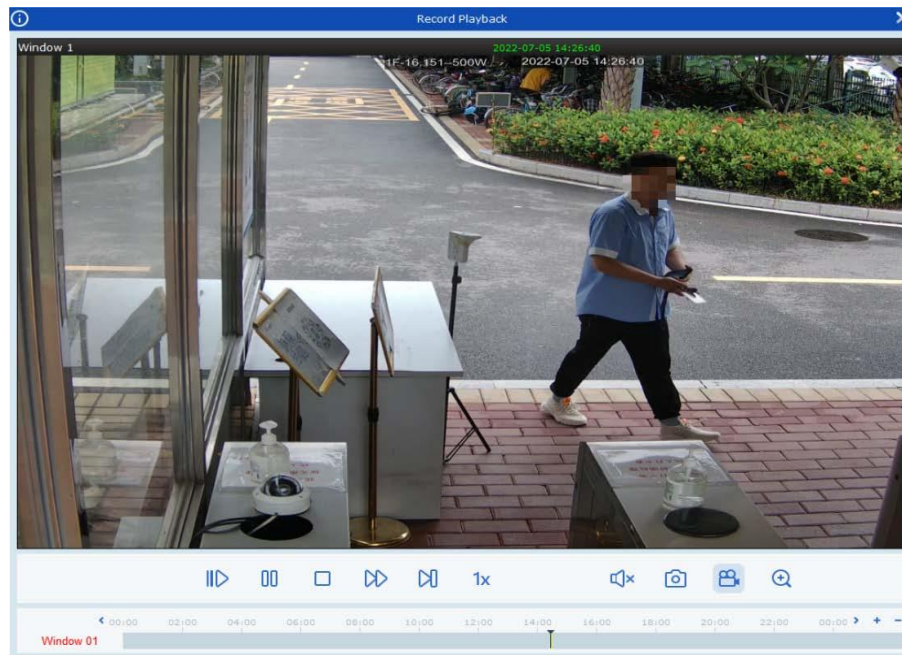
4	Suchbereich Vergleich	Klicken Sie auf + , um ein lokales oder Geräte-Image hinzuzufügen. Klicken Sie auf Similarity um die Ähnlichkeit festzulegen, und klicken Sie auf Search für die Vergleichssuche.
5	Aufnahme-Wiedergabebereich	Wählen Sie aus den Suchergebnissen eine Aufnahme aus, die Sie im Wiedergabebereich abspielen möchten.
6	Informationen zum Gesicht	Zeigen Sie die Gesichtsinformationen aus der Datenbank an.

Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal und eine Gesichtsgruppe aus, legen Sie das Datum fest und klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Klicken Sie auf **+**, um ein Bild auf dem Gerät auszuwählen. Klicken Sie auf **Manual Compare**. Daraufhin werden die Bilder angezeigt, deren Ähnlichkeit höher als der angegebene Wert ist. Klicken Sie auf eine Karte, um die Details darunter anzuzeigen oder die Aufnahme abzuspielen.

Schritt 3: Klicken Sie auf ein Bild der Aufnahme, die Sie ansehen möchten, und klicken Sie im Wiedergabebereich auf **Play**, um die Wiedergabeseite der Aufnahme aufzurufen. Klicken Sie auf **Full Screen**, um den Vollbildmodus aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Suche nach Bildern mit einem Bild

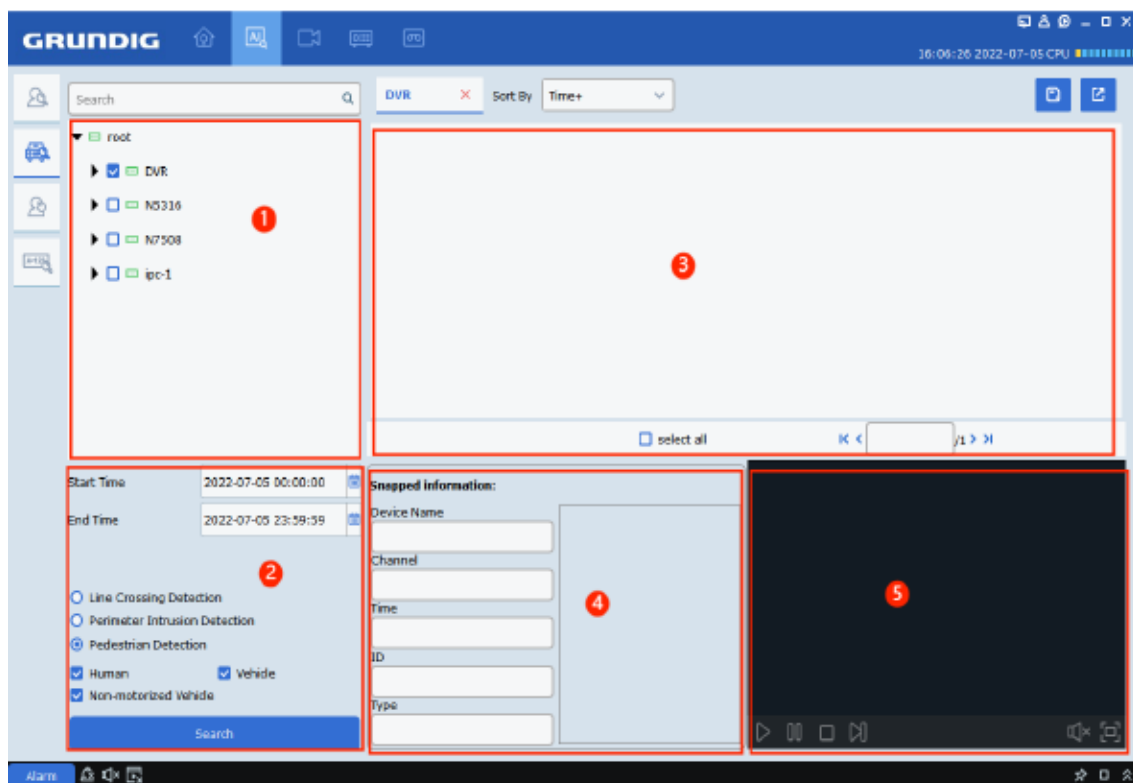
Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü **AI Search**. Klicken Sie dann auf **Gesichtssuche**, um die Seite für die Gesichtssuche aufzurufen.

Schritt 2: Wählen Sie einen Gerätekanal und eine Gesichtsgruppe, stellen Sie das Datum ein und klicken Sie auf **+**, um ein Gesichtsbild hinzuzufügen. Sie können ein lokales Bild hinzufügen oder ein Gerätebild auswählen. Legen Sie die Ähnlichkeit in

Similarity % und klicken Sie auf **Search**. Die Bilder mit einer Ähnlichkeit höher als 80 % werden angezeigt.

12.2 Personen- und Fahrzeugsuche

Klicken Sie auf der Seite **KI-Suche** auf das Symbol für die Suche nach Personen und Fahrzeugen, um die Seite für Personen und Fahrzeuge aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Zeigen Sie die aufgelisteten Gerätekanäle an.
2	Sucheinstellungsbereich	Wählen Sie den Zeitbereich, Mensch, Fahrzeug oder nicht motorisiertes Fahrzeug und klicken Sie auf Suchen .
3	Anzeigebereich für die Suche nach Personen und Fahrzeugen	Zeigen Sie die Captures an, die auf der Grundlage des angegebenen Zeitraums gesucht werden.
4	Anzeigebereich für Geräteinformationen	Zeigen Sie die detaillierten Geräteinformationen an.
5	Aufnahme-Wiedergabebereich	Wiedergabe von Aufnahmen.

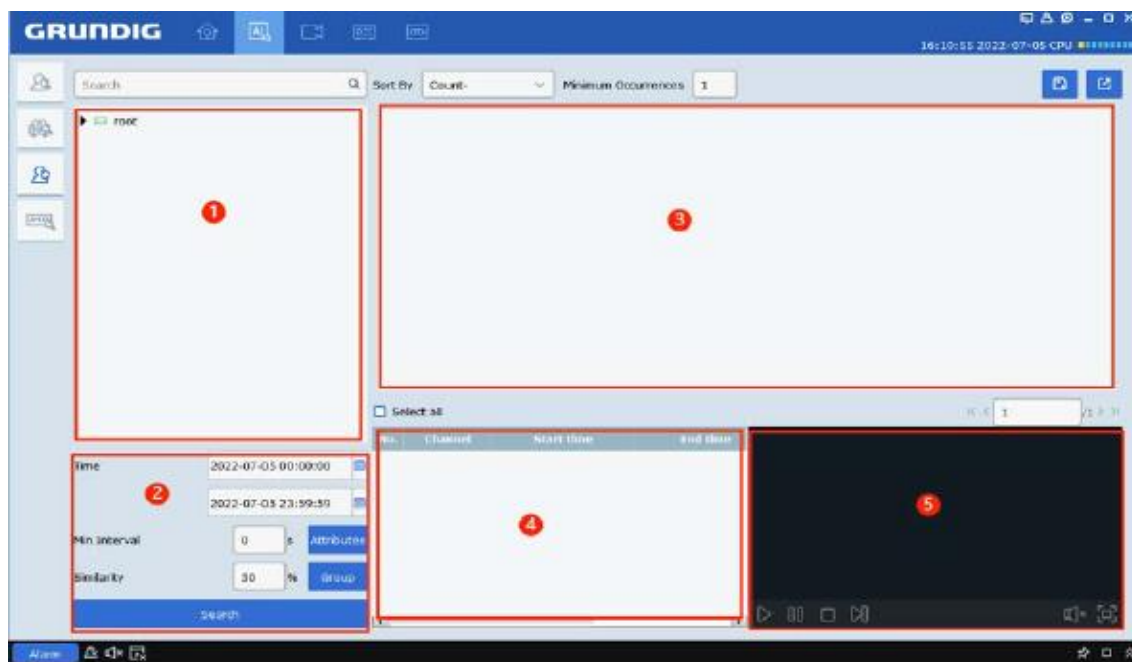
Schritt 1: Wählen Sie ein Gerät oder eine Gerätegruppe im Geräteliste aus.

Schritt 2: Wählen Sie den Zeitbereich und die Person oder das Fahrzeug unterhalb des Gerätelistes aus, und klicken Sie auf **Suchen**.

Schritt 3: Die Suchergebnisse werden in Form von Karten im Anzeigebereich angezeigt. Klicken Sie auf eine Karte, um die detaillierten Geräteinformationen darunter anzuzeigen, und geben Sie die Aufzeichnung im Wiedergabebereich wieder. Klicken Sie auf das Feld in der oberen rechten Ecke einer Karte und dann auf  , um die Informationen zu exportieren.

12.3 Wiederholte Besuchersuche

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite **KI-Suche** auf das Symbol für wiederholte Besucher, um die Seite für wiederholte Besucher aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

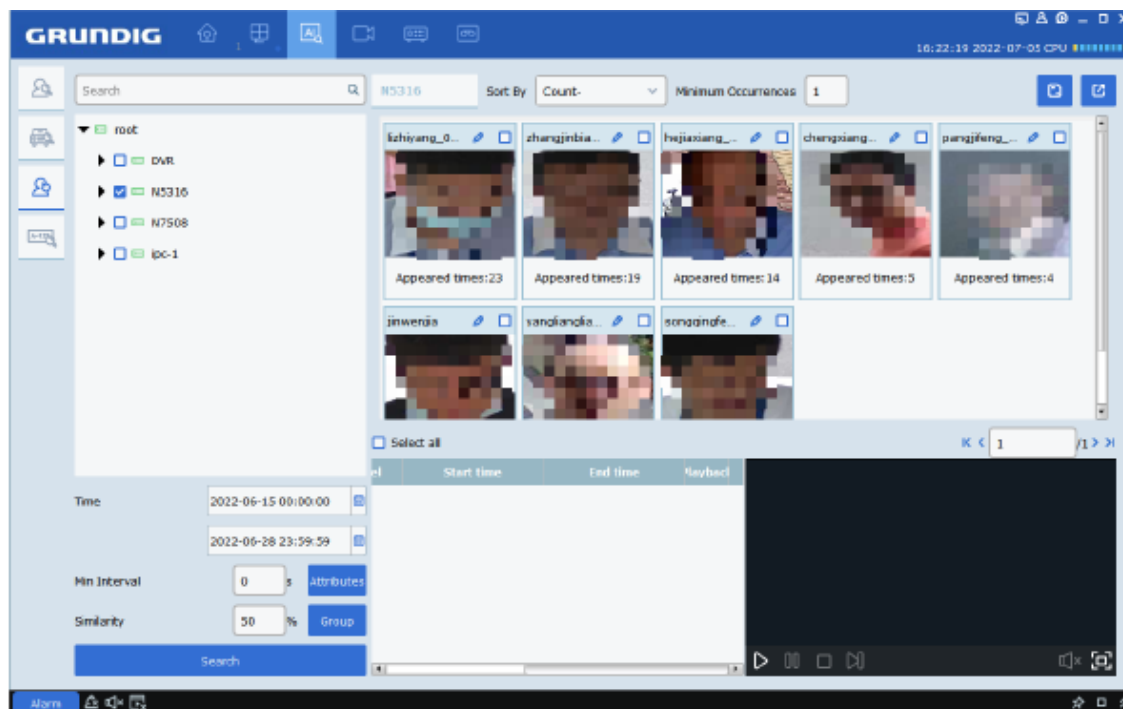


Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Zeigen Sie die aufgelisteten Gerätekanäle an.
2	Sucheinstellungsbereich	Suchen Sie nach der Häufigkeit des Auftretens eines Gesichts, indem Sie den Zeitraum, das Mindestintervall und die Ähnlichkeit festlegen. Die Attribute und die Gruppe werden zum Filtern der Suchergebnisse verwendet.
3	Anzeigebereich für die menschliche Suche	Zeigen Sie die Profile von Personen und die Anzahl der Auftritte von Personen an, die auf der Grundlage des angegebenen Zeitraums herausgesucht wurden.
4	Wiederholung des Informationsbereichs für Besucher	Zeigen Sie die Anzahl der wiederholten Besuche, die Zeit und den Gerätekanal an, die in der Reihenfolge der Zeit angezeigt werden.

5	Aufnahme-Wiedergabebereich	Wählen Sie eine Aufnahme im Anzeigebereich für die Wiederholung der Besucherinformationen aus und spielen Sie die Aufnahme im Wiedergabebereich ab.
---	----------------------------	---

Schritt 2: Wählen Sie ein Gerät oder eine Gerätegruppe aus, legen Sie die Zeit, das Mindestintervall und die Ähnlichkeit fest. Um eine Person abzufragen, wählen Sie unter **Group** die Gruppe aus, zu der die Person gehört. Klicken Sie auf .

Attributes um gegebenenfalls Attribute auszuwählen, und klicken Sie auf **Search** , wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 3: Die Abfrageergebnisse werden in Form von Karten im Anzeigebereich der Abfrage angezeigt. Eine Karte besteht aus dem oberen Teil, dem mittleren Teil und dem unteren Teil. Der untere Teil **Appeared times:16**

zeigt an, wie oft die Person erscheint. Der mittlere Teil zeigt das vom Gerät aufgenommene Bild.

Der obere Teil **Stranger** zeigt den Namen der Person, , und das Feld. Der Name wird zunächst in den im Gerät gespeicherten Personalinformationen abgefragt. Ist der Name nicht vorhanden, wird **Stranger** angezeigt. Klicken Sie auf , um zur Seite mit den Detailinformationen zu gelangen. Wenn die wiederkehrenden Besucherinformationen im Gerät gespeichert sind, werden die Detailinformationen angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Detail Information

Details | **Edit**

Snapped Information:

Channel: IPC1
 Start time: 2021-03-11 11:12:08
 End time: 2021-03-11 11:12:08
 Face ID: 18940
 Score: 8
 Alarm Policy: Deny

Matched Information:

Group: Allow List
 Name: lqq
 Age: 22
 Sex: male
 Country:
 Nationality:
 Native Place:
 Id Code:
 Occupation:
 Phone Number:
 Email:
 Residence:
 Remark:
 Additional Face Image:
 < >

Wenn die Person ein Fremder ist, werden keine Informationen auf der Seite angezeigt. Wenn Sie die Person kennen, fügen Sie die Informationen zur Person zum Gerät hinzu oder ändern Sie die Informationen. Klicken Sie auf **Bearbeiten mit dem** Pfeil, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Detail Information

Details | **Edit** (indicated by a red arrow)

Name: lqq Sex: male
 Age: 22 Country:
 Nationality: Native Place:
 Id Code:
 Occupation:
 Phone Number: Email:
 Residence:
 Remark:
 Additional Face Image:
 < + >

Modify **Save** (indicated by a red arrow)

Nachdem Sie die Informationen eingegeben haben, klicken Sie auf den Pfeil in der obigen Abbildung, um die Informationen im Gerät zu speichern.

Um die abgefragten Informationen zu exportieren, markieren Sie das Kästchen in Stranger   . Oder klicken Sie auf **Alle auswählen** unter den Bildern und dann auf  in der oberen rechten Ecke.

Schritt 4: Wenn Sie auf eine Karte klicken, zeigt die Informationsleiste im unteren Teil die Informationen an, die bei jedem wiederholten Besuch erfasst werden.

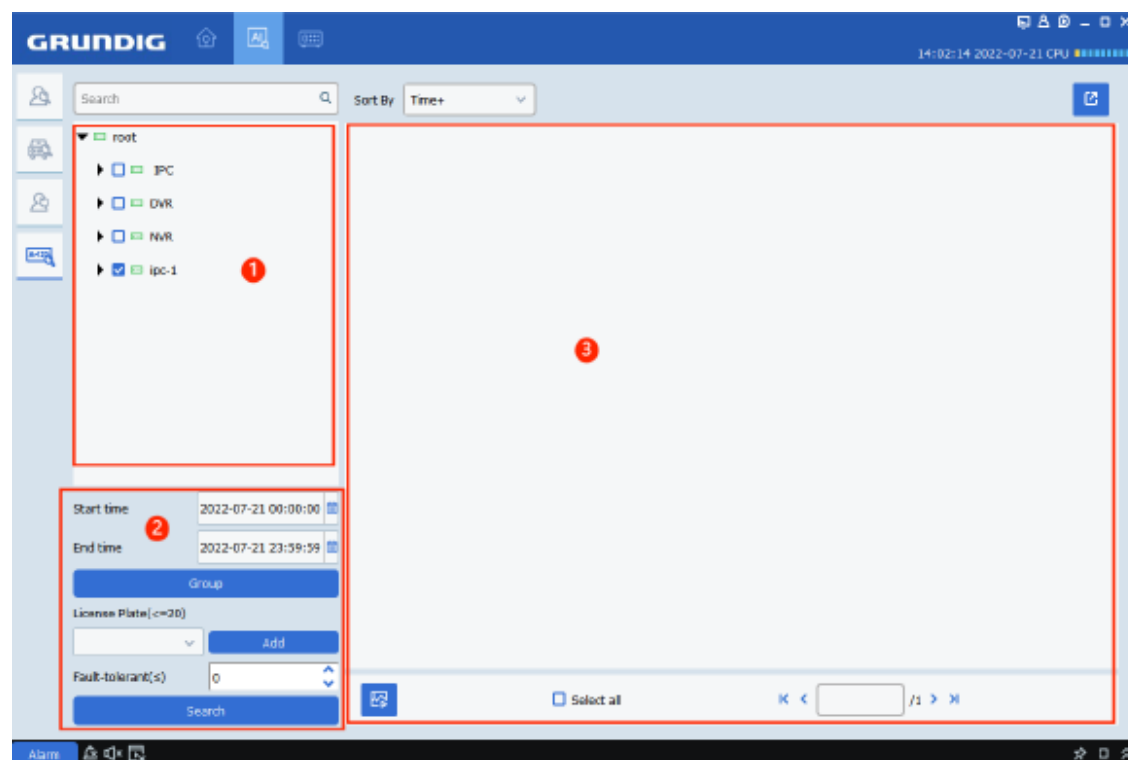
No.	Channel	Start Time	End Time	Playback
1	IPC3	2019-11-22 05:35:05	2019-11-22 05:35:06	
2	IPC3	2019-11-22 05:35:47	2019-11-22 05:35:48	
3	IPC3	2019-11-22 05:35:51	2019-11-22 05:35:52	
4	IPC3	2019-11-22	2019-11-22	

Die Informationsleiste zeigt den Aufnahmekanal, die Start- und Endzeit sowie die Videowiedergabe in der Reihenfolge der Aufnahmezeit an. Klicken Sie auf  in der Spalte "**Wiedergabe**", wenn Sie die Aufnahme im Wiedergabefenster neben der Informationsleiste wiedergeben möchten. Informationen zu den Wiedergabefunktionen finden Sie in Tabelle 6-1.

12.4 Nummernschildsuche

Schritt 1: Klicken Sie auf der Seite KI-Suche auf das Symbol Nummernschildsuche, um die Seite für die Nummernschildsuche aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

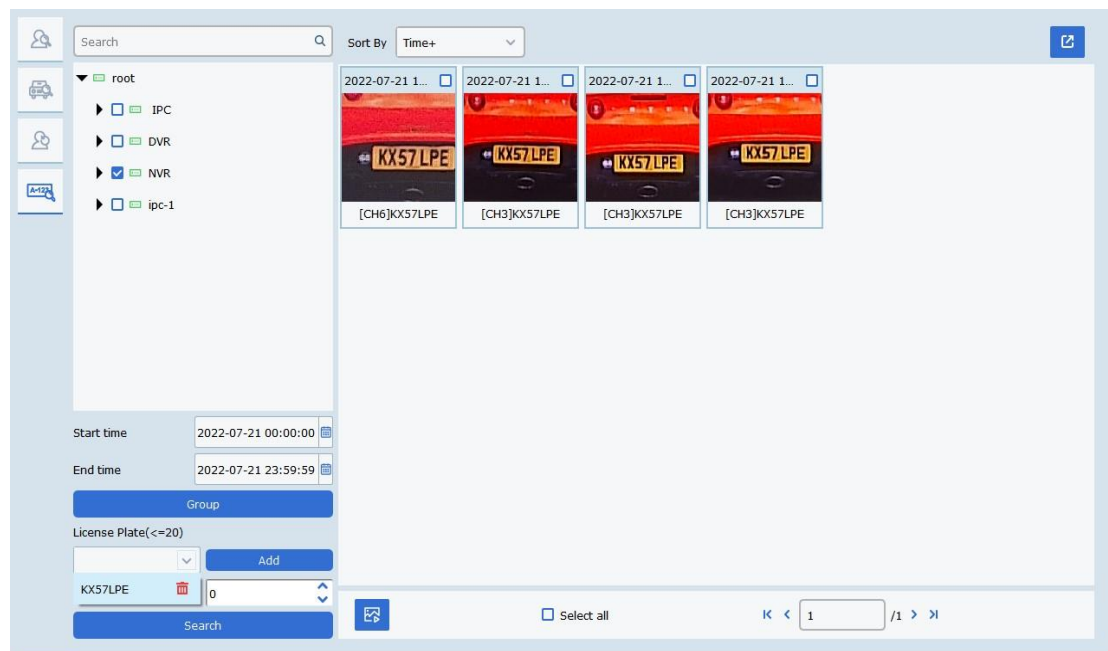
Hinweis: Das Gerät muss die Nummernschilderkennung unterstützen.



Die einzelnen Teile werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Sehen Sie sich die Geräte an, die die Nummernschilderkennung unterstützen.
2	Sucheinstellungsbereich	Legen Sie das Datum, die Gruppe, das Nummernschild und die Anzahl der fehlertoleranten Zeichen für die Suche fest.
3	Anzeigebereich für Suchergebnisse	Zeigen Sie die Nummernschilder an, die auf der Grundlage der Einstellungen gesucht werden.

Schritt 2: Wählen Sie den Gerätekanal, das Datum und die Kennzeichengruppe aus und geben Sie das Kennzeichen ein, das Sie suchen möchten. Klicken Sie dann auf **Hinzufügen**, um das Kennzeichen in die Suchliste aufzunehmen, und klicken Sie auf **Suchen**. Die Suchergebnisse werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

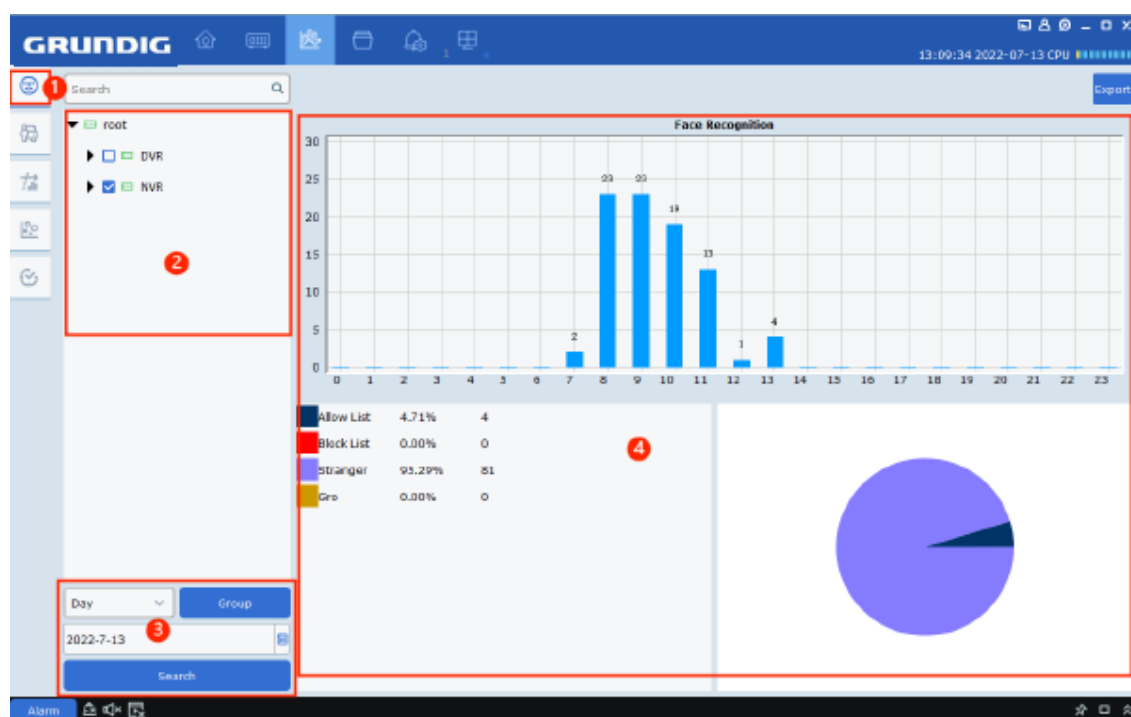


13 Datenanalyse

Klicken Sie im Hauptmenü auf **Datenanalyse**, um zur Datenanalyseseite zu gelangen. Die Datenanalyse umfasst fünf Module: Gesichtsstatistiken, Personen- und Fahrzeugstatistiken, Querzählungen, Wärmekarten und Anwesenheitsstatistiken.

13.1 Gesichtsstatistik

Auf der Seite **Datenanalyse** wird standardmäßig die Seite Gesichtserkennung angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



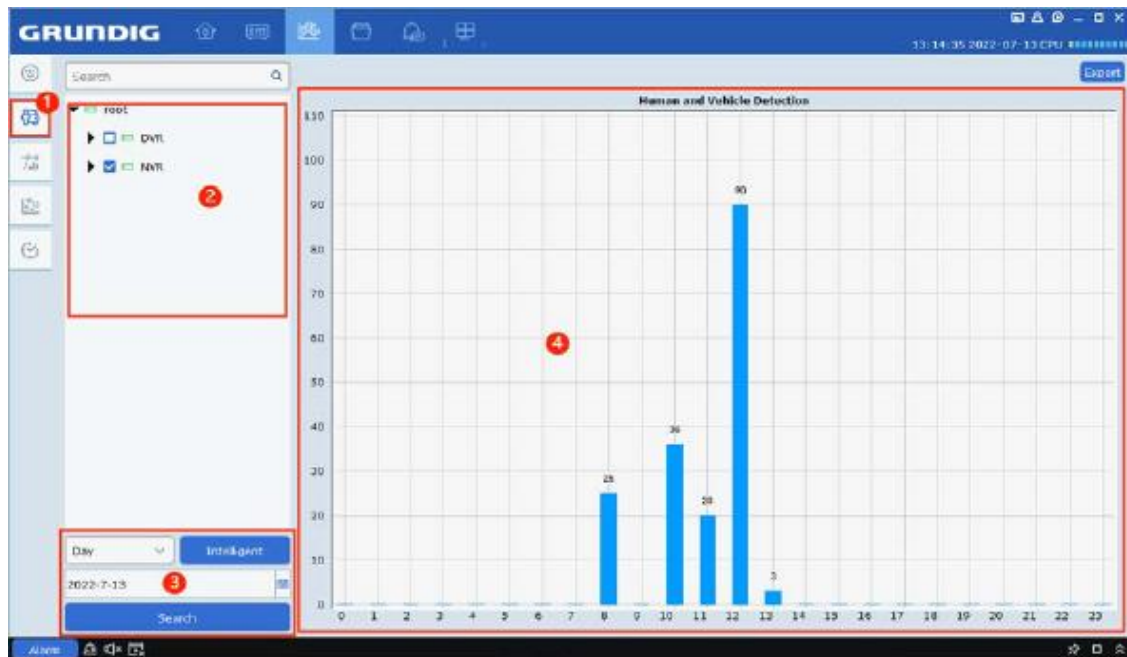
Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Statistikmodul Gesichtserkennung	Klicken Sie auf , um die Seite mit den Gesichtserkennungsstatistiken aufzurufen.
2	Geräteliste	Gerätekanäle anzeigen.
3	Sucheinstellungsbereich	Legen Sie das Datum, den Zeitbereich und die Gruppe für die Suche fest.
4	Ergebnisanzeigebereich	Ein Säulen- oder Tortendiagramm zeigt die Suchergebnisse an.

Wählen Sie ein Gerät aus, legen Sie das Datum, den Zeitbereich und die Gruppe fest, und klicken Sie auf **Suchen**.

Die Suchergebnisse werden in Form eines Kreis- oder Säulendiagramms im Anzeigebereich dargestellt.

13.2 Personen- und Fahrzeugstatistiken

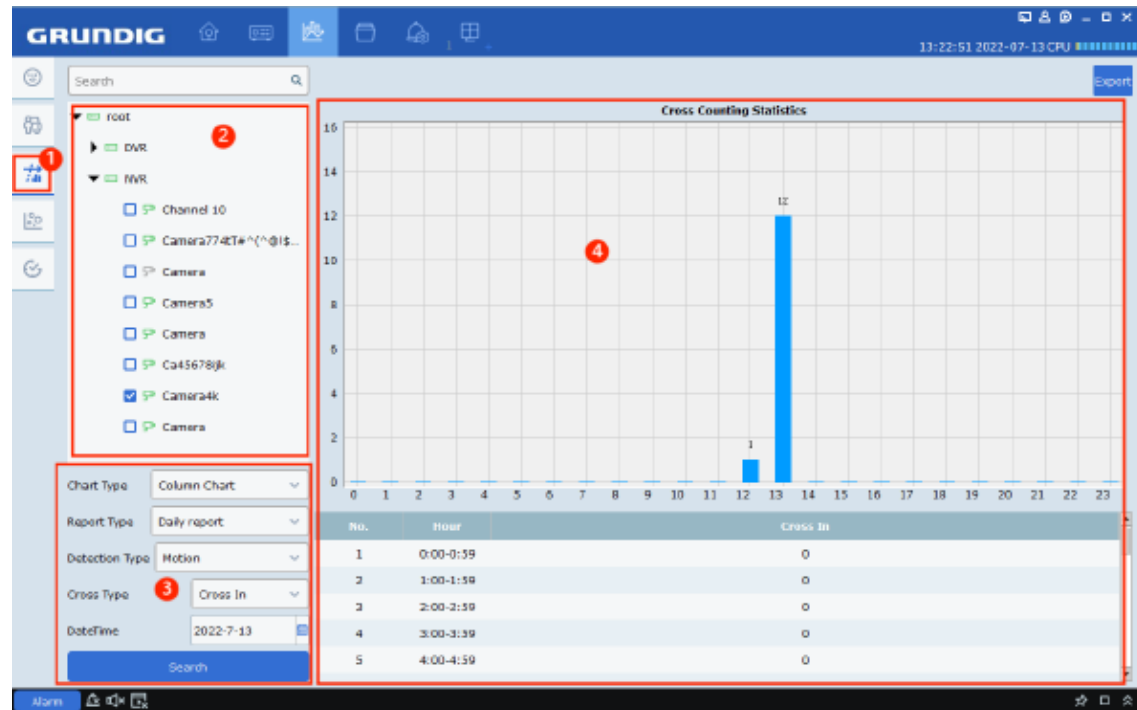
Klicken Sie auf der Seite **Datenanalyse** auf das Symbol für die Personen- und Fahrzeugerkennung, um die Seite mit den Statistiken zur Personen- und Fahrzeugerkennung aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Statistikmodul Gesichtserkennung	Klicken Sie auf , um die Seite mit den Statistiken zur Personen- und Fahrzeugerkennung aufzurufen.
2	Geräteliste	Gerätekanäle anzeigen.
3	Sucheinstellungsbereich	Legen Sie das Datum, den Zeitbereich und die Gruppe für die Suche fest.
4	Ergebnisanzeigebereich	Ein Säulen- oder Tortendiagramm zeigt die Suchergebnisse an.

13.3 Querzählen

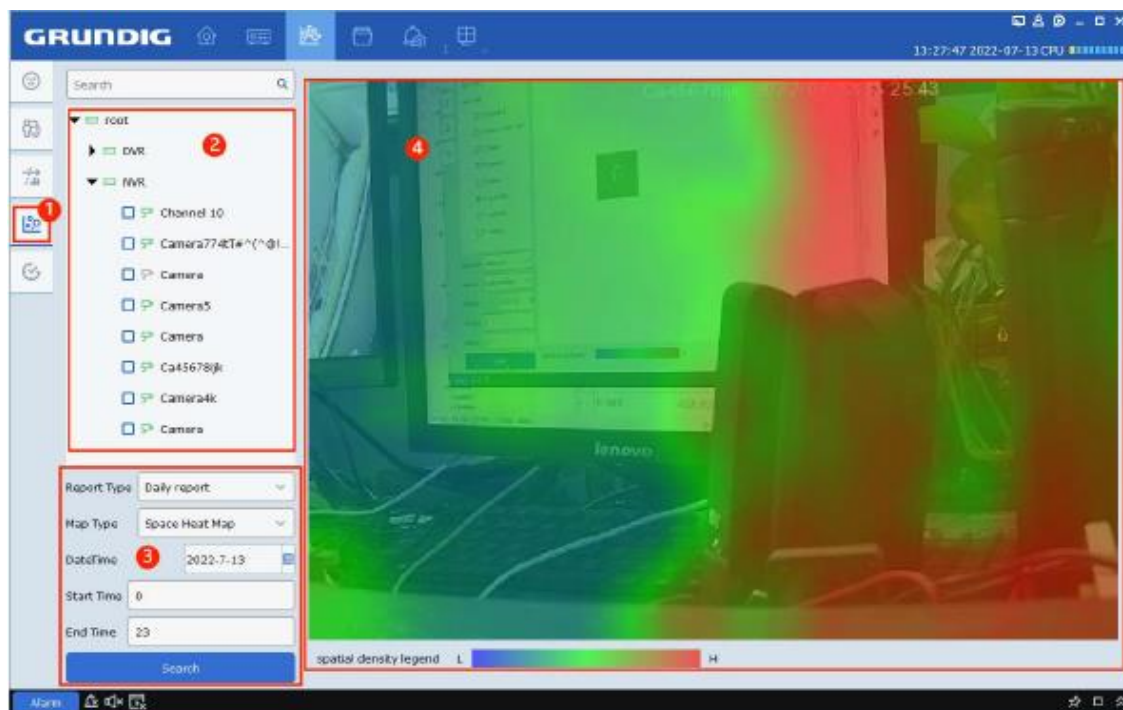
Klicken Sie auf der Seite **Datenanalyse** auf das Symbol für die Kreuzzählung, um die Seite für die Kreuzzählung aufzurufen.



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Modul für Querzählung	Klicken Sie hier, um die Seite mit der Kreuzzählung aufzurufen.
2	Geräteliste	Gerätekanäle anzeigen.
3	Sucheinstellungsbereich	Legen Sie den Anzeigetyp fest, der ein Säulendiagramm oder ein Liniendiagramm sein kann. Legen Sie die Berichtsart, die Erkennungsart, die Art der Querzählung und die Zeit für die Suche fest.
4	Ergebnisanzeigebereich	Die Suchergebnisse werden in einem Säulendiagramm, einem Liniendiagramm oder einer Tabelle angezeigt.

13.4 Wärmebildkarten

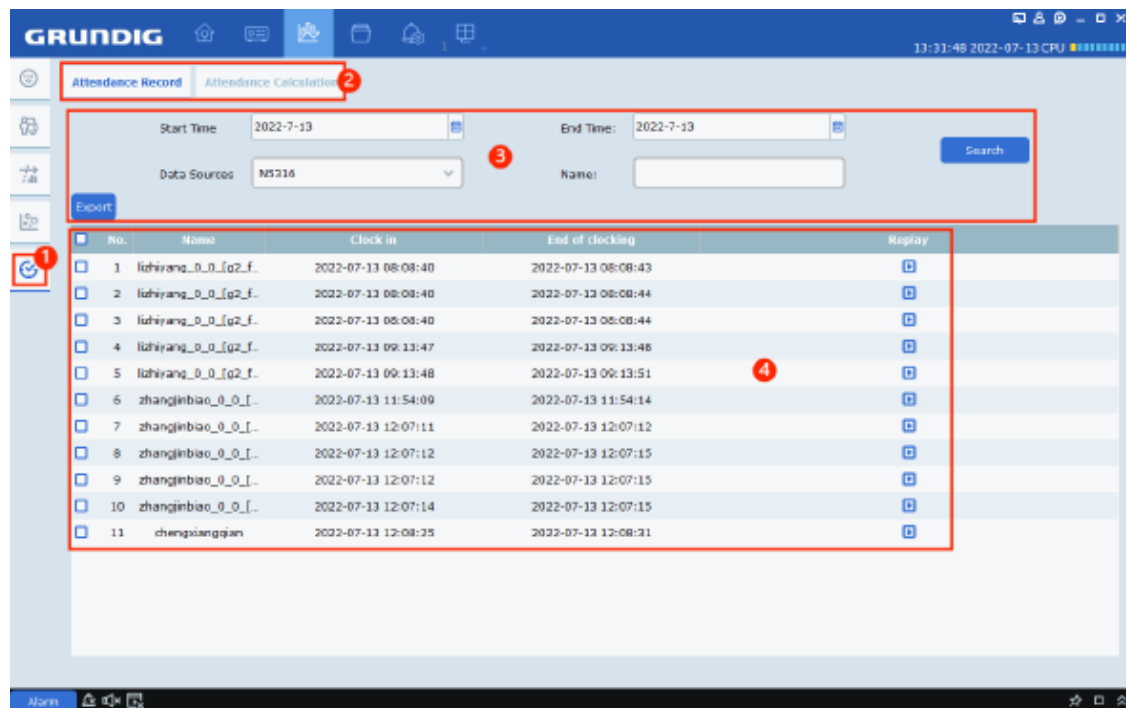
Wärmebildkarten zeigen den Aktivitätsgrad im Kameraüberwachungsbereich an. Klicken Sie auf der Seite **Datenanalyse** auf das Wärmebildsymbol, um die Wärmebildseite aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Modul Wärmekarte	Klicken Sie hier, um die Heatmap-Seite zu öffnen.
2	Geräteliste	Gerätekanäle anzeigen.
3	Sucheinstellungsbereich	Stellen Sie das Datum, den Zeitbereich, den Erkennungstyp und den Anzeigemodus für die Suche ein. Die Raum-Heatmap wird im Bildmodus angezeigt, die Zeit-Heatmap wird in einem Säulendiagramm angezeigt. Der Wärmegradwert wird angezeigt.
4	Ergebnisanzeigebereich	Ein Säulendiagramm oder ein Bild zeigt die Suchergebnisse an.

13.5 Gesichtsanwesenheits-Statistik

Klicken Sie auf der Seite **Datenanalyse** auf  , um die Seite mit den Anwesenheitsstatistiken aufzurufen.



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Modul Anwesenheitsstatistik	Klicken Sie auf  , um die Seite mit den Anwesenheitsstatistiken aufzurufen.
2	Registerkarte	Wechseln Sie zwischen den Seiten der Anwesenheitsliste und der Anwesenheitsberechnung.
3	Sucheinstellungsbereich	Wählen Sie ein Gerät aus, und legen Sie die Start- und Endzeit für die Suche fest.
4	Ergebnisanzeigebereich	Eine Tabelle zeigt die Suchergebnisse an.

Anwesenheitsaufzeichnungen: Zeigen Sie die Start- und Endzeit der Anwesenheit aller Personen in dem vom Gerät abgedeckten Bereich an, sowie die zugehörigen Aufzeichnungseignisse.

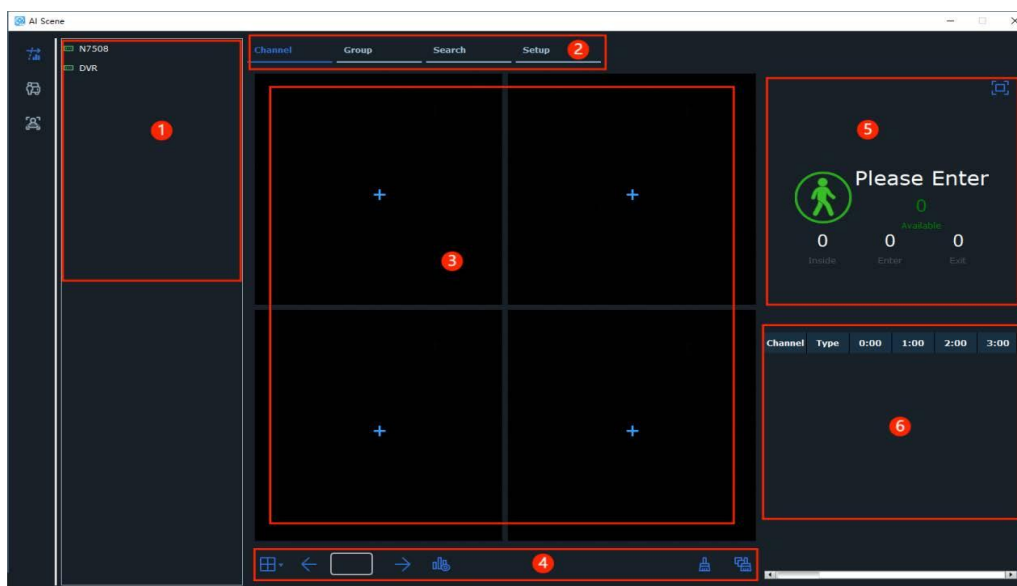
Anwesenheitsberechnungen: Berechnen Sie den Anwesenheitsstatus von Personen auf der Grundlage der in der Anwesenheitsverwaltung festgelegten Anwesenheitsregeln.

14 Intelligente Szene

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **AI-Szene**, um die Seite AI-Szene aufzurufen.

14.1 Querungszählen

Klicken Sie auf der AI-Szenenseite auf , um die Kreuzzählszene zu öffnen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

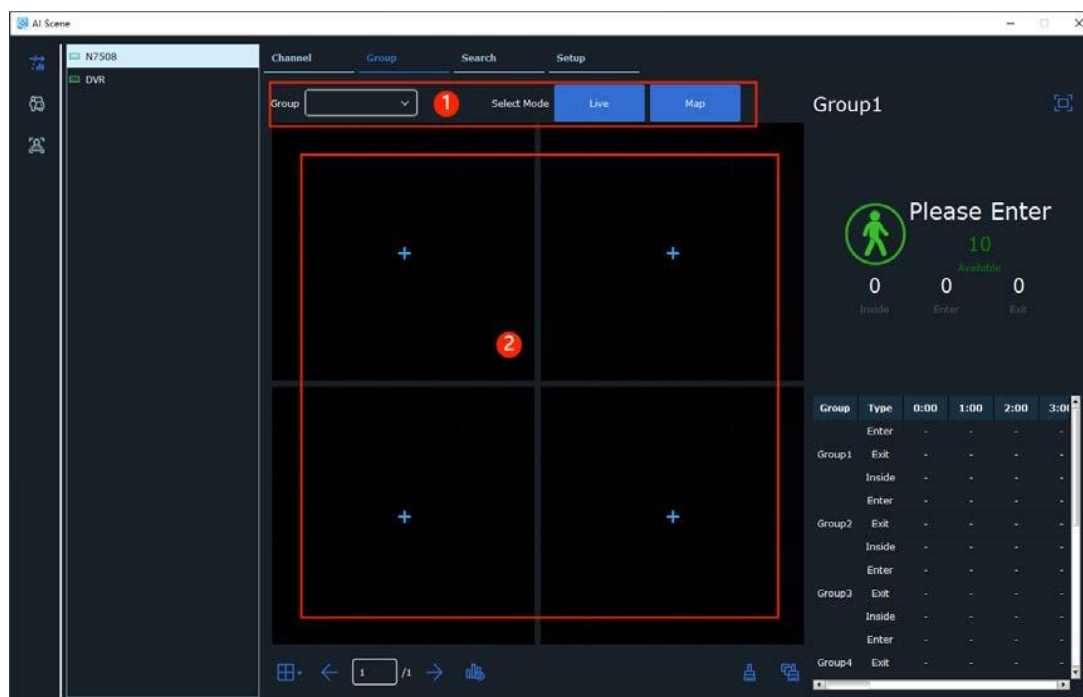


Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Geräte anzeigen und auswählen.
2	Registerkarte	Wechseln Sie zwischen den Seiten der Kanalvorschau, der Gruppenvorschau, der Szenensuche und der Konfiguration.
3	Bereich Vorschau	Vorschau der Kanalszene. Während der Vorschau sehen Sie die Gesamtzahl der Personen, die an dem Kanal beteiligt sind, die den Kanal betreten, die den Kanal verlassen bzw. die im Kanal bleiben. Wenn keine Kanäle verfügbar sind, wird in der Mitte jedes Fensters  angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol, um die Einstellungsseite zu öffnen und Kanäle hinzuzufügen.

4	Funktion Kontrollbereich	Klicken Sie auf , um zwischen geteilten Ansichten zu wechseln. Die Optionen sind 1, 4, 6, 8 und 9.   Klicken Sie auf , um zur vorherigen Seite zu wechseln, klicken Sie auf , um zur nächsten Seite zu wechseln. Oder geben Sie eine Seitenzahl ein, um die Seite aufzurufen. Klicken Sie auf , um festzulegen, ob die Anzahl der Kanäle angezeigt werden soll oder nicht. Wählen Sie einen Kanal aus und klicken Sie auf , dann wird die Kanalanzahl gelöscht. Klicken Sie auf , dann werden die Zählungen aller Gerätekanäle gelöscht.
5	Anzeigebereich	Zeigen Sie die Anzahl und den Status der ausgewählten Kanäle oder Gruppen an.  Normalerweise ist das Symbol grün, wenn die Anzahl der Personen, die sich in der Wohnung aufhalten, das Limit nicht überschreitet. Die angezeigte Anzahl der zugelassenen Personen ist ebenfalls grün. Und Sie können Please Enter sehen.  Das Symbol ist jedoch rot, wenn die Anzahl der Personen, die sich dort aufhalten, das Limit überschreitet. Die angezeigte Anzahl der zugelassenen Personen ist ebenfalls rot. Und Sie können "Bitte warten" sehen. Im Anzeigebereich können Sie auf  klicken, um den Bereich in den Vollbildmodus zu schalten. Wenn die Anzeige von Werbung nicht eingestellt ist, befindet sich der Anzeigebereich im Vollbildmodus. Andernfalls werden die Anzeigen nacheinander abgespielt. In diesem Fall werden alle Zahlen, Symbole und Texte im Anzeigebereich auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt, so dass Sie die

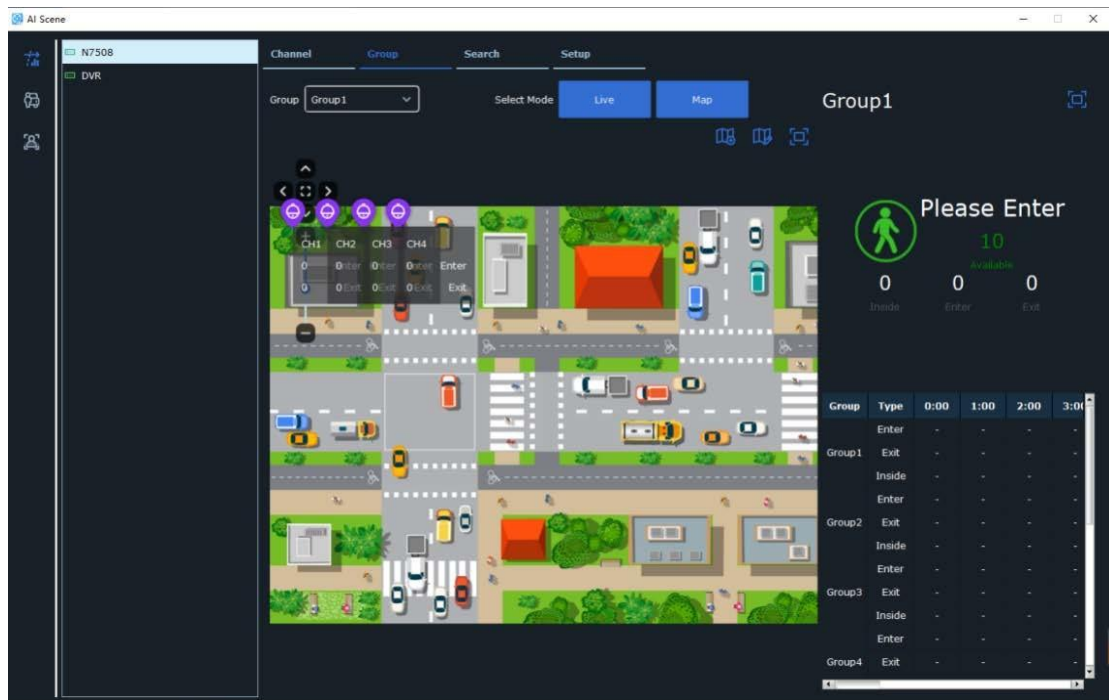
		spezifischen Zahlen zum Kanal in Echtzeit sehen können. Um den Vollbildmodus zu beenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Beenden".
6	Anzeigebereich Statistik	Zeigen Sie die Anzahl der Personen an, die innerhalb eines Tages in jeder Stunde ein- und ausgehen bzw. sich dort aufhalten. Wenn eine Zahl 0 ist, wird sie als - angezeigt.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppe**, um die Gruppenvorschau aufzurufen. Die Gruppenvorschau unterscheidet sich von der Kanalvorschau. Bei der Kanalvorschau können Sie die Parameter für jeden Kanal einstellen. Bei der Gruppenvorschau können Sie nur die Parameter der gesamten Gruppe einstellen, und jeder Kanal zeigt nur die Anzahl der Personen an, die ihn betreten bzw. verlassen. Die Gruppenvorschau kann im Kartenmodus angezeigt werden.



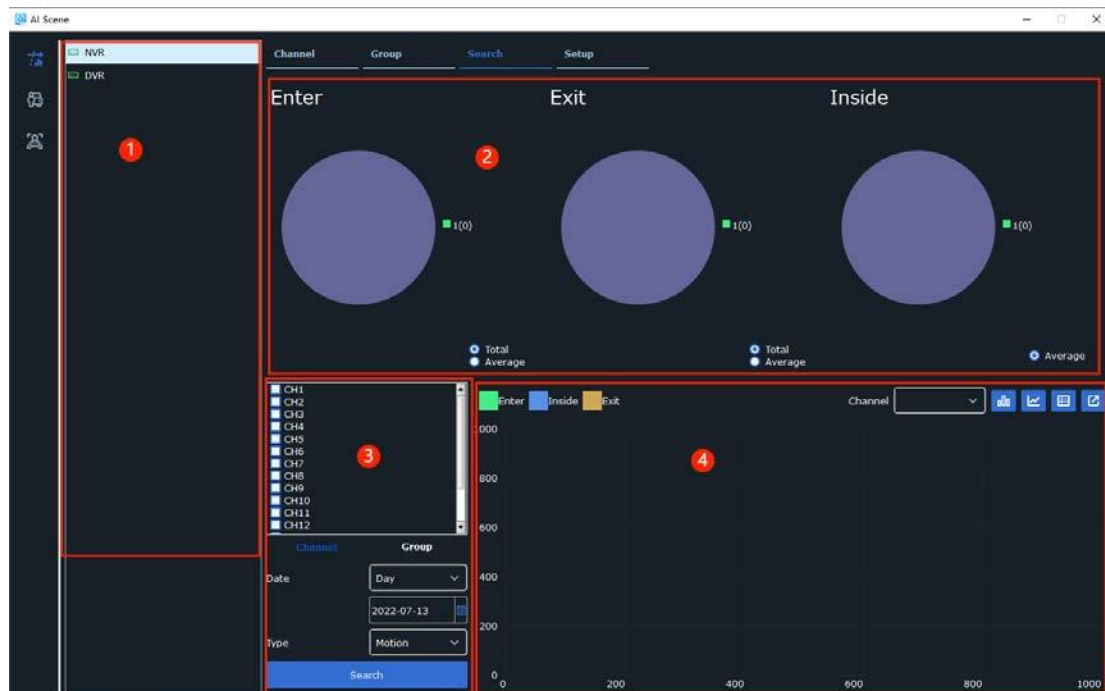
Select Mode Live Map Stellen Sie **Select Mode** ein, um zwischen den Modi zu wechseln. **Live** bedeutet den Vorschaumodus. **Karte** bedeutet den Kartenmodus. Der Vorschaumodus ist der Standardmodus.

Klicken Sie auf **Karte**, um den Kartenmodus aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



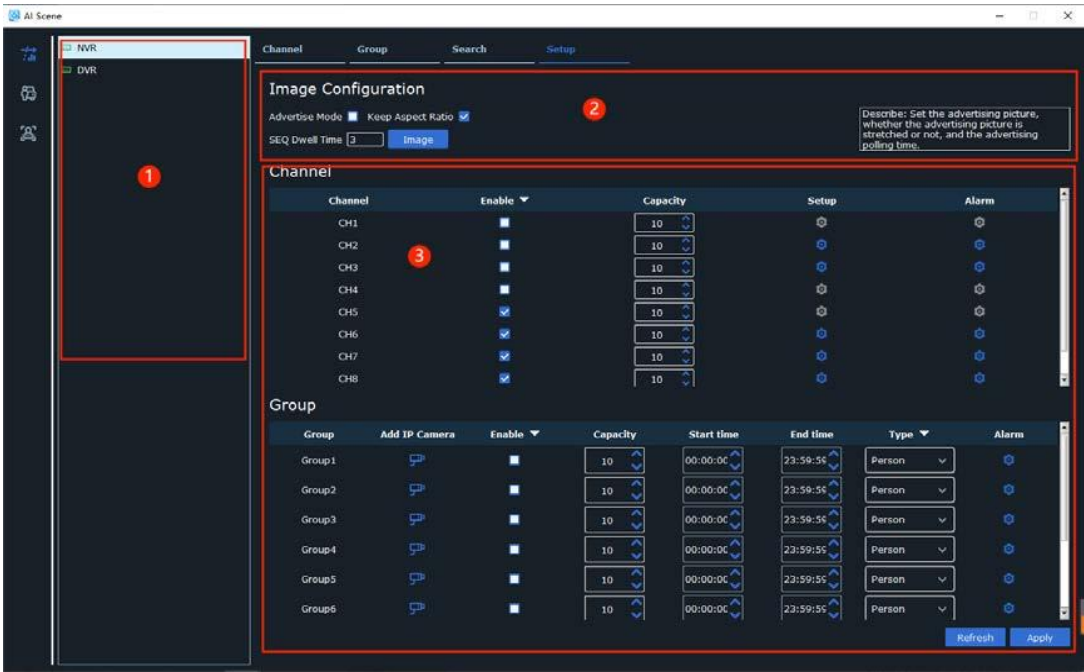
Klicken Sie auf , um eine Karte hinzuzufügen, klicken Sie auf  um die Karte zu ändern, und klicken Sie auf , um in den Vollbildmodus zu gelangen.

Klicken Sie auf die Registerkarte **"Suchen"**, um die Seite mit den Kreuzzählungen aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Sehen Sie sich die Geräte an, die die Cross-Counting-Szene unterstützen.
2	Suchanzeigebereich	Tortendiagramme zeigen die Gesamtzahl und die durchschnittliche Anzahl der Personen, die innerhalb eines bestimmten Zeitraums für jeden Kanal oder jede Gruppe ein- bzw. austreten oder bleiben. Klicken Sie auf  , um zwischen der Gesamtzahl und der durchschnittlichen Anzahl der Personen umzuschalten.
3	Sucheinstellungsbereich	Legen Sie den Kanal oder die Gruppe, das Datum, den Zeitraum und den Typ für die Suche fest.
4	Ergebnisanzeigebereich	Ein Säulendiagramm, ein Liniendiagramm oder eine Tabelle zeigt den Trend der Anzahl der Personen, die ein- und austreten.  Von der Dropdown-Liste können Sie den Kanal oder die Gruppe wechseln. Mit den drei Schaltflächen können Sie zwischen dem Säulendiagramm, dem Liniendiagramm und der Tabelle wechseln.  Klicken Sie auf die Schaltfläche Exportieren, um Daten zu exportieren.

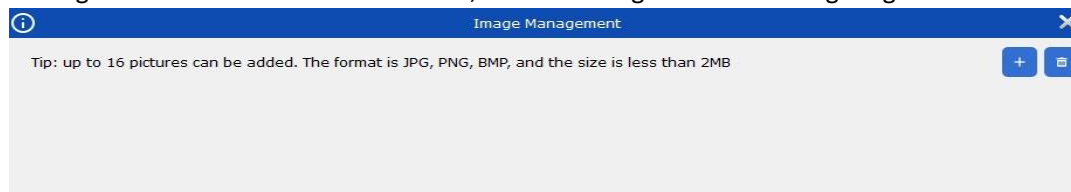
Wählen Sie auf der Seite **AI-Szene** die Option **Setup**, um die Konfigurationsseite für die Kreuzzählszene aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Sehen Sie sich die Geräte an, die die Cross-Counting-Szene unterstützen.
2	Konfiguration der Anzeige	Werbemodus: Ob im Werbemodus. Bildseitenverhältnis beibehalten: Legt fest, ob das Seitenverhältnis beibehalten werden soll. SEQ Dwell Time: Zeigt die Abfragezeit an. Schaltfläche Bild: Rufen Sie die Bildverwaltung auf, um Werbebilder hinzuzufügen und zu löschen.

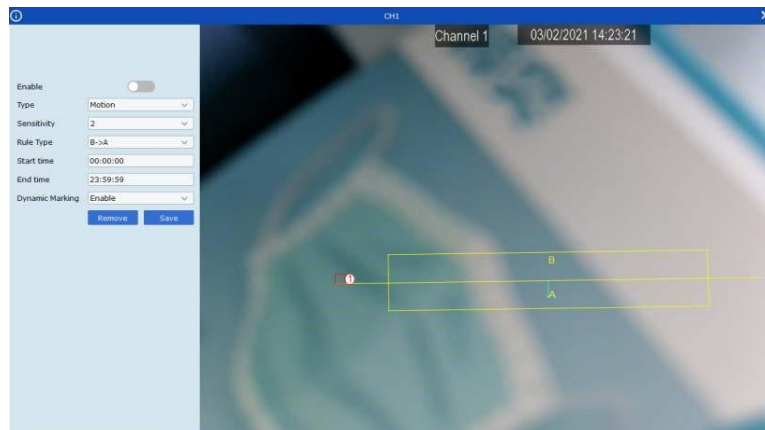
3	Kanal und Gruppenkonfiguration	Kanal-Konfiguration: Ein Datenelement für einen Kanal eines Geräts. Kanal: Kanalnummer; Aktivieren: anzeigen oder nicht; Kapazität: Legen Sie das Limit für die Anzahl der Personen fest, die eintreten und bleiben können. Einrichtung: Legen Sie die Parameter für die Querschlüsselung fest. Siehe Abbildung 15-7. Alarm: Legen Sie die Parameter für den Alarmausgang fest. Siehe Abbildung 15-8. Konfiguration der Gruppe: Eine Gruppe kann bis zu acht Gruppen enthalten. Gruppe: Gruppennummer. IP-Kamera hinzufügen: Klicken Sie auf , um die Gruppenkanäle zu konfigurieren. Aktivieren: anzeigen oder nicht; Kapazität: Legen Sie das Limit für die Anzahl der Personen fest, die die Gruppe betreten und sich dort aufhalten können. Startzeit und Endzeit: Legen Sie die Startzeit und die Endzeit fest. Typ: Legen Sie die Art der Erkennung fest, z. B. Mensch oder Fahrzeug. Alarm: Legen Sie die Parameter für den Alarmausgang fest.
---	--------------------------------	---

Hinzufügen und Löschen von Alarmbildern, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

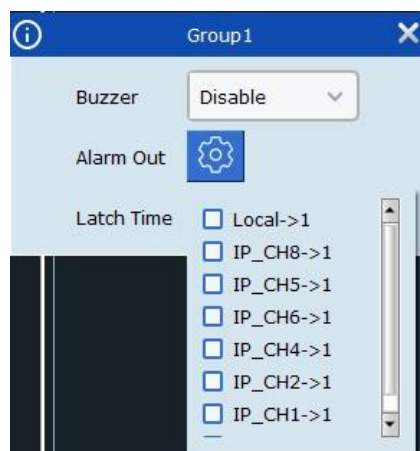


Klicken Sie auf , um lokale Bilder hinzuzufügen, und auf , um Bilder zu löschen. Es können bis zu 16 Bilder für Abrufwerbung hinzugefügt werden, wobei jedes Bild maximal 2 MB groß sein darf.

Konfigurieren Sie die Cross-Counting-Kanäle, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Stellen Sie die Parameter für den Alarmausgang ein, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:



Buzzer: Legt fest, ob der Buzzer aktiviert werden soll.

Alarm Out: Alarmausgang. Local->1: lokaler Alarmausgang; IP_CH1->1: Front-End-Alarmausgang.

Verriegelungszeit: Dauer:

Hinweis: Wenn ein Kanal für eine Gruppe ausgewählt ist, erscheint der Kanal in der Kanalkonfigurationsliste grau und kann nicht aktiviert werden. Wenn ein Kanal in der Kanalkonfigurationsliste ausgewählt ist, kann er auch nicht für eine Gruppe ausgewählt werden. Außerdem kann derselbe Kanal nicht in zwei Gruppen gleichzeitig vorhanden sein.

14.2 Hybride Erkennung

Klicken Sie auf der AI-Szenenseite auf , um die Hybriderkennungsszene zu öffnen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



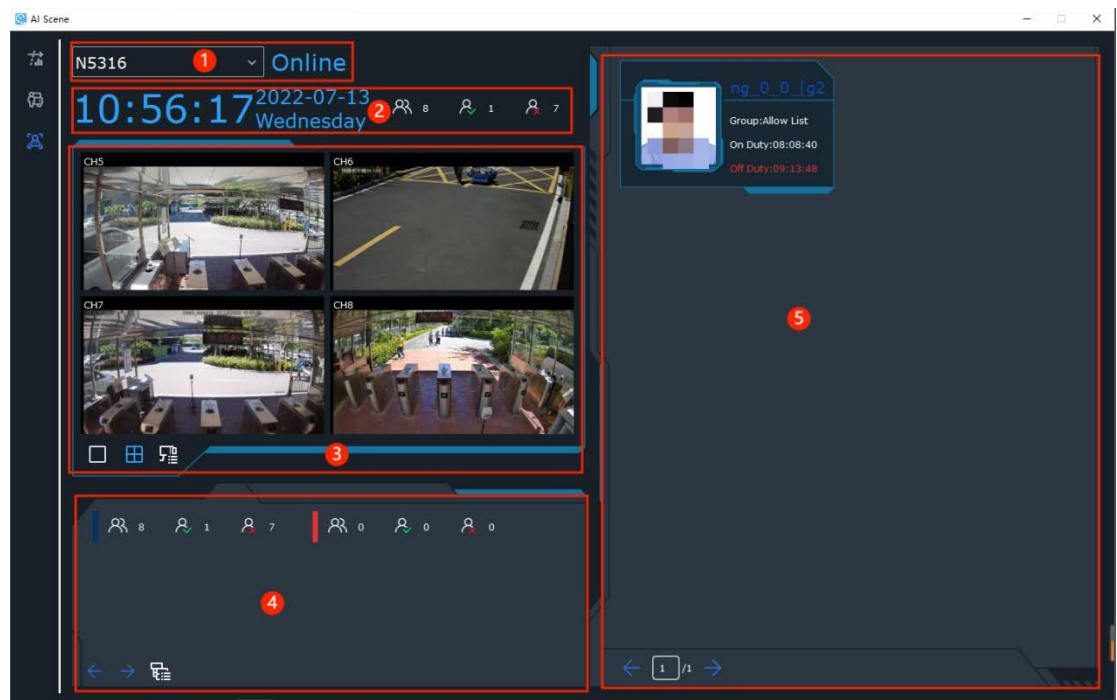
Die einzelnen Teile werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Gerätename und Status	In der Dropdown-Liste können Sie das Gerät wechseln. Online: Das Gerät ist online; Offline: Das Gerät ist offline.
2	Zeit, Statistik Dauer Einstellung	Zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit an, und legen Sie die Statistikdauer für den Hybrid-Erkennungstyp fest.
3	Erfassungsstatistiken und Kontrollbereichsanzeige	Zeigen Sie die Erkennungsarten und die akkumulierten Erfassungsdaten des ausgewählten Geräts im angegebenen Zeitraum an.  Klicken Sie auf einen Typ zur Steuerung ob der entsprechende Anzeigebereich ein- oder ausgeblendet werden soll.
4	Bereich Vorschau	Live-Ansicht-Fenster. Klicken Sie auf , um zu einer Ein-Kanal-Vorschau zu wechseln, und auf , um zu einer Vier-Kanal-Vorschau zu wechseln. Klicken Sie kontinuierlich, um die Vorschaukanäle zu wechseln. Klicken Sie auf , um die gewünschten Vorschaukanäle auszuwählen.

5	Anzeigebereich für die Fahrzeugerfassung	Betrachten Sie die erfassten Fahrzeugbilder, die Erfassungszeit und den Kanal in Echtzeit.
6	Anzeigebereich für die Erfassung nicht motorisierter Fahrzeuge	Betrachten Sie die erfassten Bilder von nicht motorisierten Fahrzeugen, die Erfassungszeit und den Kanal in Echtzeit.
7	Anzeigebereich für Gesichtsaufnahmen	Betrachten Sie die aufgenommenen Gesichtsbilder, die Aufnahmezeit und den Kanal in Echtzeit.
8	Anzeigebereich für die Erfassung von Passanten	Betrachten Sie die aufgenommenen Passantenbilder, die Aufnahmezeit und den Kanal in Echtzeit.

14.3 Anwesenheit Gesicht

Klicken Sie auf der Seite "AI-Szene" auf , um die Szene für die Gesichtserkennung aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Die einzelnen Teile werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Gerätenamen und Status	Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um das Gerät zu wechseln. Wenn das Gerät online ist, wird Online in blau angezeigt. Wenn das Gerät offline ist, wird Offline in rot angezeigt.

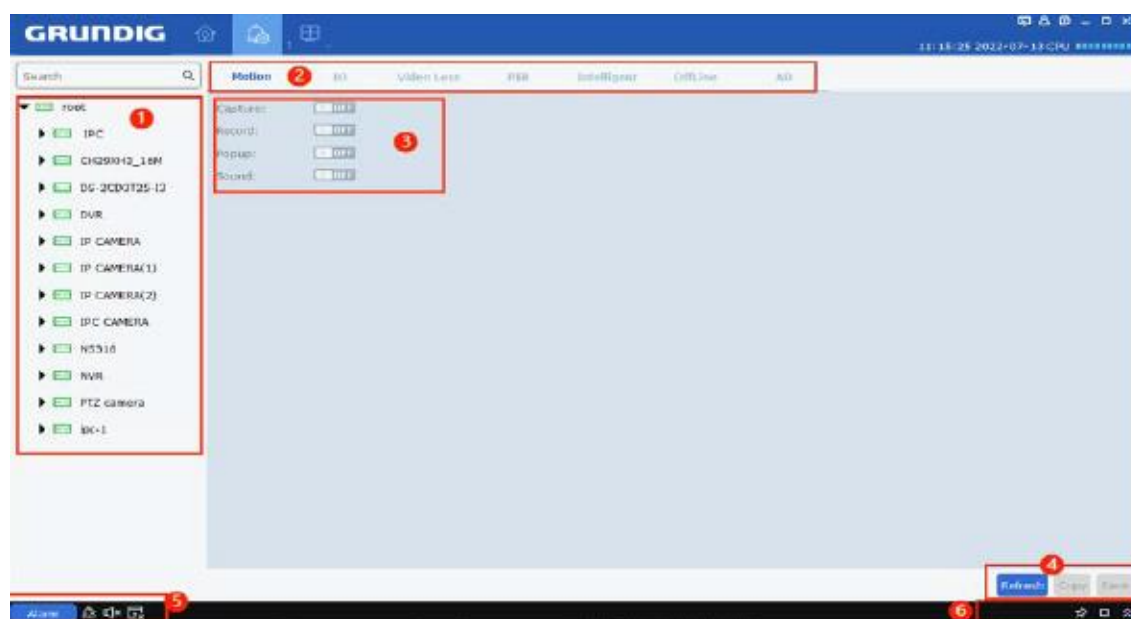
2	Zeit, Gesamtzahl Anzeigebereich	Zeigen Sie die aktuelle Uhrzeit und die Gesamtzahl der Personen an, die teilnehmen sollten, die teilgenommen haben bzw. die nicht teilgenommen haben.
3	Bereich Vorschau	Wählen Sie einen Kanal in der Ansichtsvorschau aus. Klicken Sie auf  , um zu einer Einzelkanalvorschau zu wechseln. Klicken Sie auf  , um zu einer Vier-Kanal-Vorschau zu wechseln, und klicken Sie erneut darauf, um die Seite zu wechseln. Klicken Sie auf  , um das Kanalauswahlfenster zu öffnen und die gewünschten Vorschaukanäle auszuwählen.
4	Bereich Anwesenheitsstatistik für Gruppen	Zeigen Sie die Anzahl der Personen an, die teilnehmen sollten, die teilgenommen haben und die nicht teilgenommen haben, jeweils in jeder Gesichtsgruppe an diesem Tag. Klicken Sie auf   , um die Seite zu wechseln, und auf  , um eine Gruppe für die Statistik auszuwählen.
5	Anzeigebereich für Anwesenheitsinformationen	Sehen Sie sich die Informationen und Anwesenheitszeiten der Teilnehmer an. Wenn die Anwesenheitszeit weiß markiert ist, ist die Anwesenheit normal. Wenn die Anwesenheitszeit rot markiert ist, handelt es sich um eine abnormale Anwesenheit. Klicken Sie auf  um die Seite zu wechseln

15 Alarmeinstellungen

Auf der Seite mit den Alarmeinstellungen können Sie Kanalalarme einstellen und ein- oder ausschalten.

15.1 Einführung der Alarmschnittstelle

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Alarmkonfiguration**, um die Seite mit den Alarmeinstellungen aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Die Funktionen auf der Seite werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Nr.	Parameter	Beschreibung
1	Geräteliste	Öffnen Sie eine Gerätegruppe und wählen Sie einen Kanal aus.
2	Typ des Alarms	Die Art des Alarms, mit den folgenden Optionen: • Antrag • E/A • Videoverlust • PIR • Intelligent • Offline

3	Alarmausgelöster Betrieb	Der ausgelöste Vorgang, mit den folgenden Optionen: • Erfassen Sie • Datensatz • Popup • Ton
4	Kopieren und speichern	Klicken Sie auf Kopieren, um die alarmauslösenden Vorgänge des Kanals auf einen anderen Kanal oder ein anderes Gerät zu kopieren. Klicken Sie auf Speichern, um die Einstellungen zu speichern.
5	Alarmauslösung Fenster, Pop-Up, und Ton	Klicken Sie auf , um das Popup-Fenster für die Alarmauslösung zu öffnen, und klicken Sie auf , um die Alarme im Popup-Fenster für die Alarmauslösung zu löschen. Klicken Sie auf , um den Alarmton zu aktivieren, und auf , um den Alarmton zu deaktivieren. Klicken Sie auf , um das Alarm-Popup zuzulassen, und auf , um das Alarm-Popup zu verweigern.
6	Alarm-Miniaturansicht und Alarmauslösung Fenster	Klicken Sie auf , nämlich , um festzulegen, ob die Alarm-Miniaturansicht im Vorschaubereich ausgeblendet werden soll. Klicken Sie auf , um das Popup-Fenster des Alarmauslösers zu vergrößern. Klicken Sie auf , um das Popup-Fenster des Alarmauslösers zu vergrößern oder zu verkleinern.

15.2 Operationen zur Alarmeinstellung

Schritt 1: Wählen Sie ein Gerät in der Geräteliste aus, und wählen Sie einen Kanal des Geräts.

Schritt 2: Wählen Sie einen Alarmtyp.

Schritt 3: Schalten Sie die Alarmtaste unter dem Alarmtyp ein, und wählen Sie die gewünschten Optionen aus.

Schritt 4: Klicken Sie auf **Speichern**.

Schritt 5: Um dieselben Alarmeinstellungen auf einen anderen Kanal oder ein anderes Gerät anzuwenden, klicken Sie auf **Kopieren** und wählen Sie den Zielkanal im angezeigten Menü aus. Klicken Sie auf **Bestätigen**, um die Einstellungen zu speichern. (**Hinweis:** Die Kopierfunktion wird erst wirksam, nachdem Sie die Alarmauslösevorgänge für einen Kanal gespeichert haben).

15.3 Alarmauslösefenster, Pop-Up und Ton

- Klicken Sie auf **Alarm** in der unteren linken Ecke, um das Fenster für den Alarmauslöser zu öffnen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Alarm time	Alarm source	Alarm type	Information	Alarm capture	Alarm record
2022-08-02 09:16:50	172.16.16.106 二号岗斜角 16.102	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:16:50	172.16.16.106 339G_IMX415	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:16:49	IP CAMERA(2) Channel 10	I/O	IO alarm begin	No capture	No record
2022-08-02 09:16:49	172.16.16.106 快速柜车棚 16.105	Motion detection	Motion begin	No capture	No record

☒ Motion detection
 ☒ Video exception
 ☒ PIR
 ☒ Alarm I/O
 ☒ Intelligent

- Im Fenster der Alarmauslösung finden Sie:

Alarmzeit, Alarmquelle, Alarmtyp, Informationen, Alarmerfassung und Alarmaufzeichnung.

Wählen Sie unter ☒ Motion detection ☒ Video exception ☒ PIR ☒ Alarm I/O ☒ Intelligent einen Alarmtyp aus. Klicken Sie auf ein Bild

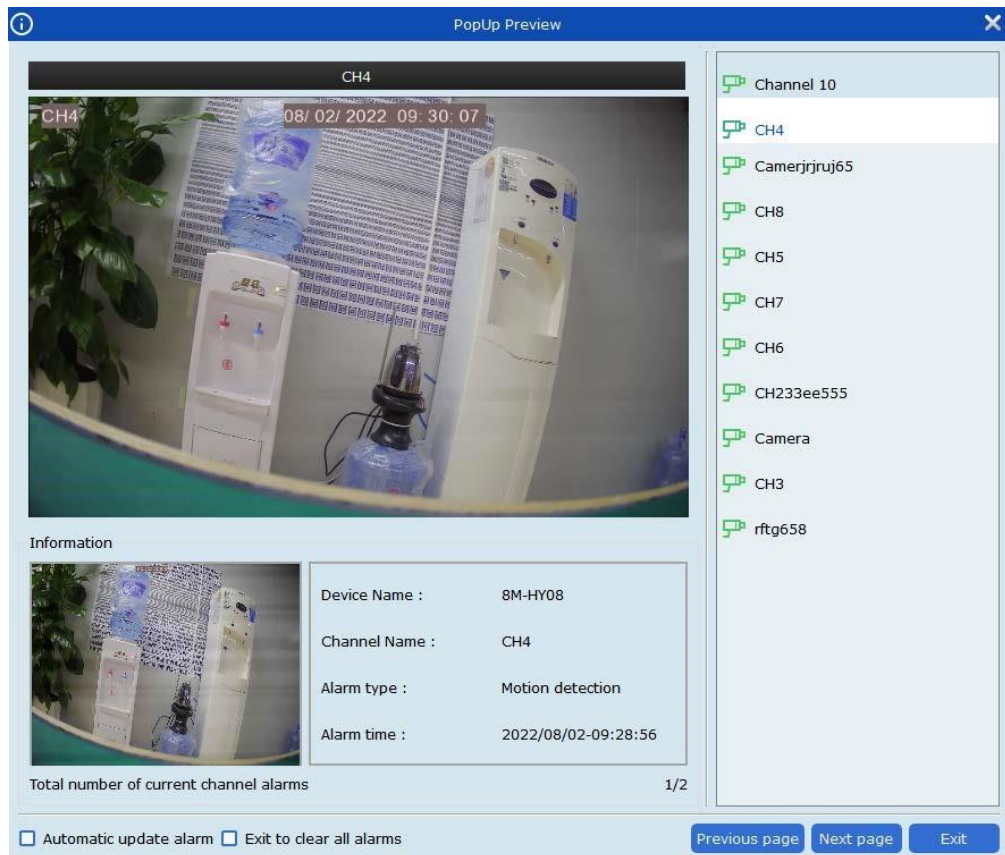
oder Bildschirmfoto, um die Details zu sehen.

- Klicken Sie auf , um das Fenster mit den Alarminformationen zu vergrößern, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Alarm time	Alarm source	Alarm type	Information	Alarm capture	Alarm record
2022-08-02 09:21:01	8M-HY08 Camerjiruj65	Motion detection	Motion begin	Capture failed	30_6_Camerjiruj65_20220802092101.mp4
2022-08-02 09:20:58	172.16.16.106 339G去光敏程序测试 16.104	Intelligent alarm	FD alarm start	No capture	No record
2022-08-02 09:21:00	CH29XH3_16M rftg658	Sound Alarm	Sound alarm start	No capture	No record
2022-08-02 09:20:58	172.16.16.106 二号岗斜角 16.102	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:20:59	172.16.16.106 RS-CH852H7C33-AP	Intelligent alarm	PD alarm end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:59	CH29XH3_16M rftg658	Sound Alarm	Sound alarm end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:59	N7508 RS-CH852H7C33-AP	Intelligent alarm	End of human and vehicle detection	No capture	No record
2022-08-02 09:20:56	CH29XH3_16M rftg658	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 1F-16.151--500W	Motion detection	Motion begin	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 339G_IMX415	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 339G去光敏程序测试 16.104	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 1F-16.103--200W	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:54	172.16.16.106 1F-16.101--200W	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:52	CH29XH3_16M rftg658	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:43	172.16.16.106 二号岗斜角 16.102	Motion detection	Motion end	No capture	No record
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH233ee555	Motion detection	Motion begin	22_7_CH233ee5...	22_6_CH233ee555_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH3	Motion detection	Motion begin	23_7_CH3_2022...	23_6_CH3_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH4	Motion detection	Motion begin	24_7_CH4_2022...	24_6_CH4_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH5	Motion detection	Motion begin	25_7_CH5_2022...	25_6_CH5_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH6	Motion detection	Motion begin	26_7_CH6_2022...	26_6_CH6_20220802092045.mp4
2022-08-02 09:20:44	8M-HY08 CH7	Motion detection	Motion begin	27_7_CH7_2022...	27_6_CH7_20220802092045.mp4

☒ Motion detection
 ☒ Video exception
 ☒ PIR
 ☒ Alarm I/O
 ☒ Intelligent

- Die Gerätekanäle mit alarmauslösenden Operationen werden angezeigt, so dass Sie die Alarmerfassung in Echtzeit sehen können, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Alarm automatisch aktualisieren: Wenn ausgewählt, wird der Alarmkanal automatisch auf GU-SW-VMS angezeigt, wenn ein neuer Alarm ausgelöst wird.

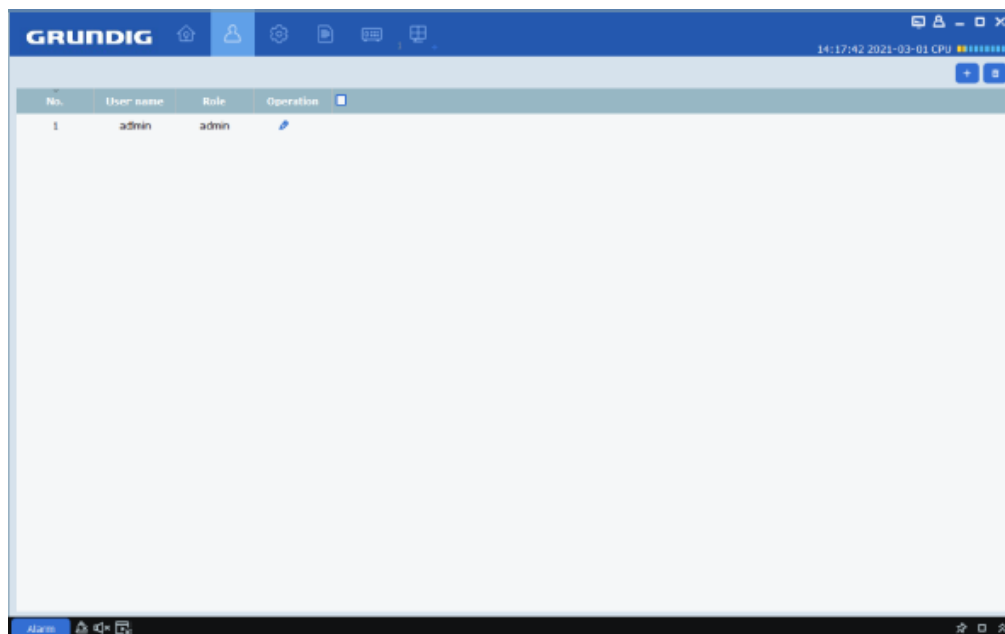
Beenden, um alle Alarmer zu löschen: Wenn diese Option ausgewählt ist, werden alle Kanalalarmer gelöscht, nachdem Sie die Alarmseite verlassen haben.

16 Benutzerkontenverwaltung

Hinzufügen und Löschen von Benutzern und Ändern von Benutzerberechtigungen auf der Kontoverwaltungsseite.

16.1 Hinzufügen von Benutzern

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Kontoverwaltung**, um die Seite der Kontoverwaltung aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 2: Klicken Sie in der oberen rechten Ecke auf **+**. Es wird ein Dialogfeld angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Add User

Role: operator

User Name:

Password:

Confirm Password:

Base Rights

- ☒ Select All
- ☒ Device Management
- ☒ E-map Management
- ☒ AI Search
- ☒ AI Config
- ☒ Log Management
- ☒ Attendance management
- ☒ Data Analysis
- ☒ Change Password
- ☒ Alarm config Management
- ☒ Topology Management
- ☒ AI Scene

Channel Rights

Live View

PTZ Control

Capture

Record

Playback

Download Record

Local Record Schedule

LocalPlayBack

Channels

- ☒ root
- ☒ 172.16.16.106
- ☒ 8M-HY08
- ☒ CH292H3_16M
- ☒ CH29XH3_16M
- ☒ ID CAMERA

Default OK

Die Parameter sind in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Name des Benutzers	Der einzige Identifikator eines Benutzers. Der Nutzernamen ist eindeutig.
Passwort	Das Benutzerpasswort und die Passwortbestätigung. Die Passwörter müssen konsistent sein.
Bestätigen Sie Ihr Passwort	
Basisrechte	Legen Sie bei Bedarf grundlegende Benutzerrechte fest. Die Berechtigungen umfassen: Geräte-Management: Geräteverwaltung Log-Verwaltung: Log-Verwaltung Alarm-Konfigurationsverwaltung: Verwaltung der Alarmkonfiguration E-Map-Verwaltung: Elektronische Kartenverwaltung Anwesenheitsmanagement: Anwesenheitsmanagement Topologie-Management: Topologie-Verwaltung KI-Suche: Intelligente Suche; Datenanalyse: Daten Analyse AI-Szene: Intelligente Szene; AI config: Intelligent Konfiguration Passwort ändern: Ändern Sie das Passwort

Schritt 3: Legen Sie die Kanalberechtigungen nach Bedarf fest. Wählen Sie auf der rechten Seite Kanäle für jede Berechtigung aus. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Live-Ansicht	Vorschau in Echtzeit
PTZ-Steuerung	PTZ-Steuerung
Erfassen Sie	Erfassen Sie
Datensatz	Aufnahme
Wiedergabe	Wiedergabe

Datensatz herunterladen	Eine Aufnahme exportieren
Zeitplan für lokale Aufzeichnungen	Lokaler Aufnahmeplan
LocalPlayBack	Lokale Wiedergabe

Schritt 4: Klicken Sie nach den Einstellungen auf **OK**, um den Benutzer hinzuzufügen. Um die Standardberechtigungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **Standard**, bevor Sie auf **OK** klicken.

Hinweis: Der Administrator hat alle Rechte. Die Rechte können nicht geändert oder gelöscht werden. Die Berechtigungen für die hinzugefügten Benutzer können geändert werden, und die Benutzer können gelöscht werden.

16.2 Benutzer aktualisieren

Schritt 1: Klicken Sie auf  neben dem Benutzer, den Sie ändern möchten.

Schritt 2: Ändern Sie auf der daraufhin angezeigten Seite die Benutzerberechtigungen, den Benutzernamen und das Passwort nach Bedarf.

Schritt 3: Klicken Sie auf **OK**, um die Änderung zu speichern.

16.3 Löschen von Benutzern

Klicken Sie auf  neben dem Benutzer, den Sie löschen möchten. Es wird ein Dialogfeld angezeigt. Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie alternativ auf das Kontrollkästchen mehrerer Benutzer, die Sie löschen möchten, und klicken Sie auf  in der oberen rechten Ecke der Seite, um die Benutzer zu löschen. Beachten Sie, dass der Superuser nicht gelöscht werden kann.

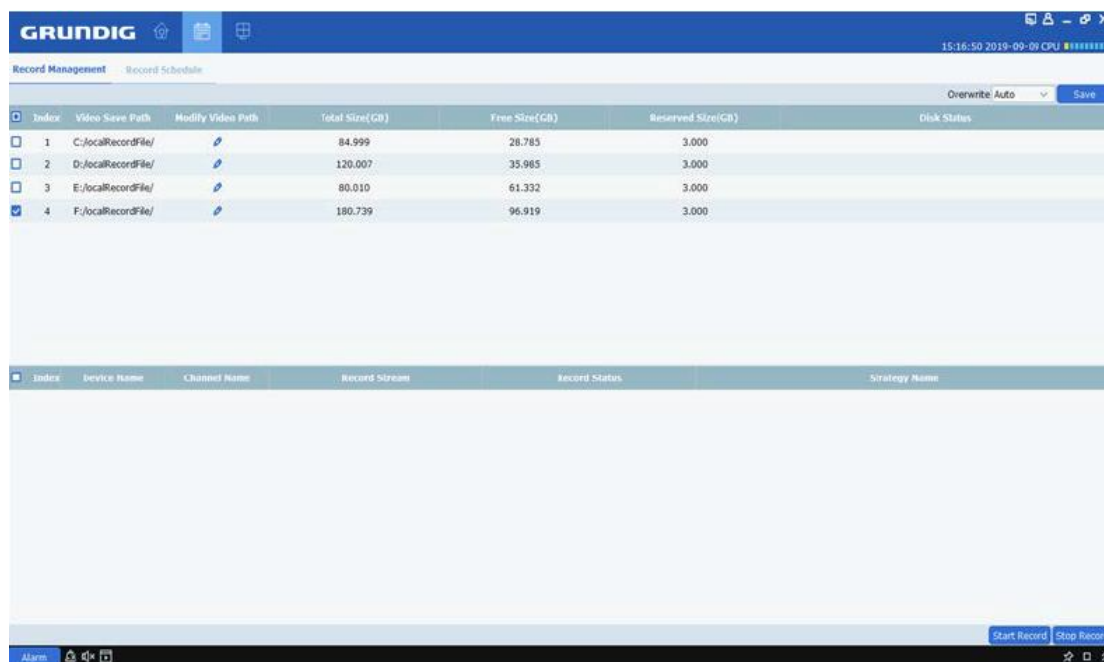
17 Lokale Aufnahmepläne

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie lokale Aufzeichnungspläne konfigurieren.

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Lokale Aufzeichnung**, um die Seite zur Auswahl des Aufzeichnungsplans aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



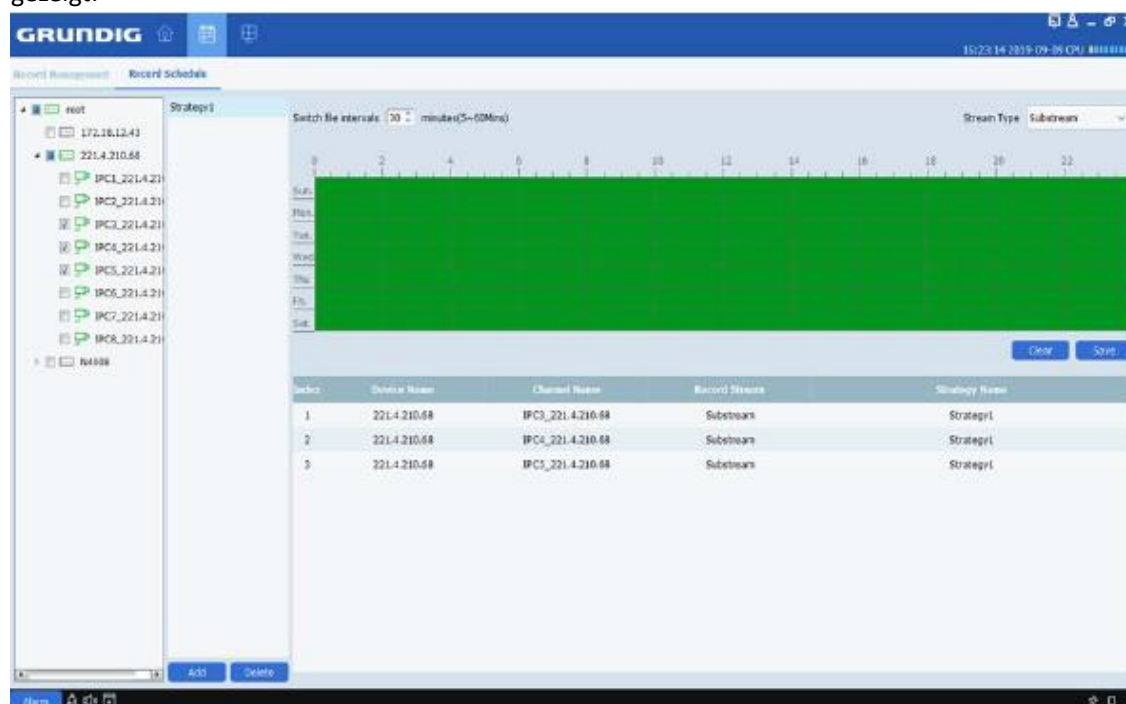
Schritt 2: Wählen Sie einen Pfad und klicken Sie auf **Speichern**. Die Seite mit dem lokalen Aufnahmeplan wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



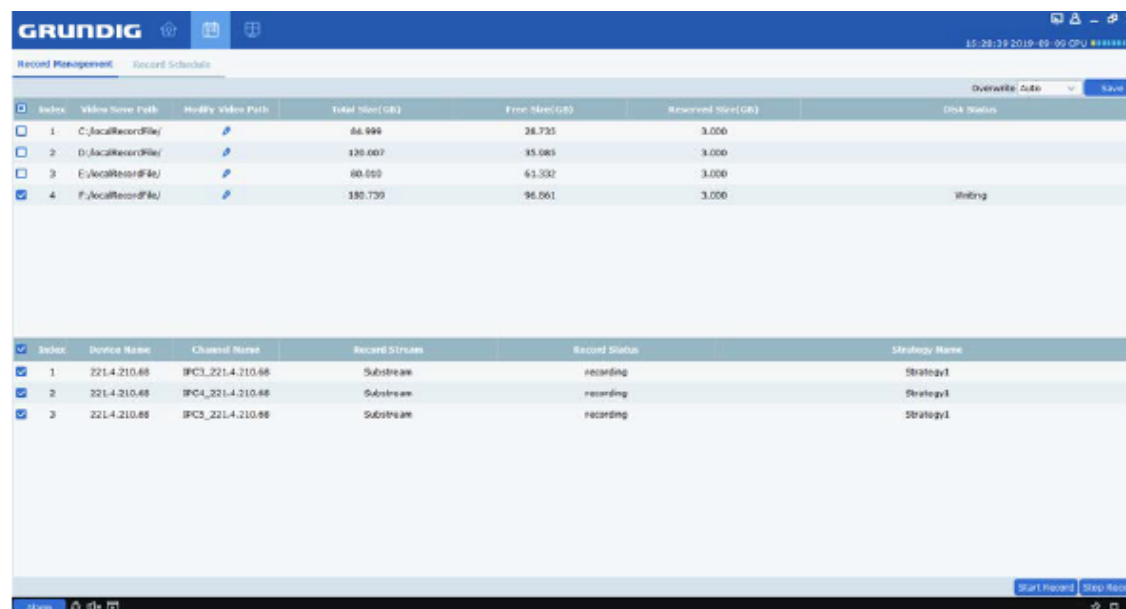
Schritt 3: Doppelklicken Sie auf den Bereich, in dem Sie die **reservierte Größe (GB)** festlegen möchten, klicken Sie auf **Überschreiben** in der oberen rechten Ecke, um die Zeit zu überschreiben, und klicken Sie auf **Speichern**.

Schritt 4: Klicken Sie auf **Aufnahmeplan**, um die Seite mit den Aufnahmeplaneinstellungen aufzurufen. Wählen Sie in der Gerätestruktur ein Gerät aus, das Sie benötigen. Klicken Sie mit der linken Maustaste, halten Sie sie gedrückt und ziehen Sie sie, um die spezifische Aufzeichnungszeit

im Rasterbereich festzulegen, und klicken Sie auf **Speichern**, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:



Schritt 5: Kehren Sie nach den Einstellungen zur Seite "**Aufzeichnungsmanagement**" zurück, aktivieren Sie das Kontrollkästchen des gewünschten Gerätekanals oder wählen Sie alle Kanäle aus, und klicken Sie in der unteren rechten Ecke auf **Start Record**, um die Aufzeichnung zu starten. Nach dem Start der Aufzeichnung erscheint **Schreiben** in der Spalte **Datenträgerstatus** und **Aufzeichnung** in der Spalte **Aufzeichnungsstatus** auf der Seite Aufzeichnungsverwaltung, was bedeutet, dass der Datenträger lokal aufzeichnet, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

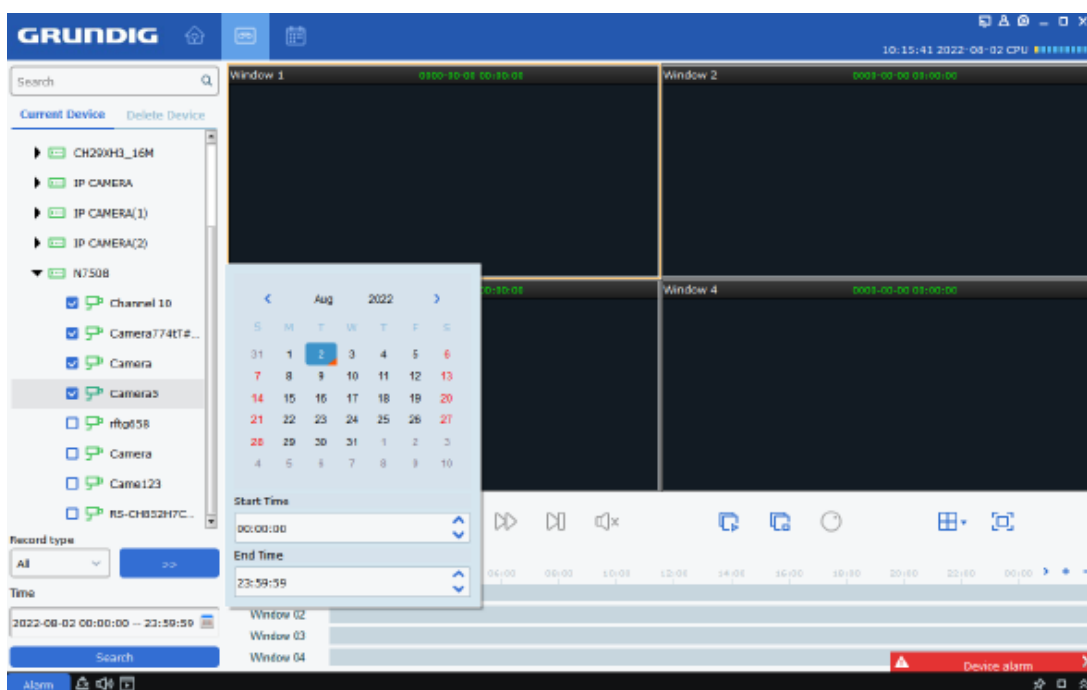


Schritt 6: Klicken Sie auf **Stop Record** in der unteren rechten Ecke, um die lokale Aufzeichnung zu beenden. Dann verschwindet **Schreiben** aus der Spalte **Datenträgerstatus** und **Aufzeichnungsstopp** erscheint in der Spalte **Aufzeichnungsstatus** auf der Seite Aufzeichnungsverwaltung, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:

Index	Video Asset Path	Audio Asset Path	Total Size (KB)	Free Space (KB)	Recorded Size (KB)	Video Status
1	C:\localRecord\144\		84.660	28.720	3.600	
2	D:\localRecord\144\		120.037	35.885	3.600	
3	E:\localRecord\144\		80.610	61.302	3.600	
4	F:\localRecord\144\		180.790	96.806	3.600	

Index	Device Name	Channel Name	Record Stream	Record Status	Strategy Name
1	221.4.210.68	PC0_221.4.210.68	Substream	Recording Stop	Strategy1
2	221.4.210.68	PC4_221.4.210.68	Substream	Recording Stop	Strategy1
3	221.4.210.68	PC5_221.4.210.68	Substream	Recording Stop	Strategy1

Schritt 7: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Lokale Wiedergabe**, um die Seite für die lokale Wiedergabe aufzurufen. Wählen Sie den Kanal aus und stellen Sie fest, dass der Kalender das Datum mit lokalen Aufnahmen markiert, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:



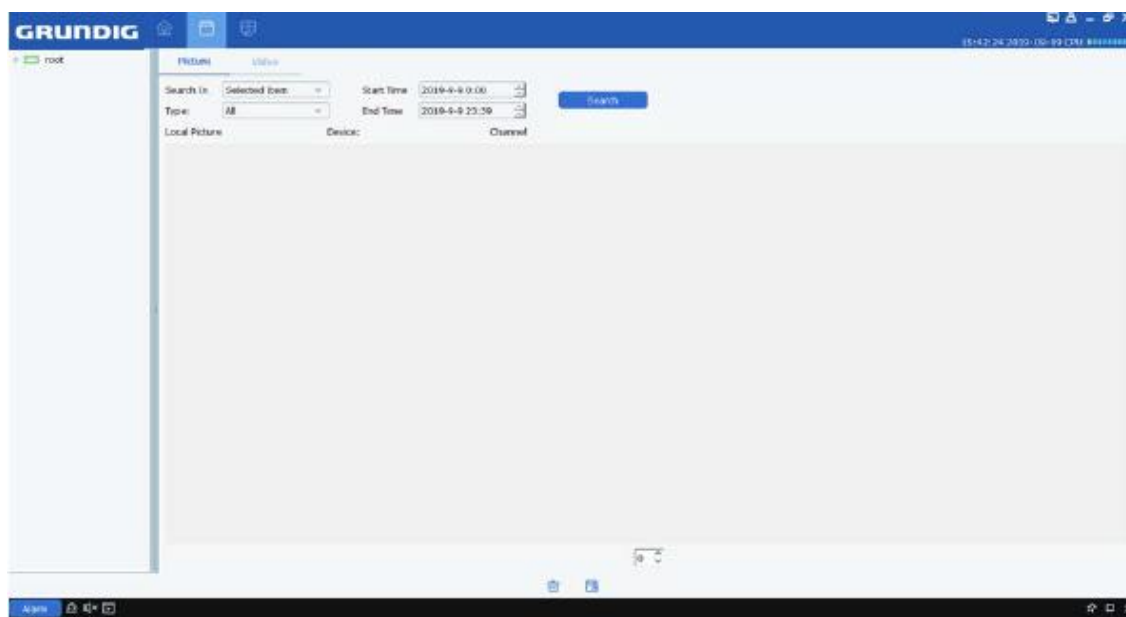
Schritt 8: Ausführliche Informationen zur lokalen Wiedergabe finden Sie in Kapitel 8 "Lokale Wiedergabe".

18 Dateiverwaltung

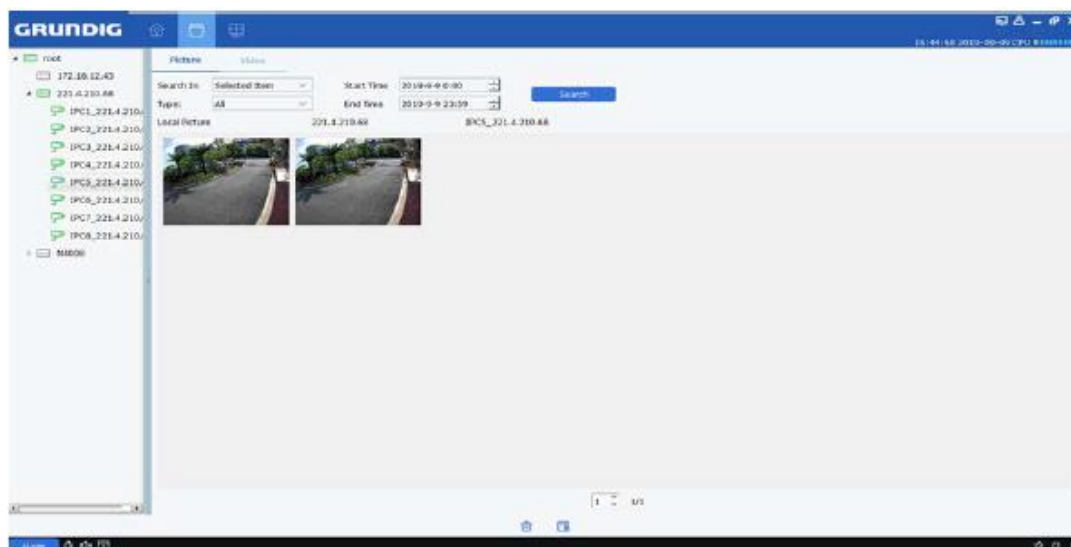
Anzeigen und Wiedergeben von lokalen Aufnahmen und Bildern. Die Aufnahmen und Bilder umfassen die Aufnahmen und Fotos in der Vorschau.

18.1 Lokale Bilder wiedergeben und exportieren

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Dateiverwaltung**, um die Seite für die Dateiverwaltung aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 2: Wählen Sie in den Gerätegruppen auf der linken Seite den gewünschten Gerätekanal aus, stellen Sie Datum und Uhrzeit ein und klicken Sie auf **Suchen**, um nach Bildern zu suchen. Die Suchergebnisse werden angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 3: Doppelklicken Sie auf das Bild, das Sie anzeigen möchten.

Hinweis: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild und wählen Sie [Show in Explorer](#), dann den Ordner, in dem die

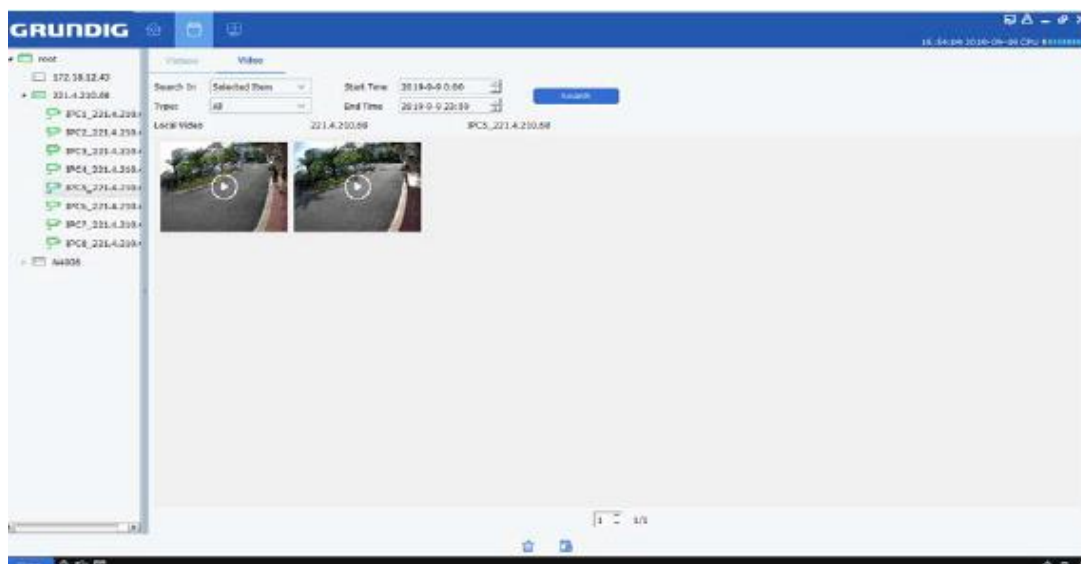
Bild wird angezeigt. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie [Deleted File](#), um das Bild zu löschen. Die Funktion ist dieselbe wie  unten auf der Seite. Klicken Sie mit der rechten

Maustaste und wählen Sie [Copy File](#), um das Bild in ein anderes Verzeichnis zu exportieren. Die Funktion ist dieselbe wie unter am Ende der Seite. .

18.2 Abspielen und Exportieren von lokalen Aufzeichnungen

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Dateiverwaltung**, um zur Dateiverwaltungsseite zu gelangen. Klicken Sie dann auf **Video**, um zur Videoseite zu wechseln.

Schritt 2: Wählen Sie in den Gerätegruppen auf der linken Seite den gewünschten Gerätekanal aus, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein und klicken Sie auf **Suchen**, um nach Aufzeichnungen zu suchen. Es werden Aufzeichnungen angezeigt, wenn sie im angegebenen Zeitraum vorhanden sind, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 3: Doppelklicken Sie auf die lokale Aufzeichnung, die Sie wiedergeben möchten, und die Wiedergabe beginnt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Hinweis: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Aufnahmebild und wählen Sie

Show in Explorer

. Der Ordner, in dem die Aufnahme gespeichert ist, wird angezeigt. Klicken Sie mit

der rechten Maustaste und wählen Sie Deleted File , um die Aufnahme zu löschen.

Die Funktion ist dieselbe wie  am unteren Rand der Seite. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie

Copy File

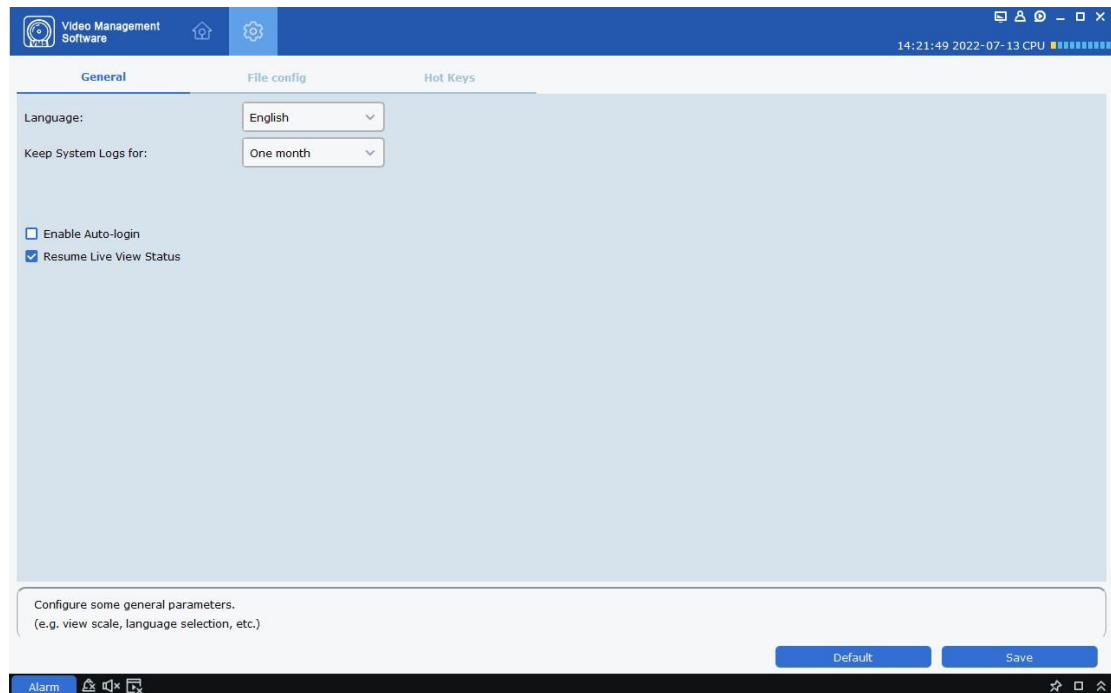
um die Aufnahme in ein anderes Verzeichnis zu exportieren. Die Funktion ist dieselbe wie .

am Ende der Seite.

19 Systemkonfiguration

Stellen Sie die Systemparameter der Software ein, d. h. die allgemeinen Einstellungen und die Dateieinstellungen.

Schritt 1: Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Systemkonfiguration**, um die Systemkonfigurationsseite aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 2: Stellen Sie die Systemparameter ein. Die Parameter werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter		Beschreibung
Allgemein	Sprache	Englisch wird unterstützt.
	Systemprotokolle führen für	Die Aufbewahrungsfrist der Systemprotokolle: • Eine Woche • Ein halber Monat • Ein Monat
	Auto-Login aktivieren	Aktivieren Sie die automatische Anmeldung.

	Status der Live-Ansicht fortsetzen	Live-Ansicht wiederherstellen.
Datei-Konfiguration	Dateityp	Die Art der Dateispeicherung, mit den folgenden Optionen: • rf • AVI • mp4
	Maximale Dateigröße	Die maximale Dateigröße, mit den folgenden Optionen: • 1G • 2G
	Alarm, wenn der Speicherplatz weniger als ___MB beträgt	Legen Sie einen Wert fest. Wenn der Speicherplatz kleiner als der Wert ist, wird ein Alarm ausgelöst. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen und legen Sie den Wert fest.
	Pfad der gespeicherten Bilder	Legen Sie den Speicherpfad der lokalen
		Bilder.
	Pfad der gespeicherten Videos	Legen Sie den Speicherpfad für lokale Aufnahmen fest.
	Alarmton	Stellen Sie den Alarmton für jeden Alarmauslösertyp ein.

Tastenkombinationen	Echte Wiedergabe im Vollbildmodus (Vollbildmodus aktivieren); Beibehalten (Vorschaumodus aktivieren); Fernwiedergabe (Fernwiedergabe aktivieren) Systemkonfiguration (Systemeinstellungen öffnen); Alarmereignis (Alarme öffnen); Cruise-Einstellung (Cruise-Einstellungen öffnen); Geräteverwaltung (Geräteverwaltung öffnen); Sperrbildschirm (Bildschirm sperren) Benutzer wechseln (Benutzer wechseln); Alarmton öffnen/schließen (Aktivieren oder Deaktivieren des Alarmtons) Lokale Aufzeichnung (lokale Aufzeichnung öffnen)	Verwenden Sie einen Hotkey, um schnell in ein Modul zu gelangen, wobei Sie im letzten Teil auf den Hotkey doppelklicken können, um ihn zu ändern.
---------------------	---	--

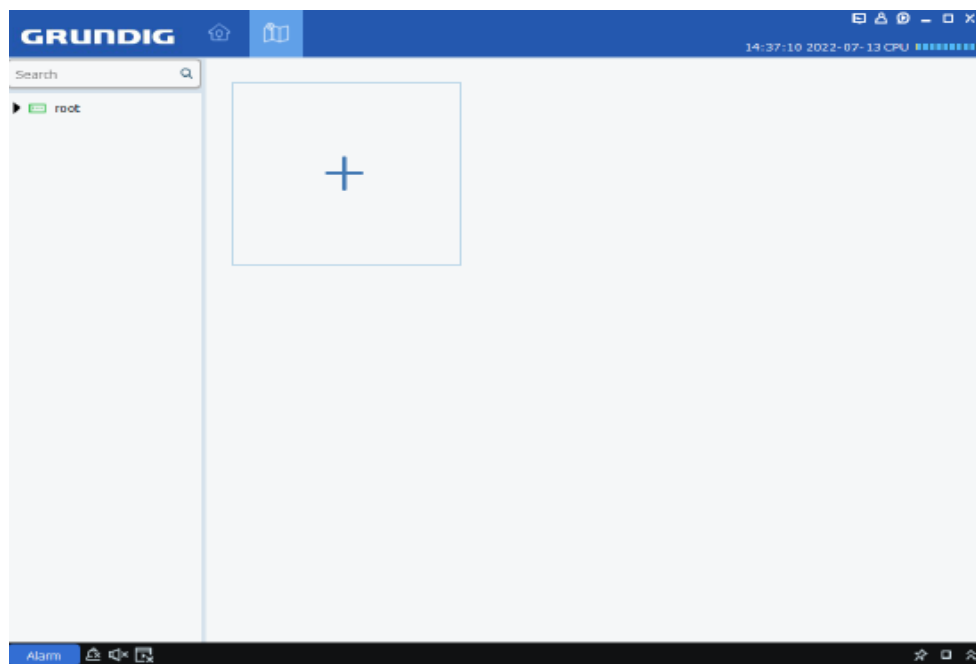
Schritt 3: Klicken Sie auf **Speichern**, um die Systemeinstellungen abzuschließen.

20 Elektronische Kartenverwaltung

Mit Hilfe einer elektronischen Karte können Sie die Position eines Alarmkanals anzeigen und die Videos und Alarmer des Kanals einsehen.

20.1 Hinzufügen von Karten

Schritt 1: Klicken Sie im Hauptmenü auf **Emap Config**, um die Kartenkonfigurationsseite aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Schritt 2: Klicken Sie auf das folgende + auf der Seite. Es wird ein Dialogfeld zur Kartenauswahl angezeigt, wie in der Abbildung dargestellt:

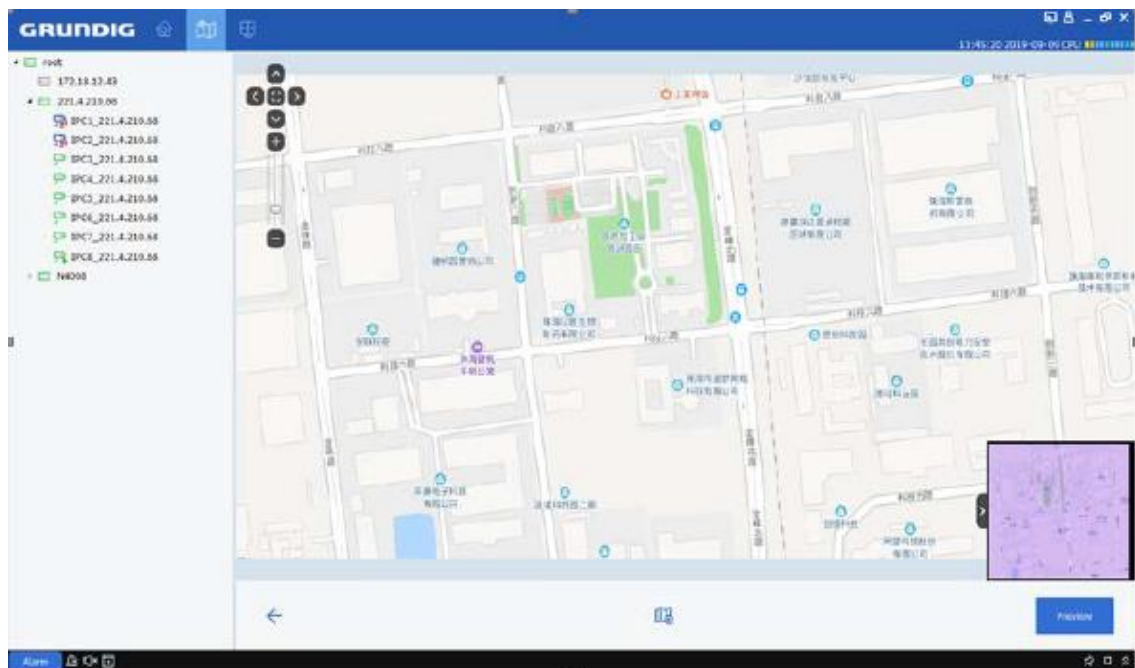


Schritt 3: Benennen Sie die Karte und geben Sie den Kartenpfad an.

Schritt 4: Klicken Sie zum Speichern auf **Ja**.

20.2 Bearbeiten von Karten

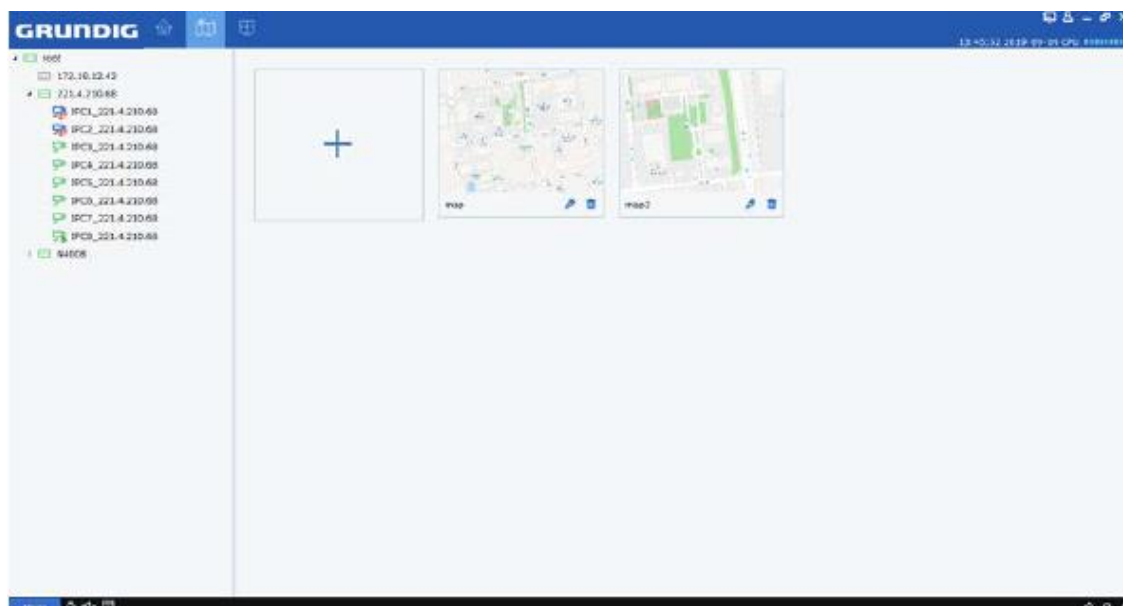
Doppelklicken Sie auf eine Karte, die Sie bearbeiten möchten, um die Bearbeitungsseite aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



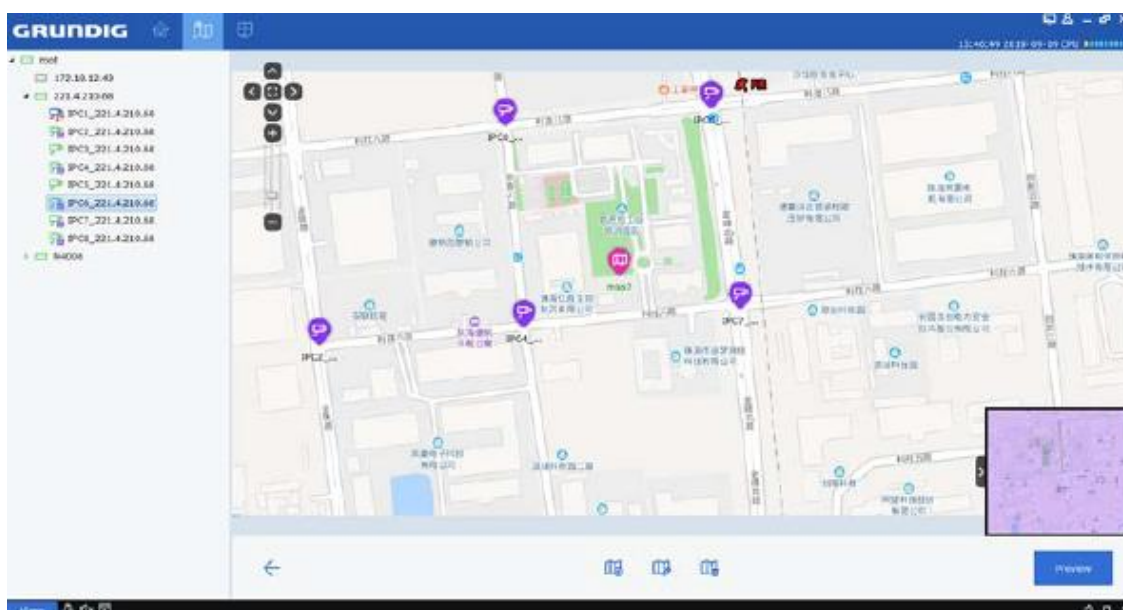
Schritt 1: Ziehen Sie in den Gerätegruppen auf der linken Seite die Geräte, die Sie benötigen, an bestimmte Positionen auf der Karte.

Schritt 2: Klicken Sie auf , um Hotspots auf einer Karte hinzuzufügen.

Hinweis: Um Hotspots hinzuzufügen, müssen Sie eine neue Karte hinzufügen.



Schritt 3: Fügen Sie der Karte Hotspots hinzu, und ziehen Sie die benötigten Geräte an bestimmte Positionen auf der Karte, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

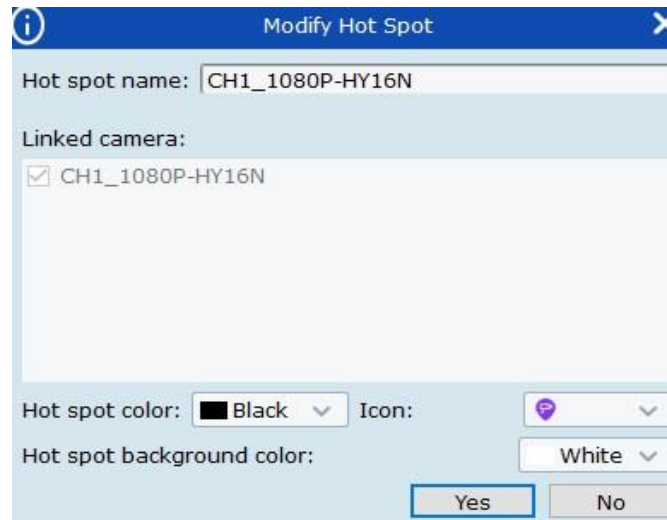


Hinweis: Klicken Sie auf **Vorschau** in der unteren rechten Ecke, um Echtzeitalarme von Geräten zu erhalten. Doppelklicken Sie auf ein Gerät, um die Geräteüberwachungsansicht anzuzeigen.

Doppelklicken Sie auf das Symbol für den heißen Bereich, um die Karte des heißen Bereichs zu öffnen. Klicken Sie auf **Vorschau** in der unteren rechten Ecke, um Echtzeitalarme von Geräten zu erhalten. Doppelklicken Sie auf ein Gerät, um die Ansicht der Geräteüberwachung anzuzeigen. Klicken Sie auf , um die Alarmer von Geräten übersichtlich auf einer Karte anzuzeigen.

20.3 Ändern und Löschen von Geräten

1. Klicken Sie auf ein Gerätesymbol und doppelklicken Sie darauf oder klicken Sie auf , um die Seite zur Geräteänderung aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Beschreibung der Parameter:

Name des Hotspots: Der Name des Kameraspots

Verknüpfte Kamera: Die verknüpften Kameras

Farbe des Hotspots: Die Farbe des Kameraspots

Icon: Das Icon des Kameraspots

Hintergrundfarbe des Hotspots: Die Hintergrundfarbe des Kameraspotnamens

2. Klicken Sie auf ein Gerätesymbol und dann auf . Das Dialogfeld zum Löschen des Geräts wird angezeigt. Klicken Sie auf **OK**, um den Löschvorgang abzuschließen.

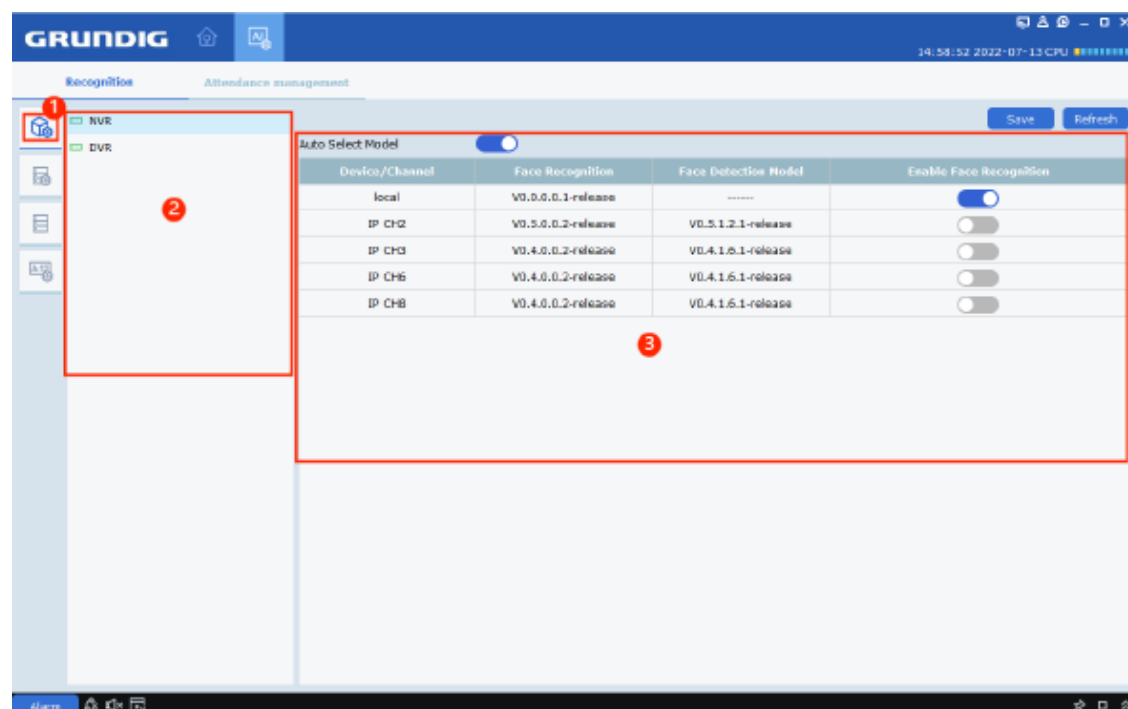
21 Intelligente Konfiguration

21.1 Anerkennungsmanagement

Klicken Sie auf der Seite **AI Config** auf **Recognition**, um die Seite zur Gesichtsbearbeitung zu öffnen. Die Seite umfasst die Modellkonfiguration, die Verwaltung der Gesichtsdatenbank, die Datenbanksynchronisierung und die Nummernschildverwaltung.

1. Konfiguration des Modells

Verwalten Sie Flächenmodelle und wählen Sie verschiedene Flächenberechnungsmethoden aus. Klicken Sie auf das Symbol für die Modellkonfiguration, um die Seite für die Modellkonfiguration aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

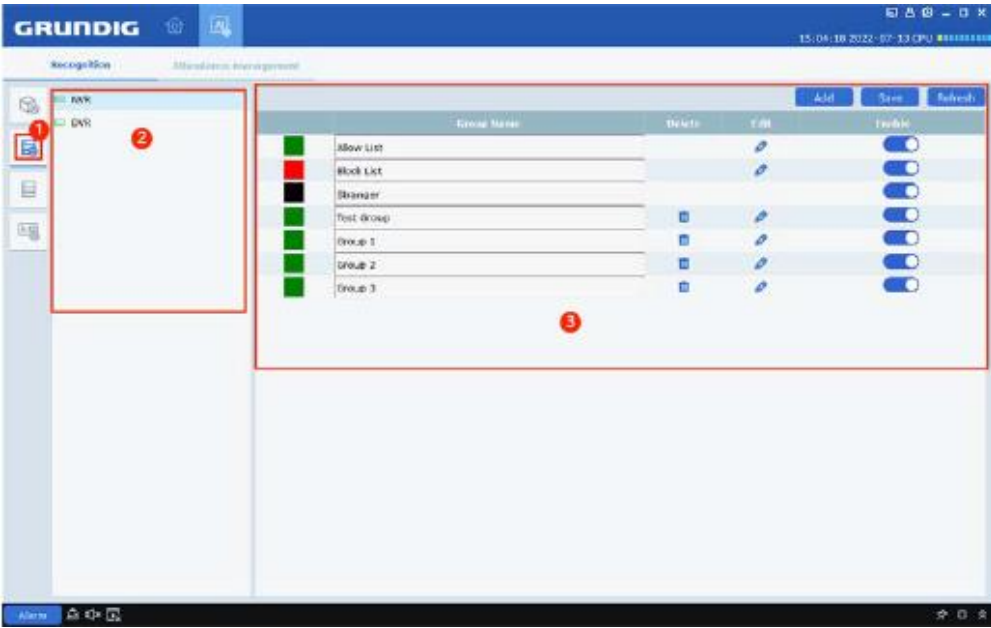


Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Registerkarte Modellverwaltung	Klicken Sie auf , um die Modellverwaltungsseite aufzurufen.
2	Geräteliste	Geräte anzeigen und auswählen.

3	Bereich Modellverwaltung	Rufen Sie die Seite auf, und wählen Sie ein Gerät aus, um die Informationen zum Gerätemodell anzuzeigen. Wobei, local in der Spalte Device/Channel gibt das Gerätemodell an. Ch1... gibt das IP-Kameramodell an. Es kann nur ein Modell ausgewählt werden. Wenn Sie die automatische Modellauswahl aktiviert haben, können Sie das Modell nicht manuell auswählen. Klicken Sie nach den Einstellungen auf Speichern, um das ausgewählte Modell zu speichern. Gesichtserkennungsfunktion: Sehen Sie sich die Version der Gesichtserkennung an. Gesichtserkennungsmodell: Zeigen Sie die Version des Gesichtserkennungsmodells an. Speichern: Änderungen speichern. Aktualisieren: Daten aktualisieren.
---	--------------------------	---

2. Verwaltung der Gesichtsdatenbank

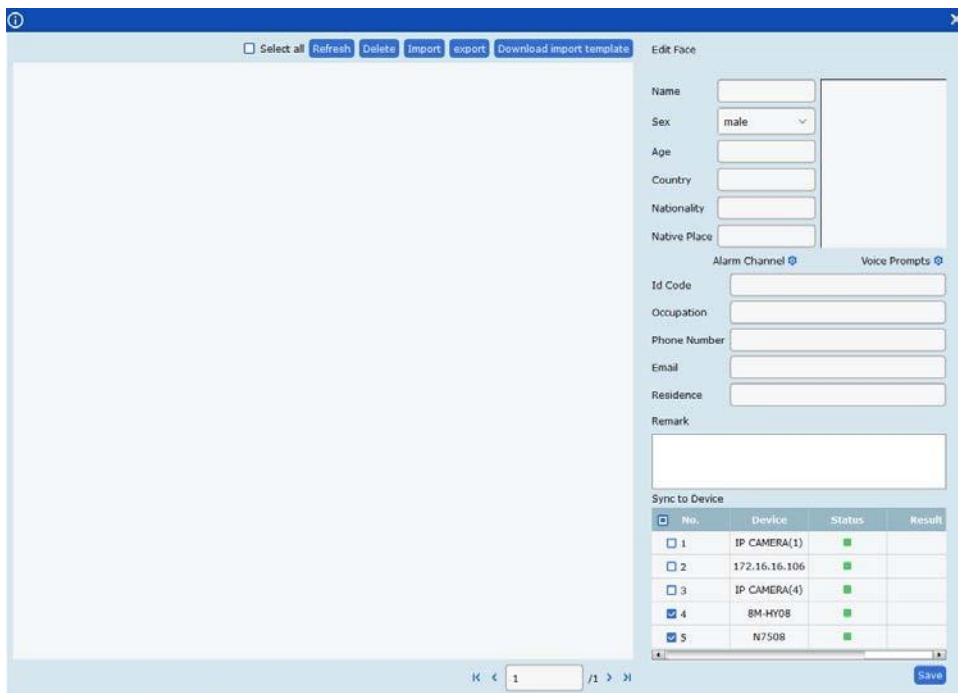
Hinzufügen und Löschen von Gesichtsgruppen, Ändern von Gesichtsgruppeninformationen. Die Seite zur Verwaltung der Gesichtsdatenbank ist in der folgenden Abbildung dargestellt:



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Registerkarte Gesichtsdatenbankverwaltung	Klicken Sie auf , um die Seite zur Verwaltung der Gesichtsdatenbank aufzurufen.
2	Geräteliste	Geräte anzeigen und auswählen.

3	Gesichtsdatenbasierter Verwaltungsbereich	Es können bis zu 16 Gesichtsgruppen für ein Gerät erstellt werden. Die Listen "Zulassen", "Sperren" und "Fremde" sind fest und können nicht gelöscht werden. Gruppenname: Zeigt den Namen der Gesichtsgruppe an, der geändert werden kann. Löschen: Löschen Sie eine Gesichtsgruppe mit Ausnahme der drei festen Gruppen. Bearbeiten: Hinzufügen, Löschen und Ändern der Bilder in einer Gesichtsgruppe. Aktivieren: Zeigt den Status der Gesichtsgruppe an. Hinzufügen: Hinzufügen einer Gesichtsgruppe. Speichern: Änderungen speichern. Aktualisieren: Daten aktualisieren.
---	---	--

Hinzufügen, Löschen und Bearbeiten von Gesichtsbildinformationen. Wählen Sie eine Gruppe aus und klicken Sie auf , um die Gruppeneinstellungsseite aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:



No.	Device	Status	Result
☐ 1	IP CAMERA(1)		
☐ 2	172.16.16.106		
☐ 3	IP CAMERA(4)		
☒ 4	8M-HY08		
☒ 5	N7508		

Fügen Sie Gesichtsbilder hinzu: Klicken Sie auf **Importieren**. Das Dialogfeld für die Importmethode wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Gerätebild: Suchen Sie nach Gesichtsbildern, die von Geräten aufgenommen wurden, und importieren Sie die Bilder in eine bestimmte Gruppe.

Lokales Bild: Wählen Sie lokal gespeicherte Gesichtsbilder aus und importieren Sie die Bilder in eine bestimmte Gruppe.

Lokales Bildverzeichnis: Wählen Sie ein lokales Verzeichnis aus, in dem Gesichtsbilder gespeichert sind, und importieren Sie die Bilder in Stapeln in eine bestimmte Gruppe.

Gesichtsbilder exportieren: Wählen Sie Gesichtsbilder in der aktuellen Gruppe aus und klicken Sie auf **Exportieren**. Wählen Sie dann einen lokalen Speicherpfad, um die Bilder in den lokalen Speicher zu exportieren.

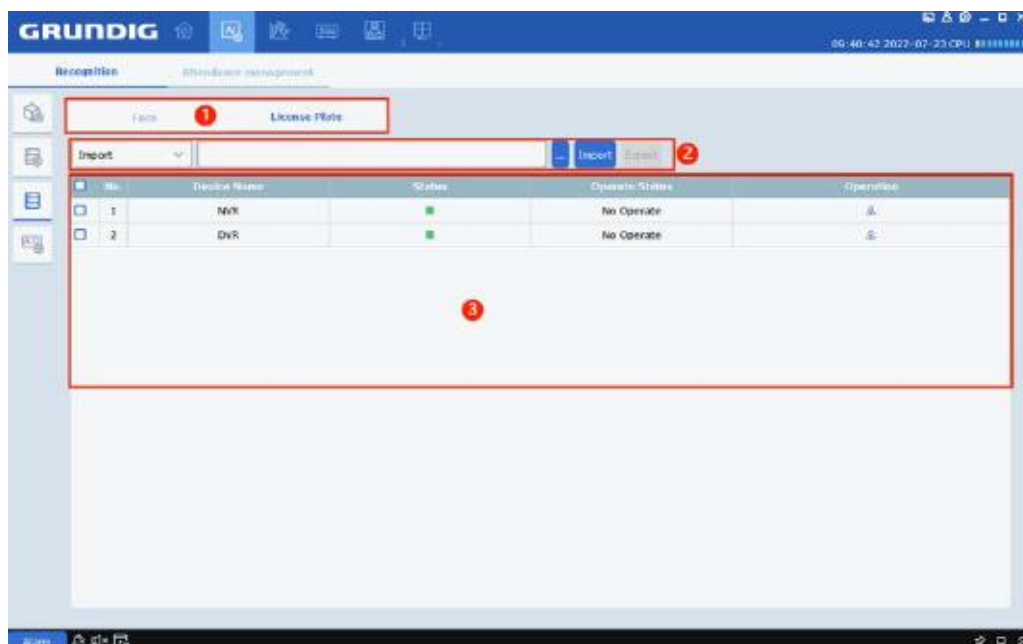
Laden Sie die Importvorlage herunter: Klicken Sie auf **Importvorlage herunterladen** und wählen Sie einen lokalen Speicherpfad, um die Importvorlage auf den lokalen Speicher herunterzuladen. Bearbeiten Sie Bilder anhand der Beschreibung in der Vorlagendatei. Klicken Sie auf **Lokales Bild**, um .csv-Dateien zu importieren, um Bilder und die zugehörigen Informationen in Stapeln hochzuladen.

Gesichtsbilder löschen: Wählen Sie Gesichtsbilder in der aktuellen Gruppe aus und klicken Sie auf **Löschen**, um die ausgewählten Bilder zu löschen.

Aktualisieren: Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die aktuelle Gruppe zu aktualisieren.

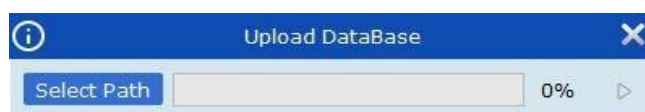
3. Datenbank-Synchronisierung

Importieren und exportieren Sie Gesichts- und Nummernschilddatenbanken auf der Erkennungsverwaltungsseite.



Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Auswahl der Datenbank	Klicken Sie auf , um die Seite der Gesichts- oder Nummernschilddatenbank aufzurufen.
2	Einfuhr und Ausfuhr	Datenbanken importieren und exportieren und lokale Speicherpfade auswählen.
3	Geräteleiste	Zeigen Sie die Geräte an, die den Datenbankbetrieb unterstützen.

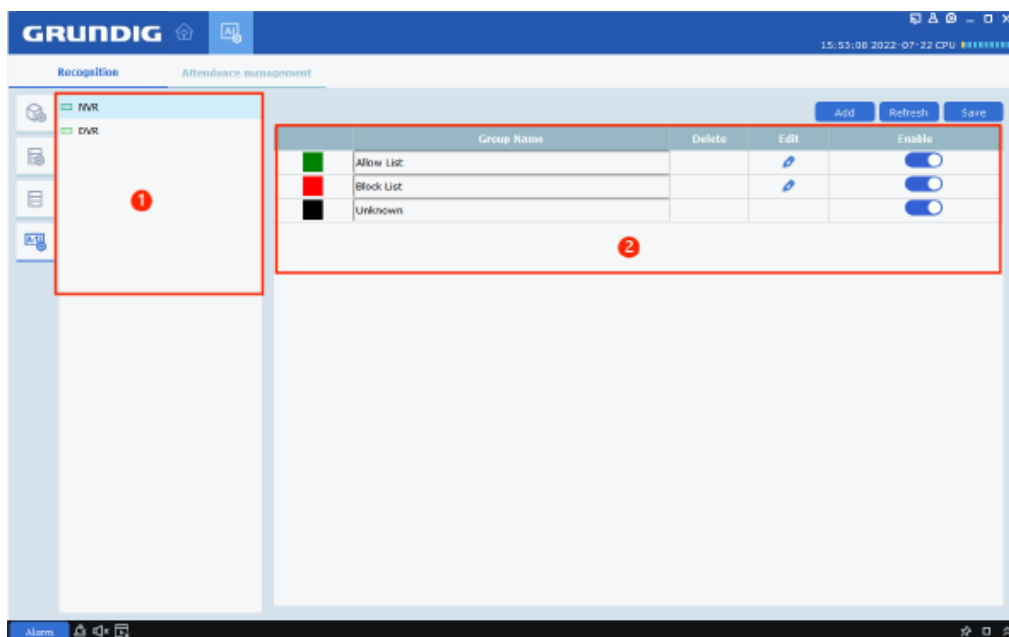
Importieren oder exportieren Sie eine Datenbank: Klicken Sie auf  . Es wird ein Dialogfeld angezeigt.



Wählen Sie einen Pfad und klicken Sie auf  . Wenn der Fortschrittsbalken voll ist, ist der Import oder Export erfolgreich.

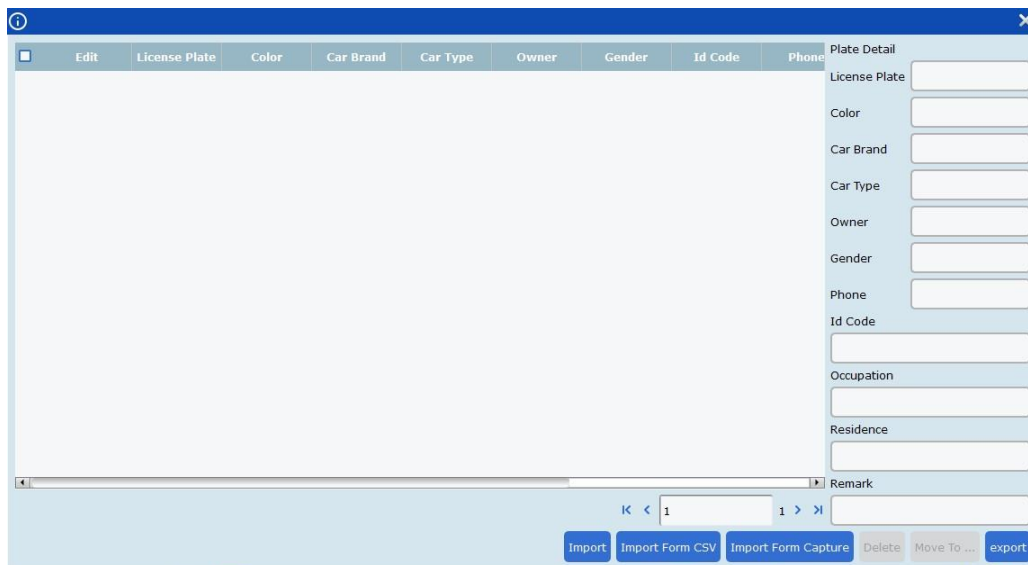
4. Verwaltung von Nummernschildern

Klicken Sie auf der Seite **AI Config** auf  , um die Kennzeichenverwaltungsseite aufzurufen, auf der Sie Kennzeichengruppen hinzufügen und löschen sowie Gruppeninformationen bearbeiten können.

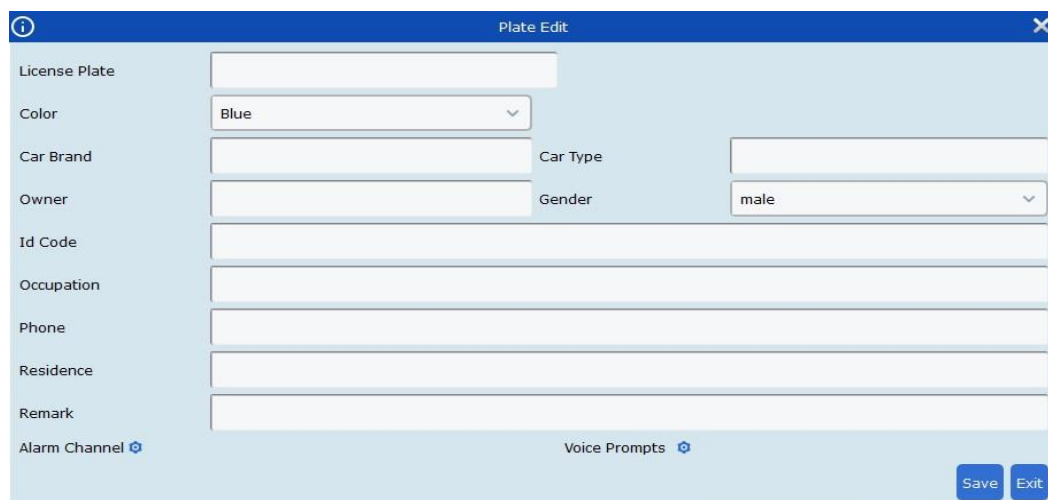


Nr.	Objekt	Beschreibung
1	Geräteliste	Geräte anzeigen und auswählen.
2	Bereich der Verwaltung von Kfz-Kennzeichendaten	Es können bis zu 64 Kennzeichengruppen für ein Gerät erstellt werden. Zulassungsliste, Sperrliste und Unbekannt sind fest und können nicht gelöscht werden. Gruppenname: Zeigt den Namen der Nummernschildgruppe an, der geändert werden kann. Löschen: Löschen Sie eine von Ihnen erstellte Kennzeichengruppe. Bearbeiten: Hinzufügen, Löschen und Ändern von Nummernschildinformationen. Aktivieren: Zeigt den Status der Nummernschildgruppe an. Hinzufügen: Hinzufügen einer Nummernschildgruppe. Speichern: Änderungen speichern. Aktualisieren: Daten aktualisieren.

Wählen Sie eine Gruppe aus und klicken Sie auf , um die Seite zum Einstellen des Kennzeichens aufzurufen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Klicken Sie auf **Importieren**. Die Eingabeseite für die Nummernschildinformationen wird angezeigt, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:



Geben Sie die entsprechenden Kennzeicheninformationen auf der Seite ein und stellen Sie den entsprechenden Audio- und Alarmkanal ein.

Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie einen lokalen Speicherpfad aus, um die Kennzeicheninformationen aus der aktuellen Gruppe zu exportieren. Das Dateiformat ist .csv.

Klicken Sie auf **Import form CSV** und wählen Sie eine lokale .csv-Datei aus, um Fahrzeuginformationen stapelweise zu importieren.

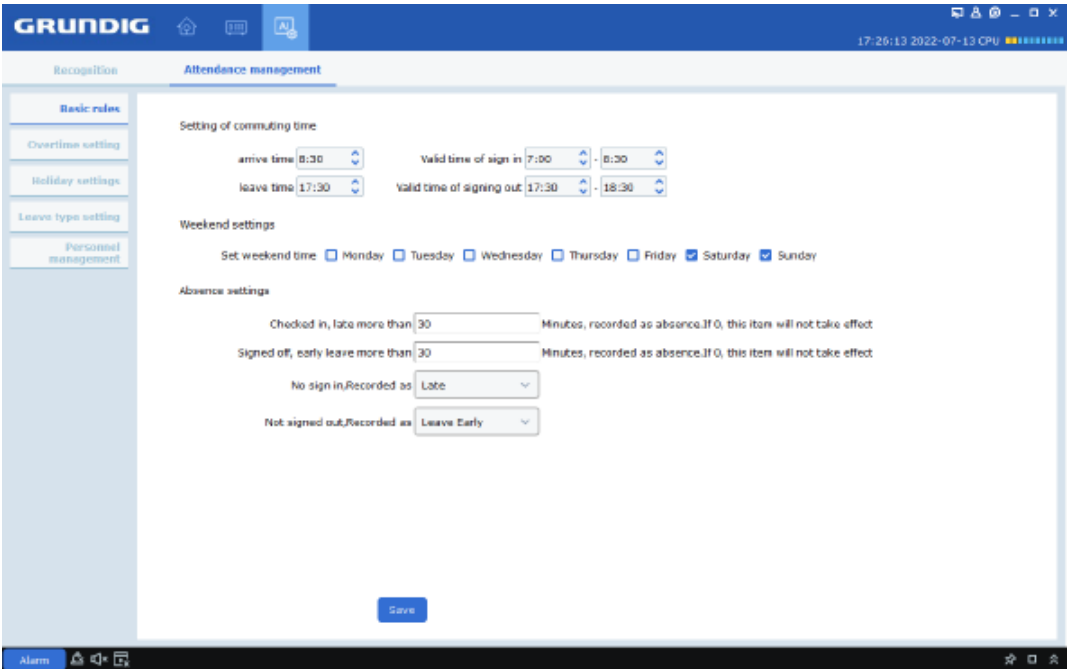
Klicken Sie auf **Formularerfassung importieren**. Suchen Sie auf der daraufhin angezeigten Seite nach Bildern von Nummernschildern, die von Geräten erfasst wurden. Wählen Sie Bilder aus den Suchergebnissen aus und bearbeiten und importieren Sie die Informationen.

Klicken Sie auf **Verschieben nach**, um die ausgewählten Kennzeicheninformationen in eine andere Gruppe zu verschieben.

Klicken Sie auf **Löschen**, um die ausgewählten Nummernschildinformationen zu löschen.

21.2 Anwesenheitsverwaltung

Wählen Sie im Hauptmenü **AI Config**, um die AI-Konfigurationsseite aufzurufen. Klicken Sie auf **Anwesenheitsverwaltung**, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



Die Funktionen auf der Seite der Anwesenheitsverwaltung sind in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Art der Alarmeinstellung	Die Art der Alarmeinstellung, mit den folgenden Optionen: • Grundlegende Regeln • Einstellung der Überstunden • Urlaubseinstellungen • Einstellung der Urlaubsart • Personalverwaltung

1. Grundlegende Regeln

The screenshot displays the Grundig Attendance management interface. On the left, a sidebar contains navigation links: 'Basic rules', 'Overtime setting', 'Holiday settings', 'Leave type setting', and 'Personal management'. The main area is titled 'Attendance management' and contains three sections: 'Setting of commuting time', 'Weekend settings', and 'Absence settings'. The 'Setting of commuting time' section includes input fields for 'arrive time' (8:30), 'leave time' (17:30), 'Valid time of sign in' (7:00 - 8:30), and 'Valid time of signing out' (17:30 - 18:30). The 'Weekend settings' section has checkboxes for each day of the week, with Saturday and Sunday checked. The 'Absence settings' section includes two unchecked checkboxes: 'Checked in, late more than 30 Minutes, recorded as absence. If 0, this item will not take effect' and 'Signed off, early leave more than 30 Minutes, recorded as absence. If 0, this item will not take effect'. Below these are two dropdown menus: 'No sign in/Recorded as' (set to 'Late') and 'Not signed out/Recorded as' (set to 'Leave Early'). A 'Save' button is located at the bottom of the main content area.

Setting of commuting time : Legen Sie die Bürozeiten fest, und legen Sie gültige Zeiträume für das Einchecken und Feierabend.

Weekend settings : Wochenendtage festlegen. Die ausgewählten Tage sind arbeitsfreie Tage.

Absence settings : Abwesenheit festlegen. Wenn sich eine Person angemeldet hat und die Verspätungszeit übersteigt die Büroanfangszeit um X Minuten, wird die Person als abwesend eingetragen. Wenn sich eine Person abgemeldet hat und die Zeit des vorzeitigen Verlassens die Büroendzeit um X Minuten überschreitet, wird die Person als abwesend erfasst. In beiden Fällen sind die Daten ungültig, wenn der Wert 0 ist. Wenn die An- oder Abmeldung nicht erfasst wird, kann der Wert auf abwesend oder vorzeitig abreisen gesetzt werden.

2. Einstellung der Überstunden

The screenshot shows the 'Attendance management' section of the Grundig software. On the left is a sidebar with navigation links: 'Basic rules', 'Overtime setting' (selected), 'Holiday settings', 'Leave type setting', and 'Personnel management'. The main area is titled 'Working day overtime level'. It features a legend at the top with three checked boxes: 'Overtime level 1' (yellow), 'Overtime level 2' (green), and 'Overtime level 3' (blue). Below the legend is a grid for setting overtime levels for each day of the week (Monday to Sunday). The grid has columns for time intervals from 0h to 24h in 2-hour increments. For each day, the first 8 hours are marked with yellow (Level 1), the next 8 hours with green (Level 2), and the remaining 8 hours with blue (Level 3). Below the grid, there are three dropdown menus for 'Man hour Ratio': 'Overtime level 1' is set to 1.5, 'Overtime level 2' to 2.0, and 'Overtime level 3' to 3.0. Underneath, the 'Weekend overtime rule setting' section shows 'Computing method' with 'Normal operation' selected. At the bottom of the main area is a blue 'Save' button. The top of the window shows the Grundig logo, navigation icons, and system information: '19:11:34 2022-07-13 CPU 100%'. The bottom status bar includes an 'Alarm' icon and other system icons.

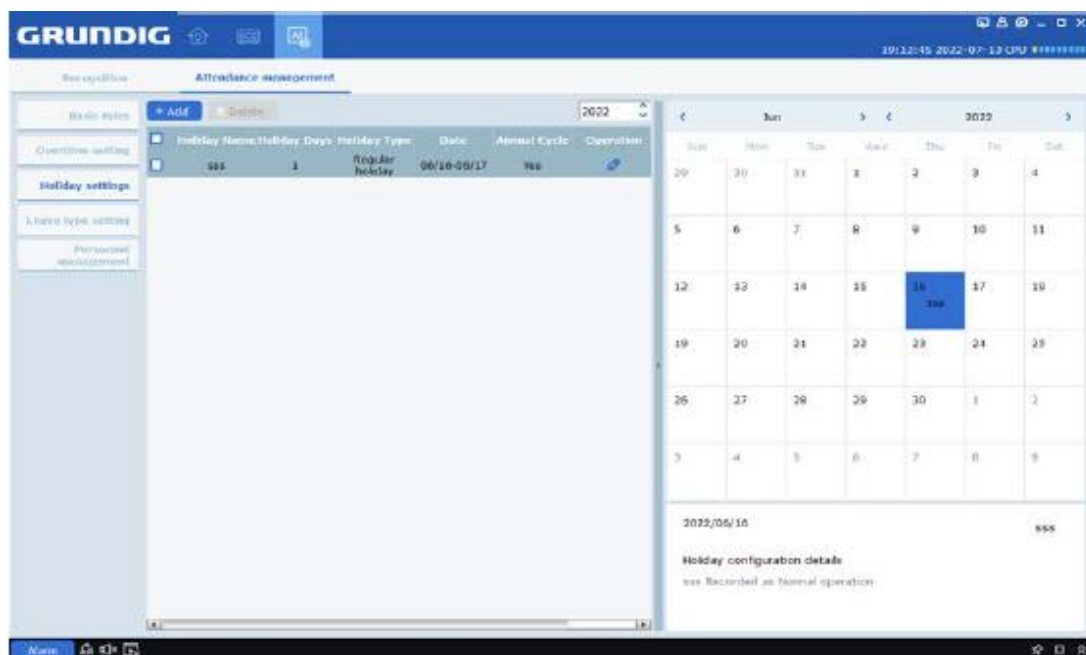
Working day overtime level : Arbeitstag Überstundenstufe. Insgesamt drei Stufen. Wenn die Wenn das Kontrollkästchen einer Überstundenstufe aktiviert ist, ist die Stufe ausgewählt. Ziehen Sie den Farbbalken, um den Zeitbereich der Überstundenstufen festzulegen.

Man hour Ratio : Verhältnis der Arbeitsstunden. Stellen Sie das Arbeitsstundenverhältnis für jede Überstundenstufe ein. Die Seite Die Überstundenlänge wird entsprechend dem Verhältnis gezählt.

Weekend overtime rule setting : Wochenend-Überstundenregel. Legen Sie das Überstundenniveau für das Wochenende fest Überstunden. Die Dauer der Überstunden wird entsprechend der Stufe gezählt.

Klicken Sie auf **Save** , um die Überstundenregeln in der Systemdatenbank zu speichern.

3. Urlaubseinstellungen



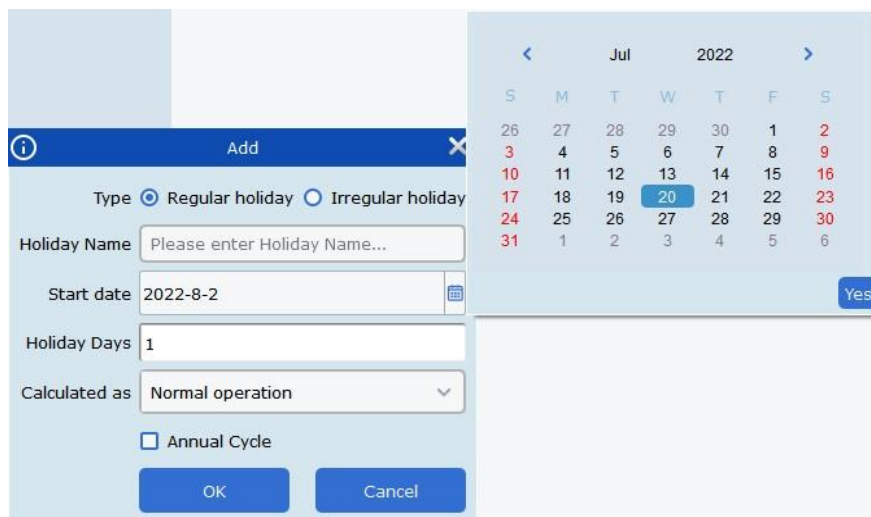
Festlegen von Urlaubs- oder Freizeitausgleichsregelungen. Die Parameter sind in der folgenden Tabelle beschrieben:

Parameter	Beschreibung
Ferien Name	Name des Urlaubs. Der Name ist erforderlich. Wenn er leer bleibt, werden Sie daran erinnert.
Urlaubstage	Die Anzahl der Urlaubstage
Urlaubstyp	Der Urlaubstyp
Datum	Datum des Beginns und des Endes des Urlaubs
Jährlicher Zyklus	Jährlich wiederkehrend oder nicht
Operation	Ändern Sie den eingestellten Feiertag

Nachdem Sie auf **+ Add** geklickt haben, werden die Feiertageinstellungen angezeigt, und Sie können einen Feiertagstyp auswählen. Wenn Sie **Regular holiday** wählen, geben Sie den Namen des Feiertags ein, legen Sie die Anfangszeit fest, geben Sie die Anzahl der Feiertage ein, wählen Sie die Überstundenzahl und legen Sie fest, ob der Feiertag jährlich wiederholt werden soll. Wenn Sie wählen

Irregular holiday Die Methode zur Festlegung des Datums ist jedoch unterschiedlich. Da das Datum des Ferienbeginns jedes Jahr anders ist, müssen Sie das Jahr, das Datum, das Wochenende und den Tag einstellen. Klicken Sie auf  **Delete** , um den hinzugefügten und ausgewählten Feiertag zu löschen.

Klicken Sie auf  , um ein Jahr im Kalender rechts auf der Seite auszuwählen.



Add

Type ☒ Regular holiday ☐ Irregular holiday

Holiday Name

Start date 

Holiday Days

Calculated as

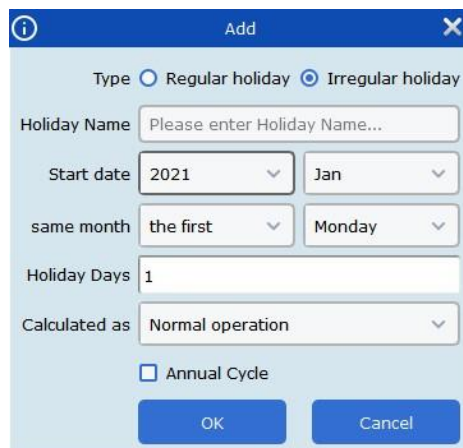
☐ Annual Cycle

OK **Cancel**

Calendar: Jul 2022

S	M	T	W	T	F	S
26	27	28	29	30	1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31	1	2	3	4	5	6

Yes



Add

Type ☐ Regular holiday ☒ Irregular holiday

Holiday Name

Start date

same month

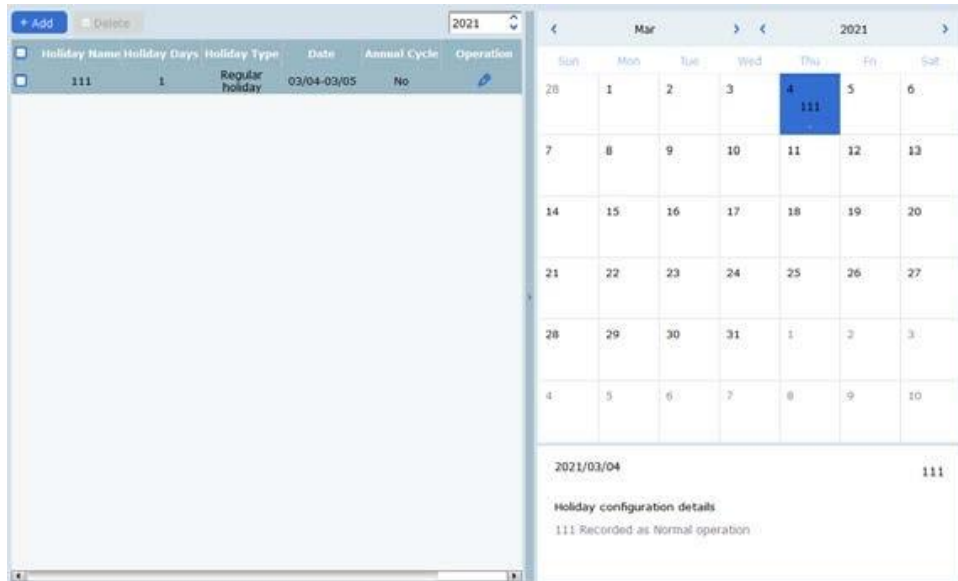
Holiday Days

Calculated as

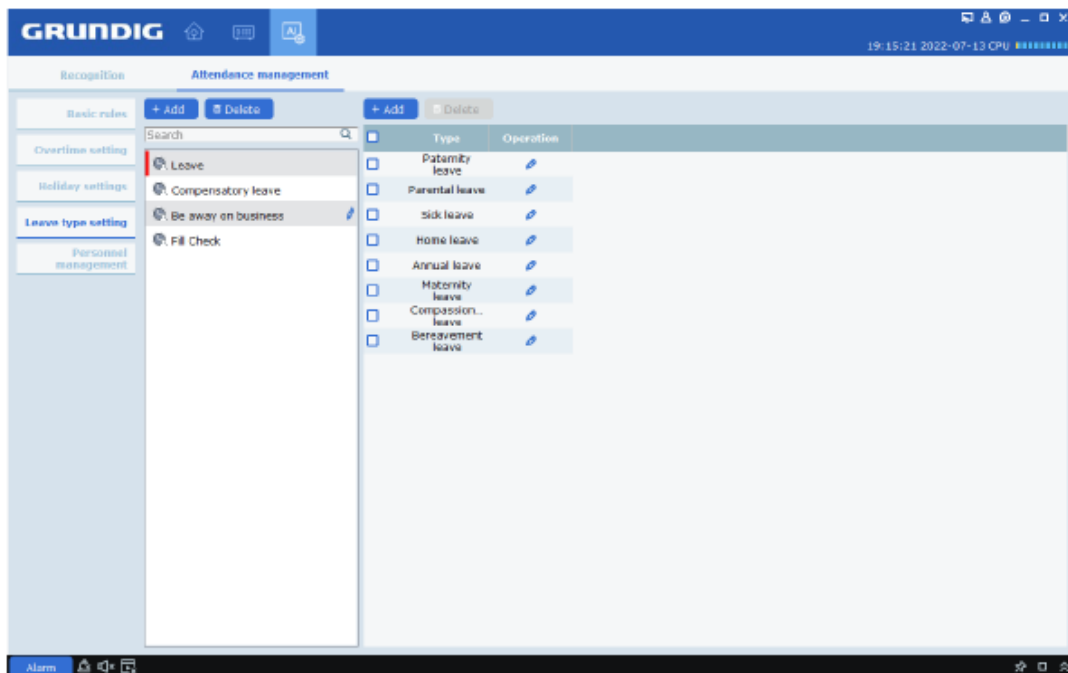
☐ Annual Cycle

OK **Cancel**

Nachdem Sie einen Feiertag hinzugefügt haben, wird das Feiertagsdatum im Kalender markiert.



4. Einstellung der Urlaubsart



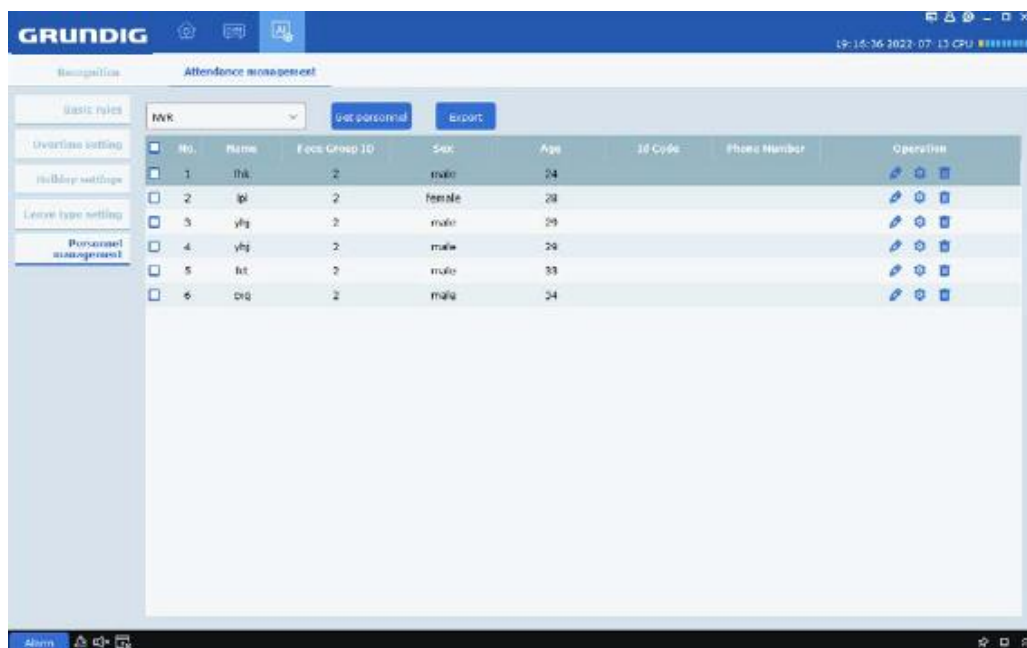
Klassifizieren Sie die Urlaubsarten. Die Kategorien sind auf der linken Seite aufgelistet, und die Unterkategorien sind neben den Kategorien aufgeführt. Lesen Sie die Typen aus und speichern Sie die Typen in der lokalen Datenbank.

Click **+ Add** or **Delete** to add or delete a leave type.

Suchen Sie unter nach einer Kategorie, und klicken Sie auf . Dann werden die Unterkategorien der Kategorie auf der rechten Seite der Seite aufgelistet.

Klicken Sie auf einer Unterkategorie, um sie zu ändern.

5. Personalverwaltung



Wählen Sie unter ein Gerät aus und klicken Sie auf die Schaltfläche. Dann wird das lokale

Datenbank abgefragt und die Gerätegesichtsdaten werden mit GU-SW-VMS synchronisiert. Die Informationen umfassen den Namen, die Gesichtsgruppen-ID, das Geschlecht, das Alter, den ID-Code, den Kontakt und mehr.

Klicken Sie auf **Export**, um die ausgewählten Gesichtsdaten in den lokalen Speicher zu exportieren. Klicken Sie in der Spalte **Operation** auf , um die Gesichtsdaten zu ändern, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:

Alle aufgeführten Informationen können geändert werden. Und Sie können mehrere Gesichtsbilder hochladen.

Klicken Sie auf , um die Gesichtsinformationen zu löschen.

Klicken Sie auf  , um spätere Anmeldungen für Personen hinzuzufügen, die sich aus dienstlichen Gründen, wegen Urlaub oder wegen Freizeitausgleichs nicht angemeldet haben. Die Arten der späteren Anmeldung sind dieselben wie die Urlaubsarten, wie in der folgenden Abbildung gezeigt:

Fill Check

X

No.	Edit	Main Type	Sub Type	Start Time	End Time	Remark

Add

< Mar > < 2021 >
S M T W T F S
28 1 2 3 4 5 6
7 8 9 10 11 12 13
14 15 16 17 18 19 20
21 22 23 24 25 26 27
28 29 30 31 1 2 3
4 5 6 7 8 9 10

Sub Type Business travel
Start Time 0:00 End Time 0:00
Remark

Save Quit

